

Benutzerhandbuch





HP LaserJet Enterprise 700 M712

Benutzerhandbuch

Copyright und Lizenz

© Copyright 2017 HP Development Company, L.P.

Die Vervielfältigung, Adaption oder Übersetzung ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung nur im Rahmen des Urheberrechts zulässig.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden.

Für HP Produkte und Dienste gelten nur die Gewährleistungen, die in den ausdrücklichen Gewährleistungserklärungen des jeweiligen Produkts bzw. Dienstes aufgeführt sind. Dieses Dokument gibt keine weiteren Gewährleistungen. HP haftet nicht für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Dokument.

Edition 2, 8/2017

Marken

Adobe[®], Adobe Photoshop[®], Acrobat[®]und PostScript[®] sind Marken von Adobe Systems Incorporated.

Apple und das Apple-Logo sind Marken von Apple Computer, Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern/Regionen. iPod ist eine Marke von Apple Computer, Inc. iPod darf nur für legale oder vom Rechtsinhaber genehmigte Kopien verwendet werden. Erwerben Sie Musik auf legale Weise.

Microsoft[®], Windows[®], Windows[®] XP und Windows Vista[®] sind in den USA eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

 UNIX^{*} ist eine eingetragene Marke von The Open Group.

Inhaltsverzeichnis

1	Produkteinführung 1
	Modellvergleich 2
	Produktübersicht
	Geräteansicht von vorne rechts 4
	Geräteansicht von vorne links5
	Schnittstellenanschlüsse
	Position der Serien- und Modellnummer7
	Bedienfeld 8
	Aufbau des Bedienfeldes
	Hilfe zum Bedienfeld
	Produktberichte

Anschließen des Geräts und Installieren der Software	11
Anschließen des Geräts an einen Computer mit Hilfe eines USB-Kabels und Installieren der Software (Windows)	12
Verbinden des Geräts mit einem Netzwerk per Netzwerkkabel und Installieren der Software (Windows)	14
Konfigurieren der IP-Adresse	14
Installieren der Software	15
Anschließen des Geräts an einen Computer mit Hilfe eines USB-Kabels und Installieren der Software (Mac	
OS X)	16
Verbinden des Geräts mit einem Netzwerk per Netzwerkkabel und Installieren der Software (Mac OS X)	18
Konfigurieren der IP-Adresse	18
Installieren der Software	19

3 Zufuh	nr- und Ausgabefächer	
	Unterstützte Papierformate	22
	Unterstützte Papiersorten	25
	Konfigurieren von Fächern	26
	Konfigurieren eines Fachs beim Einlegen von Papier	
	Konfigurieren eines Fachs mit den Einstellungen des Druckjobs	26
	Konfigurieren eines Fachs über das Bedienfeld	27
	Alternativer Briefkopfmodus	

	Fach 1	29
	Fachkapazität und Papierausrichtung	29
	Einlegen in Fach 1	29
	Fach 2 und Fach 3	32
	Fachkapazität und Papierausrichtung	
	Einlegen in Fach 2 und Fach 3	32
	500-Blatt-Fächer	35
	500-Blatt-Fach, Kapazität und Papierausrichtung	35
	Einlegen in die 500-Blatt-Fächer	35
	3.500-Blatt-Großfach	38
	3.500-Blatt-Zufuhrfach mit hoher Kapazität, Fassungsvermögen und Papierausrichtung Einlegen in das 3.500-Blatt-Zufuhrfach mit hoher Kapazität	38 38
	Einlegen und Drucken von Etiketten	40
	Einführuna	40
	Manuelle Zufuhr von Etiketten	40
	Verwenden von Papierausgabeoptionen	42
	Ausgabefach	42
4 Teile, Ve	rbrauchsmaterial und Zubehör	43
	Bestellen von Teilen, Zubehör und Verbrauchsmaterialien	44
	HP Richtlinien für nicht von HP hergestelltes Verbrauchsmaterial	45
	HP Website zum Schutz vor Fälschungen	46
	Drucken nach Ablauf der geschätzten Gebrauchsdauer einer Tonerpatrone	47
	Aktivieren oder Deaktivieren der Optionen für "Fast leer"-Einstellungen auf dem Bedienfeld	48
	Teile zur Selbstreparatur durch den Kunden	49
	Zubehör	52
	Tonerpatrone	53
	Ansicht Tonerpatrone	53
	Informationen zu Tonerpatronen	54
	Recyceln der Tonerpatrone	54
	Lagern von Tonerpatronen	54
	HP Richtlinien für nicht von HP hergestellte Tonerpatronen	54
	Austauschen der Tonerpatrone	55
5 Drucker		59
	Unterstutzte Druckertreiber (Windows)	60
	HP Universal Print Driver (UPD)	60
	UPD-Installationsmodi	61
	Andern der Druckjobeinstellungen (Windows)	62
	Andern der Einstellungen für alle Druckjobs, bis das Softwareprogramm geschlossen wird	62
	Ändern der Standardeinstellungen für alle Druckjobs	62

Ändern der Konfigurationseinstellungen des Geräts	62
Ändern der Druckjobeinstellungen (Mac OS X)	63
Ändern der Einstellungen für alle Druckjobs, bis das Softwareprogramm geschlossen wird	63
Ändern der Standardeinstellungen für alle Druckjobs	63
Ändern der Konfigurationseinstellungen des Geräts	63
Druckaufträge (Windows)	64
Verwenden einer Druckverknüpfung (Windows)	64
Erstellen von Druckverknüpfungen (Windows)	66
Automatisches Drucken auf beiden Seiten (Windows)	69
Manueller beidseitiger Druck (Windows)	71
Drucken mehrerer Seiten pro Blatt (Windows)	73
Auswählen der Seitenausrichtung (Windows)	75
Auswählen der Papiersorte (Windows)	77
Drucken der ersten oder letzten Seite auf anderem Papier (Windows)	80
Anpassen eines Dokuments auf Seitenformat (Windows)	83
Erstellen einer Broschüre (Windows)	85
Druckaufträge (Mac OS X)	87
Verwenden einer Druckvoreinstellung (Mac OS X)	87
Erstellen einer Druckvoreinstellung (Mac OS X)	87
Automatischer beidseitiger Druck (Mac OS X)	87
Manueller beidseitiger Druck (Mac OS X)	87
Drucken mehrerer Seiten pro Blatt (Mac OS X)	88
Auswählen der Seitenausrichtung (Mac OS X)	88
Auswählen der Papiersorte (Mac OS X)	88
Drucken eines Deckblatts (Mac OS X)	89
Anpassen eines Dokuments auf Seitenformat (Mac OS X)	89
Erstellen einer Broschüre (Mac OS X)	89
Weitere Druckaufträge (Windows)	91
Abbrechen eines Druckjobs (Windows)	91
Auswählen des Papierformats (Windows)	91
Auswählen eines benutzerdefinierten Papierformats (Windows)	92
Drucken von Wasserzeichen (Windows)	92
Weitere Druckaufträge (Mac OS X)	93
Abbrechen eines Druckjobs (Mac OS X)	93
Auswählen des Papierformats (Mac OS X)	93
Auswählen eines benutzerdefinierten Papierformats (Mac OS X)	93
Drucken von Wasserzeichen (Mac OS X)	93
Speichern von Druckjobs auf dem Gerät	95
Erstellen eines gespeicherten Jobs (Windows)	95
Erstellen eines gespeicherten Jobs (Mac OS X)	97
Drucken eines gespeicherten Auftrags	98

Löschen eines gespeicherten Auftrags	
Hinzufügen einer Auftragstrennungsseite (Windows)	
Verwenden von HP ePrint	
Verwenden des HP ePrint Mobile-Treibers	
Verwenden von Apple AirPrint	103
Verbinden des Geräts mit AirPrint	
Suchen des AirPrint-Produktnamens	
Drucken auf AirPrint	103
Ändern des AirPrint-Produktnamens	
Lösen von AirPrint-Problemen	
Verwenden von HP Smart Print (Windows)	105
Verwenden von Direktdruck über USB	106
Direktdruck über USB	
6 Verwalten des Geräts	
Konfigurieren der IP-Netzwerkeinstellungen	
Hinweis zur Druckerfreigabe	110
Abrufen oder Ändern der Netzwerkeinstellungen	110
Manuelles Konfigurieren von IPv4-TCP/IP-Parametern über das Bedier	nfeld 110
Manuelles Konfigurieren von IPv6-TCP/IP-Parametern über das Bedier	nfeld 111
Integrierter HP Webserver	
Öffnen des integrierten HP Webservers	112
Funktion des integrierten HP Webservers	113
Registerkarte "Informationen"	113
Registerkarte "Allgemein"	113
Registerkarte Drucken	

 Registerkarte "Fehlerbehebung"
 114

 Registerkarte Sicherheit
 115

 Registerkarte HP Web-Services
 115

 Registerkarte Netzwerk
 115

 Liste Andere Verknüpfungen
 116

HP Dienstprogramm (Mac OS X) 117

 Drucken im EconoMode
 120

 Optimieren der Geschwindigkeit oder des Energieverbrauchs
 120

 Einrichten des Bereitschaftsmodus
 120

 Festlegen des Bereitschaftszeitplans
 121

Sicherheitshinweise	. 123
IP-Sicherheit	. 123
Anmelden beim Gerät	. 123
Zuordnen eines Systemkennworts	123
Verschlüsselungsunterstützung: Von HP verschlüsselte sichere Hochleistungsfestplatten	124
Sperren des Formatierergehäuses	. 124
Aktualisieren der Geräte-Firmware	. 125

7 Lösen von Problemen	127
Checkliste für die Fehlerbehebung	128
Faktoren, die sich auf die Geräteleistung auswirken	130
Wiederherstellen der werkseitigen Einstellungen	131
Hilfe zum Bedienfeld	132
Das Papier wird falsch eingezogen oder staut sich	133
Das Gerät zieht kein Papier ein	133
Das Gerät zieht mehrere Blatt Papier ein	133
Vermeiden von Papierstaus	133
Beseitigen von Papierstaus	135
Papierstau-Positionen	135
Auto-Navigation zum Beseitigen von Papierstaus	135
Beheben von Papierstaus im Bereich des Ausgabefachs	135
Beseitigen von Staus in Fach 1	136
Beseitigen von Papierstaus in Fach 2 oder 3	136
Beseitigen von Papierstaus in 500-Blatt-Zufuhrfächern	138
Beseitigen von Papierstaus im 3.500-Blatt-Zufuhrfach mit hoher Kapazität	140
Beheben von Papierstaus im Tonerpatronenbereich	143
Beseitigen von Papierstaus im Fixierer	146
Beheben von Papierstaus im Duplexer	148
Ändern der Papierstaubehebung	150
Verbesserung der Druckqualität	151
Drucken von einem anderen Softwareprogramm	151
Festlegen der Papiersorte für den Druckauftrag	151
Überprüfen der Papiersorteneinstellung (Windows)	151
Überprüfen der Papiersorteneinstellung (Mac OS X)	151
Überprüfen des Tonerpatronenstatus	152
Drucken einer Reinigungsseite	152
Sichtprüfung der Tonerpatrone	153
Überprüfen des Papiers und der Druckumgebung	153
Verwenden von Papier, das den HP Spezifikationen entspricht	153
Überprüfen der Umgebung	154
Überprüfen der EconoMode-Einstellungen	154

	Verwenden eines anderen Druckertreibers	155
	Einstellen der Ausrichtung einzelner Fächer	156
	Das Gerät druckt nicht oder nur langsam	157
	Das Gerät druckt nicht	157
	Das Gerät druckt langsam	157
	Beheben von Fehlern beim Drucken über den Easy-Access-USB-Anschluss	159
	Das Menü "Abrufen von USB" wird nicht geöffnet, wenn der USB-Flash-Drive angeschlossen	
	wird	159
	Die Datei wird nicht vom USB-Flash-Drive gedruckt	160
	Die Datei, die Sie drucken möchten, wird nicht im Menü "Von USB-Gerät abrufen" aufgeführt	160
	Lösen von USB-Anschluss-Problemen	161
	Lösen von Problemen in drahtgebundenen Netzwerken	162
	Das Gerät verfügt über eine schlechte physische Verbindung	162
	Der Computer verwendet die falsche IP-Adresse für das Gerät	162
	Der Computer kann nicht mit dem Gerät kommunizieren	162
	Das Gerät verwendet falsche Verbindungs- oder Duplexeinstellungen für das Netzwerk	163
	Neue Softwareprogramme können Kompatibilitätsprobleme verursachen	163
	Ihr Computer oder Ihre Arbeitsstation sind möglicherweise nicht richtig eingerichtet	163
	Das Gerät ist deaktiviert, oder die Netzwerkeinstellungen sind falsch	163
	Beheben von Problemen mit der Gerätesoftware (Windows)	164
	Im Ordner "Drucker" ist kein Druckertreiber für das Gerät zu finden	164
	Bei der Softwareinstallation wurde eine Fehlermeldung angezeigt	164
	Der Drucker befindet sich im Bereitschaftsmodus, druckt jedoch nicht	164
	Beheben von Problemen mit der Gerätesoftware (Mac OS X)	166
	Der Gerätename wird nicht in der Geräteliste der Druck- & Fax- oder der Druck- & Scan-Liste	
	angezeigt	166
	Ein Druckjob wurde nicht an das gewünschte Gerät gesendet	166
	Bei USB-Verbindungen wird das Gerät nicht in der Druck- & Fax- oder der Druck- & Scan-Liste	
	angezeigt, nachdem der Treiber ausgewählt wurde	166
	Entfernen von Software (Windows)	168
	Entfernen des Druckertreibers (Mac OS X)	169
Index		171

1 Produkteinführung

- <u>Modellvergleich</u>
- <u>Produktübersicht</u>
- <u>Bedienfeld</u>
- <u>Produktberichte</u>

Modellvergleich

		M712n	M712dn	M712xh
		CF235A	CF236A	CF238A
Papierzuführung	Fach 1 (Kapazität von 100 Blatt)	\checkmark	~	\checkmark
	Fach 2 (Kapazität von 250 Blatt)	\checkmark	\checkmark	\checkmark
	Fach 3 (Kapazität von 250 Blatt)	\checkmark	\checkmark	\checkmark
	Optionales Fach 4 (Fassungsvermögen von 500 Blatt)			\checkmark
	Standard-Ausgabefach (Fassungsvermögen von 250 Blatt)	~	~	\checkmark
	Automatisches beidseitiges Drucken		\checkmark	\checkmark
Konnektivität	Hi-Speed USB 2.0	\checkmark	\checkmark	\checkmark
	10/100/1000 Ethernet-LAN-Verbindung mit IPv4 und IPv6	~	~	\checkmark
	Easy-Access-USB-Anschluss, zum Drucken ohne Computer und zum Aktualisieren der Firmware	~	~	~
Speicher	512 MB DIMM	\checkmark	\checkmark	
Speicherung	16-GB-Solid-State-Speichermodul	\checkmark	\checkmark	
	320 GB HP Hochleistungs-Sicherheitsfestplatte			\checkmark
Bedienfeldanzeige	Vierzeiliges LCD mit Ziffernblock (10 Tasten)	\checkmark	\checkmark	\checkmark
Drucken	Druckt 41 Seiten pro Minute auf Papier im Format A4 und 40 Seiten pro Minute auf Papier im Format Letter.	~	~	\checkmark
	Direktes Drucken von USB (kein Computer erforderlich)	\checkmark	\checkmark	\checkmark
Unterstützte Betriebssysteme	Windows XP SP2 oder höher, 32 Bit	~	~	~
HINWEIS: Die aktuelle Liste der unterstützten Betriebssysteme finden Sie unter <u>www.hp.com/go/</u> <u>lj700M712_software</u> .	HINWEIS: Microsoft hat den Mainstream-Support für Windows XP im April 2009 eingestellt. HP wird weiterhin den bestmöglichen Support für das eingestellte Betriebssystem Windows XP bereitstellen.			
	Windows XP SP2 oder höher, 64 Bit (nur Druckertreiber, nicht vom Softwareinstallationsprogramm unterstützt)	~	~	\checkmark
	HINWEIS: Microsoft hat den Mainstream-Support für Windows XP im April 2009 eingestellt. HP wird weiterhin den bestmöglichen Support für das eingestellte Betriebssystem Windows XP bereitstellen.			
	Windows Vista, 32-Bit und 64-Bit	\checkmark	\checkmark	\checkmark
	HINWEIS: Windows Vista Starter wird vom Softwareinstallationsprogramm und vom Druckertreiber nicht unterstützt.			
	Windows 7, 32 Bit und 64 Bit	\checkmark	~	\checkmark

	M712n	M712dn	M712xh
	CF235A	CF236A	CF238A
Windows 8, 32 Bit und 64 Bit	\checkmark	\checkmark	~
HINWEIS: Das Softwareinstallationsprogramm unterstützt nicht die 64-Bit-Version, der Druckertreiber aber schon.			
Windows Server 2003 SP1 oder höher, 32 Bit und 64 Bit	\checkmark	\checkmark	~
Windows 2008, 32 Bit und 64 Bit	\checkmark	\checkmark	\checkmark
Windows 2008 R2, 64 Bit	\checkmark	\checkmark	\checkmark
Mac OS X 10.6, 10.7 und 10.8	\checkmark	\checkmark	~

Produktübersicht

Geräteansicht von vorne rechts



1	Ausgabefach
2	Entriegelungstaste für Druckpatronenklappe
3	Ausgabefachverlängerung
4	Fach 1
5	Formatierer (enthält die Schnittstellenanschlüsse)
6	Rechte Klappe
7	Griffe zum Anheben des Geräts
8	Stauzugangsklappe des 500-Blatt-Fachs
9	Griffe zum Anheben des Geräts
10	500-Blatt-Fach (Standardausstattung bei Modell M712xh)
11	Fach 3
12	Fach 2
13	Ein-/Ausschalter

Geräteansicht von vorne links

9 8 7 6 5 4	
1	Hardware-Integrationsfach (zum Anschließen von Drittanbietergeräten)
2	Bedienfeld
3	Easy-Access-USB-Anschluss (zum Drucken ohne Computer und zum Aktualisieren der Firmware)
4	Griffe zum Anheben des Geräts
5	Griffe zum Anheben des Geräts
6	Verriegelungshebel für das 500-Blatt-Fach
7	Netzanschluss
8	Duplexer (Standardausstattung bei den Modellen M712dn und M712xh)
9	Abdeckung für den Zugriff auf den Fixierer

Schnittstellenanschlüsse



Position der Serien- und Modellnummer

Die Serien- und die Modellnummer befinden sich auf einem Typenschild an der Rückseite des Geräts. Die Seriennummer enthält Informationen zu Herstellungsland/Herstellungsregion, zur Geräteversion, zum Produktionscode sowie zur Produktionsnummer des Geräts.



Modellname	Modellnummer
M712n	CF235A
M712dn	CF236A
M712xh	CF238A

Bedienfeld

Aufbau des Bedienfeldes

Mit dem Bedienfeld können Sie Informationen zum Geräte- und Auftragsstatus abrufen und das Gerät konfigurieren.



Nummer	Taste oder LED	Funktion			
1	Bedienfeldanzeige	Zeigt Statusinformationen, Menüs, Hilfeinformationen und Fehlermeldungen an			
2	⊗ Stopp-Schaltfläche	Bricht den aktuellen Druckauftrag ab und entfernt die Seiten aus dem Gerät			
3	? Hilfe-Taste	Anzeigen von Informationen zur Meldung auf der Bedienfeldanzeige			
4	▼ Pfeil nach unten	avigieren zum nächsten Element in der Liste oder Verringern von numerischen 'erten			
5	▲ Pfeil nach oben	lavigieren zum vorherigen Element in der Liste oder Erhöhen von numerischen Verten			
6	Schaltfläche OK	Speichert den ausgewählten Wert eines Elements.			
		• Führt die Aktion durch, die dem auf der Bedienfeldanzeige markierten Element zugeordnet ist.			
		Löscht Fehlerbedingungen, sofern sie entfernt werden können.			
7	Ziffernblock	Zur Eingabe numerischer Werte			
8	Löschtaste	Setzt die Werte auf die Standardeinstellungen zurück und schließt das Hilfe-Fenster.			
9	← 🗂 Ordner-Taste	Ermöglicht den Schnellzugriff auf das Menü Jobs wiederaufnehmen			
10	Achtung-LED	• Ein : Ein Geräteproblem ist aufgetreten. Siehe Bedienfeldanzeige.			
		• Aus: Das Gerät funktioniert fehlerlos.			
		• Blinkt : Eine Maßnahme ist erforderlich. Siehe Bedienfeldanzeige.			

Nummer	Taste oder LED	Funktion
11	O Bereit-LED	• Ein : Das Gerät ist online und akzeptiert Daten, die gedruckt werden sollen.
		• Aus: Das Gerät kann keine Daten akzeptieren, weil es offline geschaltet (Pause) wurde oder ein Fehler aufgetreten ist.
		 Blinkt: Das Gerät wird offline geschaltet. Das Gerät hält die Verarbeitung des aktuellen Auftrags an und entfernt alle aktiven Seiten aus dem Papierpfad.
12	Start-Schaltfläche	Öffnen und Schließen der Menüs
13	➡ Taste "Zurück"	Navigieren zur vorherigen Ebene im Menüverzeichnis oder zum vorherigen numerischen Eintrag
14	Direktdruck über USB	Zum Drucken ohne Computer

Hilfe zum Bedienfeld

Das Gerät verfügt über ein integriertes Hilfesystem, in dem die Verwendung der einzelnen Bildschirme erläutert wird. Um das Hilfesystem zu öffnen, drücken Sie auf dem Bedienfeld auf die Taste Hilfe ?

Bei einigen Bildschirmen wird durch Drücken von Hilfe 😧 ein globales Menü geöffnet, in dem Sie nach bestimmten Themen suchen können. Sie können die Menüstruktur durchsuchen, indem Sie die Pfeiltasten auf dem Bedienfeld drücken.

Bei Bildschirmen mit Einstellungen für einzelne Jobs wird mit Hilfe 👔 ein Hilfethema angezeigt, in dem die Optionen für diesen Bildschirm erläutert werden.

Produktberichte

Produktberichte enthalten ausführliche Informationen über das Gerät und dessen derzeitige Konfiguration. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Produktberichte zu drucken:

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Taste Start 🏠.
- 2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Berichte
- 3. Wählen Sie den Namen des zu prüfenden Berichts aus, blättern Sie zur Option **Drucken**, und drucken Sie dann mit **OK** den Bericht aus.

Tabelle 1-1	Menü "Berichte"
Tubelle T T	

Erste Ebene	Zweite Ebene	Beschreibung
Konfigurations-/Statusseiten	Menüstruktur "Administration"	Zeigt die Struktur des Menüs Administration an.
	Seite mit aktuellen Einstellungen	Zeigt die aktuellen Einstellungen für jede Option im Menü Administration .
	Konfigurationsseite	Zeigt die Produkteinstellungen und das installierte Zubehör an.
	Verbrauchsmaterial-Statusseite	Zeigt die ungefähr verbleibende Gebrauchsdauer des Verbrauchsmaterials, Berichtstatistiken zur Gesamtanzahl der bearbeiteten Seiten und Jobs sowie die Seriennummer, Seitenanzahl und Wartungsinformationen an.
		HP stellt Informationen zur geschätzten verbleibenden Gebrauchsdauer des Verbrauchsmaterials bereit, um die Benutzerfreundlichkeit der Geräte zu verbessern. Das tatsächlich verbleibende Verbrauchsmaterial kann von den geschätzten Werten abweichen.
	Verbrauchsseite (Funktion)	Zeigt die Zählwerte aller Papierformate an, die durch das Gerät befördert wurden. Dabei wird aufgeführt, ob es sich um ein- oder beidseitig bedruckte Seiten handelt, und die Anzahl der Seiten wird aufgelistet.
	Dateiverzeichnisseite	Zeigt den Dateinamen und Ordnernamen der im Gerätespeicher gespeicherten Dateien an.
	Statusseite der Web Services	Zeigt die erkannten Web Services für das Gerät an.
Andere Seiten	PCL-Schriftartenliste	Druckt die verfügbaren PCL-Schriftarten.
	PS-Schriftartenliste	Druckt die verfügbaren HP PostScript Level 3- Emulation-Schriftarten.

2 Anschließen des Geräts und Installieren der Software

- <u>Anschließen des Geräts an einen Computer mit Hilfe eines USB-Kabels und Installieren der Software</u> (Windows)
- <u>Verbinden des Geräts mit einem Netzwerk per Netzwerkkabel und Installieren der Software (Windows)</u>
- <u>Anschließen des Geräts an einen Computer mit Hilfe eines USB-Kabels und Installieren der Software (Mac OS X)</u>
- Verbinden des Geräts mit einem Netzwerk per Netzwerkkabel und Installieren der Software (Mac OS X)

Anschließen des Geräts an einen Computer mit Hilfe eines USB-Kabels und Installieren der Software (Windows)

Dieses Produkt unterstützt eine USB 2.0-Verbindung. Verwenden Sie ein USB-Kabel des Typs A nach B. HP empfiehlt die Verwendung eines Kabels, das nicht länger als 2 m ist.

ACHTUNG: Schließen Sie das USB-Kabel erst an, wenn Sie von der Installationssoftware dazu aufgefordert werden.

- 1. Beenden Sie alle Programme, die auf dem Computer ausgeführt werden.
- 2. Vergewissern Sie sich, dass sich der Drucker im Bereitschaftsmodus befindet.

HINWEIS: Wenn das Gerät mit einem USB-Kabel angeschlossen wird, muss es für die Installation der Software eingeschaltet sein und sich im Bereitschaftszustand befinden. Konfigurieren Sie die folgende Einstellung, damit das Gerät aus dem Bereitschaftsmodus geholt wird, wenn die Software installiert wird und wenn es einen Druckauftrag erhält:

- a. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- **b.** Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Allgemeine Einstellungen
 - Energieeinstel-lungen
 - Sleep Timer Settings (Sleep-Timer-Einstellungen)
 - Wake/Auto On Events (Ereignisse Wake/Auto Ein)
- c. Wählen Sie die Option Alle Ereignisse aus, und drücken Sie die Taste OK.
- 3. Installieren Sie die Software von der CD, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
- 4. Wählen Sie, wenn Sie dazu aufgefordert werden, die Option **Direkte Verbindung zu diesem Computer mit** einem USB-Kabel aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche Weiter.

5. Wenn Sie von der Software dazu aufgefordert werden, schließen Sie das USB-Kabel am Gerät und an Ihrem Computer an.



- 6. Am Ende der Installation klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig stellen** oder auf **Weitere Optionen**, um weitere Software zu installieren oder Funktionen zum digitalen Senden für das Gerät zu konfigurieren.
- 7. Drucken Sie eine Seite aus einem beliebigen Programm, um sicherzustellen, dass die Software richtig installiert wurde.

Verbinden des Geräts mit einem Netzwerk per Netzwerkkabel und Installieren der Software (Windows)

Konfigurieren der IP-Adresse

- 1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist und auf dem Gerätebedienfeld die Meldung **Bereit** angezeigt wird.
- 2. Schließen Sie das Netzwerkkabel an das Gerät und das Netzwerk an.



- 3. Warten Sie 60 Sekunden, bevor Sie fortfahren. In dieser Zeit erkennt das Netzwerk das Gerät und weist ihm eine IP-Adresse oder einen Hostnamen zu.
- 4. Zur Ermittlung der IP-Adresse oder des Hostnamens des Geräts drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste Start 🏠, öffnen Sie das Menü Anweisungen zum Verbinden, und wählen Sie die Option Netzwerkadresse.

Die IP-Adresse und den Hostnamen finden Sie auch auf der ausgedruckten Konfigurationsseite.

- a. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- **b.** Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Berichte
 - Konfigurations-/Statusseiten
- c. Wählen Sie die Option Konfigurationsseite.
- d. Blättern Sie zur Option Drucken, und drücken Sie anschließend die Taste OK.

e. Suchen Sie die IP-Adresse auf der Seite für Jetdirect.

Jetdirect Page	HP Color LaserJet	Page 1

5. IPv4: Wenn die IP-Adresse 0.0.0.0, 192.0.0.192 oder 169.254.x.x lautet, müssen Sie sie manuell konfigurieren. Andernfalls war die Netzwerkkonfiguration erfolgreich.

IPv6: Wenn die IP-Adresse mit "fe80:" beginnt, ist das Gerät für den Druck bereit. Konfigurieren Sie andernfalls die IP-Adresse manuell.

Installieren der Software

- 1. Schließen Sie alle Programme auf Ihrem Computer.
- 2. Installieren Sie die Software von der CD.
- **3.** Befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.
- 4. Wählen Sie die Option Verbindung über drahtgebundenes Netzwerk aus, wenn Sie dazu aufgefordert werden.
- 5. Wählen Sie aus der Liste der verfügbaren Geräte das Gerät mit der richtigen IP-Adresse aus. Wenn das Gerät nicht in der Liste aufgeführt ist, geben Sie die IP-Adresse, den Hostnamen oder die Hardwareadresse des Geräts manuell ein.
- 6. Am Ende der Installation klicken Sie auf die Schaltfläche **Fertig stellen** oder auf **Weitere Optionen**, um weitere Software zu installieren oder Funktionen zum digitalen Senden für das Produkt zu konfigurieren.
- 7. Drucken Sie eine Seite aus einem beliebigen Programm, um sicherzustellen, dass die Software richtig installiert wurde.

Anschließen des Geräts an einen Computer mit Hilfe eines USB-Kabels und Installieren der Software (Mac OS X)

Dieses Produkt unterstützt eine USB 2.0-Verbindung. Verwenden Sie ein USB-Kabel des Typs A nach B. HP empfiehlt die Verwendung eines Kabels, das nicht länger als 2 m ist.

1. Schließen Sie das USB-Kabel an das Gerät und den Computer an.



- 2. Vergewissern Sie sich, dass sich der Drucker im Bereitschaftsmodus befindet.
 - HINWEIS: Wenn das Gerät mit einem USB-Kabel angeschlossen wird, muss es für die Installation der Software eingeschaltet sein und sich im Bereitschaftszustand befinden. Konfigurieren Sie die folgende Einstellung, damit das Gerät aus dem Bereitschaftsmodus geholt wird, wenn die Software installiert wird und wenn es einen Druckauftrag erhält:
 - a. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
 - **b.** Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Allgemeine Einstellungen
 - Energieeinstel-lungen
 - Sleep Timer Settings (Sleep-Timer-Einstellungen)
 - Wake/Auto On Events (Ereignisse Wake/Auto Ein)
 - c. Wählen Sie die Option Alle Ereignisse aus, und drücken Sie die Taste OK.
- 3. Installieren Sie die Software von der CD.
- 4. Klicken Sie auf das Gerätesymbol, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Schließen.
- 6. Drucken Sie eine Seite aus einem beliebigen Programm, um sicherzustellen, dass die Software richtig installiert wurde.

Verbinden des Geräts mit einem Netzwerk per Netzwerkkabel und Installieren der Software (Mac OS X)

Konfigurieren der IP-Adresse

- 1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist und auf dem Gerätebedienfeld die Meldung **Bereit** angezeigt wird.
- 2. Schließen Sie das Netzwerkkabel an das Gerät und das Netzwerk an.



- 3. Warten Sie 60 Sekunden, bevor Sie fortfahren. In dieser Zeit erkennt das Netzwerk das Gerät und weist ihm eine IP-Adresse oder einen Hostnamen zu.
- 4. Zur Ermittlung der IP-Adresse oder des Hostnamens des Geräts drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste Start 🏠, öffnen Sie das Menü Anweisungen zum Verbinden, und wählen Sie die Option Netzwerkadresse.

Die IP-Adresse und den Hostnamen finden Sie auch auf der ausgedruckten Konfigurationsseite.

- a. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- **b.** Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Berichte
 - Konfigurations-/Statusseiten
- c. Wählen Sie die Option Konfigurationsseite.
- d. Blättern Sie zur Option Drucken, und drücken Sie anschließend die Taste OK.

e. Suchen Sie die IP-Adresse auf der Seite für Jetdirect.

Jetdirect Page	HP Color LaserJet	Page 1

5. **IPv4**: Wenn die IP-Adresse 0.0.0.0, 192.0.0.192 oder 169.254.x.x lautet, müssen Sie sie manuell konfigurieren. Andernfalls war die Netzwerkkonfiguration erfolgreich.

IPv6: Wenn die IP-Adresse mit "fe80:" beginnt, ist das Gerät für den Druck bereit. Konfigurieren Sie andernfalls die IP-Adresse manuell.

Installieren der Software

- 1. Schließen Sie alle Programme auf Ihrem Computer.
- 2. Installieren Sie die Software von der CD.
- 3. Klicken Sie auf das Gerätesymbol, und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
- 4. Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf die Schaltfläche Schließen.
- HINWEIS: Führen Sie die folgenden Schritte *nur* aus, *nachdem* Sie die Drucksystem-Software installiert haben, wenn Sie mit dem Installationsprogramm keinen Drucker hinzugefügt haben.
- Öffnen Sie auf dem Computer das Menü Apple , klicken Sie auf das Menü Systemeinstellungen und anschließend auf das Symbol Drucken und Faxen (OS X V10.5 und 10.6) oder das Symbol Drucken und Scannen (OS X V10.7).
- 6. Klicken Sie auf das Pluszeichen (+).
- 7. Verwenden Sie entweder Bonjour (Standard-Browser) oder die IP-Druckfunktion für die Netzwerkverbindung.
- HINWEIS: Bonjour ist die einfachste und am besten geeignete Vorgehensweise, wenn das Gerät auf dem lokalen Netzwerk installiert ist.

Die IP-Druckfunktion *muss* für die Installation des Geräts in einem anderen Netzwerk verwendet werden.

Wenn Sie Bonjour verwenden, gehen Sie wie folgt vor:

- a. Klicken Sie auf die Registerkarte Standard-Browser.
- **b.** Wählen Sie das Gerät aus der Liste aus. Die Software überprüft die Netzwerkverbindung des Geräts. Das Feld **Drucken mit** wird automatisch mit der richtigen PPD für das Gerät ausgefüllt.
 - HINWEIS: Wenn Sie an ein Netzwerk angeschlossen sind, in dem mehr als ein Gerät installiert ist, drucken Sie eine Konfigurationsseite und vergleichen den Druckernamen in Bonjour mit dem Namen auf der Liste, um das Gerät zu finden, das Sie installieren möchten.
- HINWEIS: Wenn das Gerät nicht in der Liste angezeigt wird, vergewissern Sie sich, dass es eingeschaltet und mit dem Netzwerk verbunden ist. Schalten Sie dann das Gerät aus und wieder ein. Wenn die PPD des Geräts nicht in der Dropdown-Liste **Drucken mit** enthalten ist, schalten Sie den Computer aus und wieder ein und starten den Einrichtungsprozess neu.
- c. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**, um die Aktualisierung abzuschließen.

Wenn Sie die IP-Druckfunktion verwenden, gehen Sie wie folgt vor:

- **a.** Klicken Sie auf die Registerkarte **IP-Drucker**.
- **b.** Wählen Sie im Popup-Menü **Protokoll** den Eintrag **HP Jetdirect-Socket** aus. Dies ist die empfohlene Einstellung für HP Geräte.
- c. Geben Sie im Bildschirm für das Hinzufügen eines Druckers die IP-Adresse in das Feld Adresse ein.
- **d.** Die Daten für **Name**, **Standort** und **Drucken mit** werden automatisch ausgefüllt. Wenn die PPD des Geräts nicht im Feld **Drucken mit** angezeigt wird, schalten Sie den Computer aus und wieder ein, und starten Sie den Einrichtungsprozess neu.

3 Zufuhr- und Ausgabefächer

- <u>Unterstützte Papierformate</u>
- <u>Unterstützte Papiersorten</u>
- Konfigurieren von Fächern
- <u>Alternativer Briefkopfmodus</u>
- <u>Fach 1</u>
- Fach 2 und Fach 3
- <u>500-Blatt-Fächer</u>
- <u>3.500-Blatt-Großfach</u>
- Einlegen und Drucken von Etiketten
- <u>Verwenden von Papierausgabeoptionen</u>

Unterstützte Papierformate

HINWEIS: Sie erzielen die besten Ergebnisse, wenn Sie vor dem Drucken das Format und den Typ des verwendeten Druckmediums im Druckertreiber auswählen.

Tabelle 3-1 Unterstützte Papierformate

Format und Ahmessungen	Fach 1	Fach 2	Fach 3	Optionale 500-Blatt- Fächer	3.500-Blatt- Großfach	Automatisches beidseitiges Drucken
						Diucken
270 x 216 mm	¥	¥	¥	¥	¥	¥
	¥	¥	¥	¥		~
216 x 279 mm						
Legal	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark		\checkmark
216 x 356 mm						
Executive	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark		\checkmark
267 x 184 mm						
Statement	\checkmark					
216 x 140 mm						
Oficio 8,5 x 13	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark		\checkmark
216 x 330 mm						
11 x 17	\checkmark		\checkmark	\checkmark		\checkmark
279 x 432 mm						
12 x 18	~					
305 x 457 mm						
3 x 5	×					
76 x 127 mm						
4 x 6	\checkmark					
102 x 152 mm						
5 x 7	\checkmark					
127 x 178 mm						
5 x 8	<u> </u>					
127 v 202 mm	•					
127 X 203 IIIII						
CA	¥		¥	¥		¥
297 x 420 mm						
A4	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark
297 x 210 mm						

Tabelle 3-1 Unterstützte Papierformate (Fortsetzung)

Frank and Alexandra	F 1-1	F- + 2	5.4.2	Optionale 500-Blatt- 3.500-Blatt-	Automatisches beidseitiges
Format und Abmessungen	Fach I	Fach 2	Fach 3	Facher Groisfach	Drucken
A4 gearent	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark
210 x 297 mm					
A5	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark
210 x 148 mm					
A6	\checkmark				
105 x 148 mm					
RA3	\checkmark				\checkmark
305 x 430 mm					
RA4	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark
215 x 305 mm					
SRA4	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark
225 x 320 mm					
B4 (JIS)	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark
257 x 364 mm					
B5 JIS	\checkmark	\checkmark	\checkmark	¥	\checkmark
257 x 182 mm					
B6 (JIS)	\checkmark				
128 x 182 mm					
10 x 15 cm	\checkmark				
102 x 152 mm					
216 x 343 mm	¥	~	~	\checkmark	\checkmark
Oficio 216 x 347	×	×	\checkmark	×	\checkmark
216 x 347 mm					
8K 270 x 390 mm	\checkmark		\checkmark	~	\checkmark
270 x 390 mm					
16K 195 x 270 mm	\checkmark	\checkmark	\checkmark	¥	\checkmark
270 x 195 mm					
8K 260 x 368 mm	\checkmark		\checkmark	¥	×
260 x 368 mm					
16K 184 x 260 mm	\checkmark	\checkmark	\checkmark	×	\checkmark
260 x 184 mm					

Tabelle 3-1 Unterstützte Papierformate (Fortsetzung)

	Fack 1	Factor 2	Fach 2	Optionale 500-Blatt-	3.500-Blatt-	Automatisches beidseitiges
Format und Abmessungen	Fach I	Fach 2	Fach 3	Facher	Groisfach	Drucken
8K 273 x 394 mm	\checkmark		\checkmark	\checkmark		\checkmark
273 x 394 mm						
16K 197 x 273 mm	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark		\checkmark
273 x 197 mm						
Postkarte (JIS)	\checkmark					
100 x 148 mm						
D-Postkarte (JIS)	\checkmark					
148 x 200 mm						
Umschlag Nr. 9	\checkmark					
98 x 225 mm						
Umschlag Nr. 10	\checkmark					
105 x 241 mm						
Monarch-Umschlag	\checkmark					
98 x 191 mm						
Umschlag B5	\checkmark					
176 x 250 mm						
Umschlag C5	\checkmark					
162 x 229 mm						
Umschlag C6	\checkmark					
114 x 162 mm						
Umschlag DL	\checkmark					
110 x 220 mm						
Benutzerdefiniert	\checkmark					
76 x 127 mm bis 312 x 470 mm						
Bannerdruck aus Fach 1: Länge von 470 mm bis 508 mm						
Benutzerdefiniert		\checkmark				
148 x 210 mm bis 364 x 297 mm						
Benutzerdefiniert			\checkmark	\checkmark		~
148 x 210 mm bis 432 x 297 mm						

Unterstützte Papiersorten

Eine vollständige Liste der HP Markenpapiersorten, die von diesem Gerät unterstützt werden, finden Sie unter <u>www.hp.com/support/lj700M712</u>.

HINWEIS: Sie erzielen die besten Ergebnisse, wenn Sie vor dem Drucken das Format und den Typ des verwendeten Druckmediums im Druckertreiber auswählen.

Tabelle 3-2 U	nterstützte	Papiersorten
---------------	-------------	--------------

Papiersorte	Fach 1	Fach 2 und Fach 3	Optionale 500- Blatt-Fächer	3.500-Blatt- Großfach	Automatisches beidseitiges Drucken
Normal	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark
HP EcoSMART Lite	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark
Leicht 60-74 g	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark
Mittelschwer 85-95 g	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark
Briefpapier	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark
Recycling	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark
Mittleres Gewicht 96-110 g	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark
Schweres Papier 111-130 g	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark
Sehr schweres Papier 131-175 g	\checkmark				
Karton 176-220 g	\checkmark				
Transparentfolie	\checkmark	\checkmark	\checkmark		
Etiketten	\checkmark	\checkmark	\checkmark		
Briefkopf	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark
Umschlag	\checkmark				
Schwerer Briefumschlag	\checkmark				
Vordruck	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	~
Gelocht	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark
Farbiges Papier	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark
Rau	\checkmark	\checkmark	\checkmark	\checkmark	~
Schwer rau	\checkmark				

Konfigurieren von Fächern

Das Produkt fordert Sie in den folgenden Situationen automatisch zum Konfigurieren des Medientyps und -formats für ein Fach auf:

- Wenn Sie Papier in das Fach einlegen.
- Sie haben über den Druckertreiber oder eine Softwareanwendung ein bestimmtes Fach oder einen bestimmten Papiertyp für einen Druckjob angegeben, und das Fach ist nicht für die Einstellungen des Druckjobs konfiguriert.

HINWEIS: Die Aufforderung wird nicht angezeigt, wenn Sie aus Fach 1 drucken und für dieses Fach das Papierformat Alle Formate und die Papiersorte Beliebiger Typ eingestellt ist. Wenn in dieser Situation für den Druckjob kein Fach angegeben wird, wird aus Fach 1 gedruckt, auch wenn die Einstellungen für Papierformat und Papiersorte des Druckjobs nicht dem in Fach 1 eingelegten Papier entsprechen.

Konfigurieren eines Fachs beim Einlegen von Papier

- 1. Legen Sie Papier in das Fach ein. Wenn Sie Fach 2 oder Fach 3 verwenden, schließen Sie das betreffende Fach.
- 2. Die Meldung zur Fachkonfiguration wird auf dem Gerätebedienfeld angezeigt.
- 3. Sie haben folgende Möglichkeiten:
 - Drücken Sie die Taste **OK**, um die erkannte Größe und den erkannten Papiertyp zu übernehmen.
 - Um das Papierformat oder den Papiertyp für das Fach zu ändern, wählen Sie die Option Ändern, und drücken Sie anschließend die Taste **OK**.
 - **a.** Wählen Sie die passende Größe aus, und drücken Sie die Taste **OK**.
 - **b.** Wählen Sie den passenden Papiertyp aus, und drücken Sie die Taste **OK**.

Konfigurieren eines Fachs mit den Einstellungen des Druckjobs

- 1. Wählen Sie in der Softwareanwendung das Zufuhrfach, das Medienformat und den Medientyp aus.
- 2. Senden Sie den Auftrag an den Drucker.

Wenn das Fach konfiguriert werden muss, wird eine Meldung zur Fachkonfiguration auf dem Gerätebedienfeld angezeigt.

- 3. Legen Sie Papier des angegebenen Typs und mit dem angegebenen Papierformat in das Fach ein, und schließen Sie das Fach.
- 4. Sie haben folgende Möglichkeiten:
 - Drücken Sie die Taste **OK**, um die erkannte Größe und den erkannten Papiertyp zu übernehmen.
 - Um das Papierformat oder den Papiertyp für das Fach zu ändern, wählen Sie die Option Ändern, und drücken Sie anschließend die Taste **OK**.
 - **a.** Wählen Sie die passende Größe aus, und drücken Sie die Taste **OK**.
 - **b.** Wählen Sie den passenden Papiertyp aus, und drücken Sie die Taste **OK**.
Konfigurieren eines Fachs über das Bedienfeld

Sie können die Fächer auch ohne eine Aufforderung vom Produkt für den Medientyp und das Medienformat konfigurieren.

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- 2. Öffnen Sie das Menü **Fächer**.
- **3.** Wählen Sie die Einstellung für das Papierformat oder den Papiertyp des Fachs aus, die Sie konfigurieren möchten, und drücken Sie die Taste **OK**.
- 4. Wählen Sie in der Liste der Optionen das Papierformat oder den Papiertyp aus, und drücken Sie die Taste OK.

Alternativer Briefkopfmodus

Mit der Funktion **Alternativer Briefkopfmodus** können Sie Briefkopf- oder vorgedrucktes Papier für alle Druckoder Kopieraufträge auf dieselbe Weise in das Fach einlegen, unabhängig davon, ob Sie das Papier einseitig oder beidseitig bedrucken oder kopieren möchten. Wenn Sie diesen Modus verwenden, legen Sie das Papier genauso wie bei automatischem Duplexdruck in das Gerät ein.

Sie aktivieren diese Funktion über die Bedienfeldmenüs des Geräts. Wenn Sie diese Funktion mit Windows verwenden möchten, müssen Sie sie zusätzlich im Druckertreiber aktivieren und dort außerdem den Papiertyp konfigurieren.

Aktivieren des alternativen Briefkopfmodus über die Bedienfeldmenüs des Geräts

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- 2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Fächer verwalten
 - Alternativer Briefkopfmodus
- 3. Wählen Sie die Option Aktivieren, und drücken Sie die Taste OK.

Führen Sie die folgenden Schritte für jeden Druckjob aus, um mit dem alternativen Briefkopfmodus für Windows zu drucken.

Drucken mit dem alternativen Briefkopfmodus (Windows)

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
- 3. Klicken Sie auf die Registerkarte Erweitert.
- 4. Erweitern Sie die Liste Druckerfunktionen.
- 5. Öffnen Sie die Dropdown-Liste Alternativer Briefkopfmodus, und klicken Sie auf die Option Ein.
- 6. Klicken Sie auf die Schaltfläche Übernehmen.
- 7. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
- 8. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papiersorte** die Option **Sonstige...** aus.
- 9. Erweitern Sie die Liste mit den Optionen Papiertyp:.
- **10.** Erweitern Sie die Liste mit den Optionen **Weitere**, und klicken Sie anschließend auf die Option **Briefkopf**. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
- 11. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Fach 1

Fachkapazität und Papierausrichtung

Um Papierstaus zu vermeiden, legen Sie nicht zu viel Papier in die Fächer ein. Vergewissern Sie sich, dass sich die Oberkante des Stapels unterhalb der Markierungen befindet. Legen Sie für kurzes/schmales und schweres/glänzendes Papier nur so viel ein, dass sich der Stapel unterhalb der Hälfte der Markierungen befindet.

Tabelle 3-3 Fach 1, Kapazität

Papiertyp	Spezifikationen	Menge
Papier	Bereich:	Maximale Stapelhöhe: 13 mm
	60 g/m² bis 199 g/m²	Bis zu 100 Blatt Papier mit 60 bis 120 g/m 2
		Weniger als 100 Blatt Papier mit 120 bis 199 g/m²
Umschläge	75 g/m² bis 90 g/m²	Maximal 10 Umschläge
Etiketten	bis zu einer Stärke von 0,23 mm	Maximale Stapelhöhe: 13 mm
Transparentfolien	Stärke von 0,10 bis 0,13 mm	Maximale Stapelhöhe: 13 mm

Tabelle 3-4 Fach 1 Papierausrichtung

Einseitiges Drucken	Manueller Duplexdruck und alternativer Briefkopfmodus	Briefumschläge
Druckseite oben	Druckseite unten	Druckseite oben
Oberkante zuerst	Lange Kante führt in das Gerät, Oberkante in Richtung Vorderseite des Geräts	Schmalseite mit der Frankierungsstelle voran

Einlegen in Fach 1

1. Öffnen Sie Fach 1.



2. Ziehen Sie die Papierstütze heraus.

3. Bei Papier mit einem größeren Format als Letter oder A4 klappen Sie die Verlängerung aus.





4. Stellen Sie die seitlichen Papierführungen breiter als das einzulegende Papier ein.

5. Legen Sie das Papier in das Fach ein. Stellen Sie sicher, dass sich das Papier vollständig unterhalb der Halterungen und unterhalb der Markierungen für die maximale Stapelhöhe befindet.

6. Stellen Sie die seitlichen Führungen so ein, dass sie locker am Papierstapel anliegen, ohne das Papier zu biegen.



Fach 2 und Fach 3

Fachkapazität und Papierausrichtung

Um Papierstaus zu vermeiden, legen Sie nicht zu viel Papier in die Fächer ein. Vergewissern Sie sich, dass sich die Oberkante des Stapels unterhalb der Markierungen befindet. Legen Sie für kurzes/schmales und schweres/ glänzendes Papier nur so viel ein, dass sich der Stapel unterhalb der Hälfte der Markierungen befindet.

Tabelle 3-5 Fach 2 und Fach 3, Kapazität

Papiertyp	Spezifikationen	Menge
Papier	Bereich:	Entspricht 250 Blättern mit 75 g/m ²
	60 g/m ² bis 130 g/m ²	

Tabelle 3-6 Fach 2 und Fach 3, Papierausrichtung

Einseitiges Drucken	Automatischer Duplexdruck und alternativer Briefkopfmodus	Briefumschläge
Druckseite unten	Druckseite oben	Briefumschläge nur aus Fach 1 drucken.
Oberkante in Richtung der Vorderseite des Fachs	Unterkante in Richtung der Vorderseite des Fachs	





Einlegen in Fach 2 und Fach 3

1. Öffnen Sie das Fach.



2. Stellen Sie die Papierführungen auf das richtige Papierformat ein.



3. Legen Sie das Papier in das Fach ein. Vergewissern Sie sich, dass der Stapel an allen vier Ecken eben im Fach liegt und nicht über die Markierung für die maximale Stapelhöhe hinausragt.



4. Schließen Sie das Fach.



500-Blatt-Fächer

500-Blatt-Fach, Kapazität und Papierausrichtung

Um Papierstaus zu vermeiden, legen Sie nicht zu viel Papier in die Fächer ein. Vergewissern Sie sich, dass sich die Oberkante des Stapels unterhalb der Markierungen befindet. Legen Sie für kurzes/schmales und schweres/ glänzendes Papier nur so viel ein, dass sich der Stapel unterhalb der Hälfte der Markierungen befindet.

Tabelle 3-7 500-Blatt-Fach, Kapazität

Papiertyp	Spezifikationen	Menge
Papier	Bereich:	Entspricht 500 Blättern mit 75 g/m ²
	60 g/m ² bis 130 g/m ²	

Tabelle 3-8 500-Blatt-Fach, Papierausrichtung

Einseitiges Drucken	Automatischer Duplexdruck und alternativer Briefkopfmodus	Briefumschläge
Druckseite unten	Druckseite oben	Briefumschläge nur aus Fach 1 drucken.
Oberkante in Richtung der Vorderseite des Fachs	Unterkante in Richtung der Vorderseite des Fachs	





Einlegen in die 500-Blatt-Fächer

1. Öffnen Sie das Fach.



2. Stellen Sie die Führungen auf das richtige Papierformat ein.



3. Legen Sie das Papier in das Fach ein. Vergewissern Sie sich, dass der Stapel an allen vier Ecken eben im Fach liegt und nicht über die Markierung für die maximale Stapelhöhe hinausragt.



4. Schließen Sie das Fach.



3.500-Blatt-Großfach

3.500-Blatt-Zufuhrfach mit hoher Kapazität, Fassungsvermögen und Papierausrichtung

Um Papierstaus zu vermeiden, legen Sie nicht zu viel Papier in die Fächer ein. Vergewissern Sie sich, dass sich die Oberkante des Stapels unterhalb der Markierungen befindet. Legen Sie für kurzes/schmales und schweres/ glänzendes Papier nur so viel ein, dass sich der Stapel unterhalb der Hälfte der Markierungen befindet.

Tabelle 3-9 3.500-Blatt-Zufuhrgroßfach, Fassungsvermögen

Papiertyp	Spezifikationen	Menge
Papier	Bereich:	Entspricht 3.500 Blättern mit 75 g/m²
	60 g/m ² bis 130 g/m ²	

Tabelle 3-10 3.500-Blatt-Zufuhrgroßfach, Papierausrichtung

Einseitiges Drucken	Automatischer Duplexdruck und alternativer Briefkopfmodus	Briefumschläge
Druckseite oben	Druckseite unten	Briefumschläge nur aus Fach 1 drucken.
Oberkante in Richtung Rückseite des Fachs	Oberkante in Richtung Rückseite des Fachs	

Einlegen in das 3.500-Blatt-Zufuhrfach mit hoher Kapazität

Das 3.500-Blatt-Zufuhrfach mit hoher Kapazität unterstützt nur Papier im Format A4 und Letter.

1. Öffnen Sie die rechte und die linke Seite des Fachs.



Stellen Sie den Papierformathebel auf jeder Seite auf die richtige Position des verwendeten Papiers 2. ein.

Legen Sie ganze Packungen Papier auf jeder Seite des Fachs ein. Die rechte Seite kann bis zu 1.500 Blatt Papier aufnehmen. Die linke Seite kann bis zu 2.000 Blatt Papier aufnehmen.

HINWEIS: Legen Sie ganze Packungen Papier ein, um optimale Ergebnisse zu erzielen. Teilen Sie die

Packungen nicht in kleinere Stapel auf.



Schließen Sie die rechte und die linke Seite des 4. Fachs.



3.

Einlegen und Drucken von Etiketten

Einführung

Verwenden Sie Fach 2 oder eines der 550-Blatt-Zufuhrfächer zum Drucken auf Etikettenbögen. Fach 1 unterstützt keine Etiketten.

Um Etiketten mit der manuellen Zufuhroption zu drucken, führen Sie bitte zur Auswahl der korrekten Einstellungen im Druckertreiber die folgenden Schritte aus. Legen Sie anschließend die Etiketten in das Fach, nachdem Sie den Druckjob an den Drucker gesendet haben. Wenn Sie die manuelle Papierzufuhr verwenden, wartet der Drucker mit dem Drucken des Jobs, bis er erkennt, dass das Fach geöffnet und geschlossen wurde.

Manuelle Zufuhr von Etiketten

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken** aus.
- 2. Wählen Sie den Drucker aus der Druckerliste aus, und klicken oder tippen Sie anschließend auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder **Einstellungen**, um den Druckertreiber zu öffnen.
 - Brite HINWEIS: Der Name der Schaltfläche variiert für verschiedene Softwareprogramme.
 - HINWEIS: Wenn Sie auf diese Funktionen über einen Windows 8- oder 8.1-Startbildschirm zugreifen möchten, wählen Sie Geräte und Drucken aus. Wählen Sie dann den Drucker aus.
- 3. Klicken oder tippen Sie auf die Registerkarte Papier/Qualität.
- 4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierformat** das richtige Format für die Etikettenbögen aus.
- 5. Wählen Sie in der Dropdownliste **Papiertyp** die Option **Etiketten** aus.
- 6. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Papierquelle die Option Manuelle Zufuhr aus.
 - HINWEIS: Wenn Sie die manuelle Papierzufuhr verwenden, verwendet der Drucker das Papier aus dem Fach mit der niedrigsten Nummer, das für das richtige Format des Papiers konfiguriert ist. Die Auswahl eines bestimmten Fachs ist nicht erforderlich. Wurde beispielsweise das Fach 2 für Etiketten konfiguriert, wird der Drucker das Fach 2 zum Drucken verwenden. Wurde Fach 3 für Etiketten installiert und konfiguriert und nicht Fach 2, verwendet der Drucker das Fach 3.
- 7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen.
- 8. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

9. Legen Sie den Etikettenbogen ein. Achten Sie darauf, dass die Oberkante der zu bedruckenden Seite zur rechten Seite des Druckers zeigt.



Verwenden von Papierausgabeoptionen

Ausgabefach

Im Standardausgabefach wird das Papier mit der bedruckten Seite nach unten in der korrekten Reihenfolge ausgegeben.

Das Standard-Ausgabefach fasst bis zu 250 Blatt Papier der Stärke 75 g/m².

4 Teile, Verbrauchsmaterial und Zubehör

- Bestellen von Teilen, Zubehör und Verbrauchsmaterialien
- HP Richtlinien für nicht von HP hergestelltes Verbrauchsmaterial
- HP Website zum Schutz vor Fälschungen
- Drucken nach Ablauf der geschätzten Gebrauchsdauer einer Tonerpatrone
- <u>Aktivieren oder Deaktivieren der Optionen für "Fast leer"-Einstellungen auf dem Bedienfeld</u>
- <u>Teile zur Selbstreparatur durch den Kunden</u>
- <u>Zubehör</u>
- <u>Tonerpatrone</u>

Bestellen von Teilen, Zubehör und Verbrauchsmaterialien

Bestellen von Verbrauchsmaterial und Papier	www.hp.com/go/suresupply
Bestellen von HP Originalteilen oder -zubehör	www.hp.com/buy/parts
Bestellen über Kundendienst- oder Serviceanbieter	Wenden Sie sich an einen von HP autorisierten Kundendienst- oder Serviceanbieter.
Bestellen mit Hilfe der HP Software	Der integrierte HP Webserver enthält einen Link zur HP SureSupply- Website, auf der Optionen zum Kauf von HP Originalverbrauchsmaterial bereitgestellt werden.

HP Richtlinien für nicht von HP hergestelltes Verbrauchsmaterial

HP Company empfiehlt, keine Tonerpatronen von Fremdherstellern zu verwenden, egal ob es sich dabei um neue oder um überarbeitete Patronen handelt.

HINWEIS: Bei HP Druckern wirkt sich die Verwendung einer nicht von HP hergestellten Tonerpatrone bzw. einer nachgefüllten Tonerpatrone nicht auf die Gewährleistung und auch nicht auf einen HP Supportvertrag mit dem Kunden aus. Beruht der Produktfehler oder -schaden jedoch auf der Verwendung einer nicht von HP stammenden oder nachgefüllten Tonerpatrone, berechnet HP angemessene Kosten für Zeit und Material für den Produktservice für diesen Fehler oder Schaden.

HP Website zum Schutz vor Fälschungen

Gehen Sie zu <u>www.hp.com/go/anticounterfeit</u>, wenn Sie eine HP Tonerpatrone einlegen und auf dem Bedienfeld gemeldet wird, dass die Patrone nicht von HP stammt. Über diese Hotline können Sie feststellen, ob es sich um eine Originalpatrone handelt, sowie Hilfe bei der Lösung des Problems erhalten.

Die folgenden Anzeichen können darauf hinweisen, dass es sich bei Ihrer Tonerpatrone nicht um ein Originalprodukt von HP handelt:

- Die Verbrauchsmaterial-Statusseite zeigt an, dass ein Verbrauchsmaterial installiert ist, das nicht von HP stammt.
- Im Zusammenhang mit der Tonerpatrone treten eine Reihe von Problemen auf.
- Die Patrone sieht anders als sonst aus (z.B. unterscheidet sich ihre Verpackung von der HP Verpackung).

Drucken nach Ablauf der geschätzten Gebrauchsdauer einer Tonerpatrone

<verbrauchsmaterial> Bald leer</verbrauchsmaterial>	Diese Meldung wird angezeigt, wenn sich ein Verbrauchsmaterial dem Ende der geschätzten Gebrauchsdauer nähert.
<verbrauchsmaterial> Fast leer</verbrauchsmaterial>	Diese Meldung wird angezeigt, wenn ein Verbrauchsmaterial das Ende der geschätzten Gebrauchsdauer erreicht hat. Die Druckqualität kann beim Verwenden von Verbrauchsmaterial, das das Ende seiner geschätzten Gebrauchsdauer erreicht hat, beeinträchtigt werden.

Arbeiten Sie vorerst so lange mit der aktuellen Patrone weiter, bis auch das Verteilen des Toners in der Patrone keine annehmbare Druckqualität mehr erbringt. Um den Toner zu verteilen, entfernen Sie die Tonerpatrone aus dem Drucker, und schütteln Sie die Patrone vorsichtig horizontal hin und her. Eine grafische Darstellung finden Sie in der Anleitung zum Ersetzen von Verbrauchsmaterial. Setzen Sie die Tonerpatrone wieder in den Drucker ein, und schließen Sie die Abdeckung.

Aktivieren oder Deaktivieren der Optionen für "Fast leer"-Einstellungen auf dem Bedienfeld

Sie können die Standardeinstellungen jederzeit aktivieren oder deaktivieren. Beim Einsetzen einer neuen Druckpatrone müssen sie nicht erneut aktiviert werden.

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Taste Start 🏠.
- 2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Verbrauchsmaterial verwalten
 - Verbrauchsmaterialeinstellungen
- **3.** Öffnen Sie eine der folgenden Optionen:
 - Patrone Schwarz
 - Wartungskit
- 4. Wählen Sie die Option "Fast leer"-Einstellungen.
- 5. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
 - Wählen Sie die Option **Stopp** aus, wenn der Druckvorgang (einschließlich Faxdruck) so lange unterbrochen werden soll, bis die Druckpatrone ausgetauscht wird.
 - Wählen Sie die Option **Aufforderung zum Fortfahren** aus, wenn der Druckvorgang (einschließlich Faxdruck) unterbrochen und eine Aufforderung zum Austausch der Druckpatrone angezeigt werden soll. Sie können die Aufforderung bestätigen und den Druckvorgang fortsetzen.
 - Wählen Sie die Option **Fortsetzen**, um eine Warnmeldung zu erhalten, wenn die Druckpatrone fast leer ist, der Druckvorgang jedoch fortgesetzt werden soll.

HINWEIS: Mit der Einstellung Fortsetzen können Sie den Druckvorgang auch bei sehr niedrigem Füllstand und ohne Eingreifen des Benutzers fortsetzen. Dies kann jedoch zu mangelhaften Druckergebnissen führen.

Wenn Sie die Option **Stopp** oder **Aufforderung zum Fortfahren** auswählen, hält das Gerät den Druckvorgang an, wenn die Druckpatrone fast leer ist. Wenn Sie die Druckpatrone austauschen, wird der Druckvorgang automatisch fortgesetzt.

Wenn die Option **Stopp** oder **Aufforderung zum Fortfahren** eingestellt ist, werden Faxe nach dem Fortsetzen des Druckvorgangs eventuell nicht gedruckt, falls das Produkt während der Unterbrechung des Druckvorgangs mehr Faxe empfangen hat, als der Speicher aufnehmen konnte.

Das Gerät kann Faxe ohne Unterbrechung drucken, wenn die Druckpatrone fast leer ist, falls Sie die Option **Fortsetzen** für schwarze und Farbpatronen auswählen. Die Druckqualität kann jedoch beeinträchtigt sein.

Sobald ein HP Verbrauchsmaterial fast leer ist, erlischt für das Verbrauchsmaterial die von HP gewährte Garantie für den Premiumschutz.

Teile zur Selbstreparatur durch den Kunden

Die folgenden CSR-Bauteile (Bauteile, an denen der Kunde die Reparatur selbst vornehmen kann) sind für das Gerät verfügbar.

- Bauteile, die in der Spalte "Austausch durch Kunden" durch den Eintrag Obligatorisch ausgewiesen sind, müssen vom Kunden selbst installiert werden – es sei denn, der Kunde bezahlt Servicemitarbeiter von HP für die Ausführung der Reparatur. Für diese Bauteile wird unter der HP Produktgewährleistung kein vor Ortoder Return-to-Depot-Support angeboten.
- Bauteile, die in der Spalte "Austausch durch Kunden" den Eintrag Optional aufweisen, können innerhalb des Produktgewährleistungszeitraums auf Anforderung des Kunden und ohne zusätzliche Kosten durch Servicemitarbeiter von HP installiert werden.

HINWEIS: Weitere Informationen erhalten Sie unter <u>www.hp.com/go/customerselfrepair/lj700M712</u>.

Element	Beschreibung	Austausch durch Kunden	Bestellnummer
Festplattenkit	Ersatz für die 320 GB HP Hochleistungs- Sicherheitsfestplatte	Optional	CF235-67901
	320 GB HP Hochleistungs- Sicherheitsfestplatte, Ersatz (Option für Behörden)	Optional	CF235-67920
Formatierereinheit-Kit	Ersatzkit der Formatierereinheit	Obligatorisch	CF235-67902
	Ersatzkit der Formatierereinheit – China	Obligatorisch	CF235-67903
SSM-Modul (Solid-State-Speicher)	Ersatzspeichermodul, 16 GB	Optional	CF235-67904
DIMM-Speicher	512-MB-DIMM-Speicher, Ersatz	Obligatorisch	CF235-67919
Kit für Einzugswalze/Trennnsteg von Fach 1	Ersatzeinzugswalze und Ersatztrennsteg für Fach 1	Optional	CF235-67906
Kit für Einzugswalze/Trennnsteg von Fach 2 und Fach 3	Ersatzeinzugswalze und Ersatztrennsteg für Fach 2 oder Fach 3	Optional	CF235-67909
Fach 2-Kit	Ersatz für Fach 2	Obligatorisch	CF235-67911
Fach 3-Kit	Ersatz für Fach 3	Obligatorisch	CF235-67912
1x500-Blatt-Zufuhr	1x500-Blatt-Zufuhr, Ersatz	Obligatorisch	CF235-67914
Walzenkit für Fach 3, 4, 5 und 6	Einzugs-, Zufuhr- und Trennersatzwalzen für die Fächer 3, 4, 5 und 6	Obligatorisch	CE710-69008
Fach 4-, Fach 5- oder Fach 6-Kit	Fachbaugruppe	Obligatorisch	CF235-67917
Kit für 1x500-Blatt-Zufuhr mit Ständer	Optionale 500-Blatt-Zufuhr mit Ständer	Obligatorisch	CF235-67915
Kit für 3x500-Blatt-Zufuhr mit Ständer	Optionale 3x500-Blatt-Zufuhr mit Ständer	Obligatorisch	CF235-67916
Kit für 3.500-Blatt-Zufuhrgroßfach mit Ständer	Optionales 3.500-Blatt-Zufuhrgroßfach mit Ständer	Obligatorisch	CF235-67918
Baugruppe 3.500-Blatt-Zufuhrgroßfach, linkes Fach	Linkes Fach für das 3.500-Blatt- Zufuhrgroßfach	Obligatorisch	CF235-60103
Baugruppe 3.500-Blatt-Zufuhrgroßfach, rechtes Fach	Rechtes Fach für das 3.500-Blatt- Zufuhrgroßfach	Obligatorisch	CF235-60104

Tabelle 4-1 Teile zur Selbstreparatur durch den Kunden

Tabelle 4-1 Teile zur Selbstreparatur durch den Kunden (Fortsetzung)

Element	Beschreibung	Austausch durch Kunden	Bestellnummer
Walzenkit für 3.500-Blatt-Fach	Einzugs-, Zufuhr- und Trennersatzwalzen für das 3.500-Blatt-Zufuhrgroßfach	Obligatorisch	5851-5011
Transferwalzenkit	Ersatztransferwalze	Obligatorisch	CF235-67910
Duplexerkit	Optionales Duplexerkit	Obligatorisch	CF235-67913
Fixierereinheit-Kit (110 V)	Ersatzkit für 110-V-Fixierereinheit	Obligatorisch	CF235-67921
Fixierereinheit-Kit (220 V)	Ersatzkit für 220-V-Fixierereinheit	Obligatorisch	CF235-67922
Wartungskit (110 V)	Gerätewartungskit	Obligatorisch	CF235-67907
	• Fixierer, 110 Volt		
	Transferwalze		
	 Einzugswalze und Trennsteg f ür Fach 1 		
	Einzugs- und Zufuhrwalzen für Fach 2 und Fach 3		
	• Trennstege für Fach 2 und Fach 3		
Wartungskit (220 V)	Gerätewartungskit	Obligatorisch	CF235-67908
	• Fixierer, 220 Volt		
	Transferwalze		
	 Einzugswalze und Trennsteg f ür Fach 1 		
	Einzugs- und Zufuhrwalzen für Fach 2 und Fach 3		
	• Trennstege für Fach 2 und Fach 3		
Etikettenkit für Fächer 3, 4, 5 und 6	Ersatzetiketten für die Fächer 3, 4, 5 und 6	Obligatorisch	CE707-00001
Tonerpatrone	Standardkapazität	Obligatorisch	CF214-67901
	Hohe Kapazität	Obligatorisch	CF214-67902
Netzkabel 220 V/10 A	Ersatzkabel – China	Obligatorisch	8121-0943
Netzkabel 110 V/13 A	Ersatzkabel – Taiwan	Obligatorisch	8121-0964
Netzkabel 220 V/10 A	Ersatzkabel – Korea, EU allgemein	Obligatorisch	8121-0731
Netzkabel 110 V/12 A	Ersatzkabel – Japan	Obligatorisch	8121-1143
Netzkabel 220 V/6 A	Ersatzkabel – Indien	Obligatorisch	8121-0564
Netzkabel 220 V/10 A	Ersatzkabel – GB/Asien-Pazifik	Obligatorisch	8121-0739
Netzkabel 220 V/10 A	Ersatzkabel – Australien/Neuseeland	Obligatorisch	8121-0837
Netzkabel 220 V/10 A	Ersatzkabel – Israel	Obligatorisch	8121-1004
Netzkabel 220 V/10 A	Ersatzkabel – Dänemark	Obligatorisch	8121-0733
Netzkabel 220 V/10 A	Ersatzkabel – Südafrika	Obligatorisch	8121-0737

Tabelle 4-1 Teile zur Selbstreparatur durch den Kunden (Fortsetzung)

Element	Beschreibung	Austausch durch Kunden	Bestellnummer
Netzkabel 220 V/10 A	Ersatzkabel – Schweiz	Obligatorisch	8121-0738
Netzkabel 110 V/10 A Brasilien	Ersatzkabel – Brasilien	Obligatorisch	8121-1071
Netzkabel 220 V/10 A Argentinien	Ersatzkabel – Argentinien	Obligatorisch	8121-0729
Netzkabel 110 V/13 A Nordamerika	Ersatzkabel – Nordamerika	Obligatorisch	8121-0740
Netzkabel 220 V/10 A Südamerika/Chile/ Peru	Ersatzkabel – Südamerika/Chile/Peru	Obligatorisch	8121-0735
Netzkabel 220 V/110V – Thailand/ Philippinen	Ersatzkabel – Thailand/Philippinen	Obligatorisch	8121-0734

Zubehör

Artikel	Beschreibung	Teilenummer
500-Blatt-Fach und Zufuhr	Optionales Fach für erhöhte Papierkapazität	CF239A
1x500-Blatt-Zufuhr, Schrank und Ständer	Optionales Fach für erhöhte Papierkapazität	CF243A
3x500-Blatt-Zufuhr und Ständer	Optionales Fach für erhöhte Papierkapazität	CF242A
3.500-Blatt-Zufuhrgroßfach und Ständer	Optionales Fach für erhöhte Papierkapazität	CF245A
Einheit für Duplexdruck	Optionales Zubehör zum beidseitigen Drucken	CF240A
HP Jetdirect Druckserver	HP Jetdirect ew2500, drahtloser Druckserver	J8021A
	HP Jetdirect 2700w, drahtloser USB- Druckserver	J8026A
USB-Kabel	USB-kompatibles Standardverbindungskabel, 2 m	C6518A
DIMM-Speicher	Optionaler 512-MB-DIMM-Speicher	CE483A

Tonerpatrone

Ansicht Tonerpatrone



1 Bildtrommel

ACHTUNG: Berühren Sie nicht die Klappe oder die Walzenoberfläche. Die Patrone könnte sonst beschädigt werden.

- 2 Speicherchip
- 3 Zuglasche für die Schutzfolie

Informationen zu Tonerpatronen

Arbeiten Sie vorerst so lange mit der aktuellen Patrone weiter, bis auch das Verteilen des Toners in der Patrone keine annehmbare Druckqualität mehr erbringt. Um den Toner zu verteilen, entfernen Sie die Tonerpatrone aus dem Drucker, und schütteln Sie die Patrone vorsichtig horizontal hin und her. Eine grafische Darstellung finden Sie in der Anleitung zum Ersetzen von Verbrauchsmaterial. Setzen Sie die Tonerpatrone wieder in den Drucker ein, und schließen Sie die Abdeckung.

Kapazität	Patronennummer	Bestellnummer
Standardersatztonerpatrone Schwarz	14A	CF214A
Ersatztonerpatrone Schwarz mit erweiterter Kapazität	14X	CF214X

Weitere Informationen zum Verbrauchsmaterial finden Sie auf der Website <u>www.hp.com/go/learnaboutsupplies</u>.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen können ohne Vorankündigung geändert werden. Um die aktuellen Verbrauchsmaterialinformationen zu erhalten, gehen Sie auf www.hp.com/go/lj700M712_manuals.

Recyceln der Tonerpatrone

Um eine HP Originaltonerpatrone dem Recycling zuzuführen, legen Sie die verbrauchte Tonerpatrone in den Karton des neuen Zubehörs. Senden Sie das verbrauchte Material unter Verwendung des beigefügten Rücksendeetiketts zum Recycling an HP zurück. Vollständige Informationen finden Sie im Recyclingleitfaden, der jedem neuen HP Zubehör beigefügt ist.

Lagern von Tonerpatronen

Nehmen Sie die Tonerpatrone erst unmittelbar vor dem Gebrauch aus der Verpackung.

ACHTUNG: Um eine Beschädigung der Tonerpatrone zu vermeiden, setzen Sie sie niemals länger als einige Minuten dem Licht aus.

HP Richtlinien für nicht von HP hergestellte Tonerpatronen

Das Unternehmen HP empfiehlt, keine Tonerpatronen von Fremdherstellern zu verwenden, ganz gleich, ob es sich dabei um neue oder um überarbeitete Patronen handelt.

HINWEIS: Schäden, die bei der Verwendung von nicht von HP hergestellten Tonerpatronen entstehen, sind durch die HP Gewährleistung und Kundendienstvereinbarungen nicht abgedeckt.

Austauschen der Tonerpatrone.

- ACHTUNG: Sollte Toner auf Ihre Kleidung gelangen, entfernen Sie ihn mit einem trockenen Tuch, und waschen Sie die Kleidungsstücke anschließend in kaltem Wasser. Durch warmes Wasser setzt sich der Toner im Gewebe fest.
- HINWEIS: Informationen zum Recycling von gebrauchten Tonerpatronen finden Sie auf der Verpackung der neuen Tonerpatrone.
- 1. Drücken Sie die Entriegelungstaste der Patronenklappe.



2. Öffnen Sie die Druckpatronenklappe.



3. Nehmen Sie die verbrauchte Tonerpatrone aus dem Gerät.



4. Entnehmen Sie die neue Tonerpatrone aus der Verpackung. Legen Sie die verbrauchte Tonerpatrone in die Schutzverpackung, damit sie recycelt werden kann.



5. Greifen Sie das vordere und hintere Ende der Tonerpatrone. Verteilen Sie den Toner, indem Sie die Tonerpatrone vorsichtig fünf bis sechs Mal hin und her kippen.

ACHTUNG: Berühren Sie nicht den Verschluss oder die Oberfläche der Walze.



6. Entfernen Sie das Klebeband von der neuen Tonerpatrone. Recyceln Sie das Klebeband mit der verbrauchten Tonerpatrone.



7. Richten Sie die Tonerpatrone an den Führungswalzen im Gerät aus. Schieben Sie die Tonerpatrone so weit hinein, bis sie fest einrastet.



8. Schließen Sie die Druckpatronenklappe. Nach kurzer Zeit wird auf dem Bedienfeld die Nachricht **Bereit** angezeigt.



5 Drucken

- <u>Unterstützte Druckertreiber (Windows)</u>
- Ändern der Druckjobeinstellungen (Windows)
- Ändern der Druckjobeinstellungen (Mac OS X)
- <u>Druckaufträge (Windows)</u>
- Druckaufträge (Mac OS X)
- <u>Weitere Druckaufträge (Windows)</u>
- Weitere Druckaufträge (Mac OS X)
- Speichern von Druckjobs auf dem Gerät
- <u>Hinzufügen einer Auftragstrennungsseite (Windows)</u>
- <u>Verwenden von HP ePrint</u>
- <u>Verwenden des HP ePrint Mobile-Treibers</u>
- <u>Verwenden von Apple AirPrint</u>
- <u>Verwenden von HP Smart Print (Windows)</u>
- Verwenden von Direktdruck über USB

Unterstützte Druckertreiber (Windows)

Druckertreiber bieten Zugriff auf die Gerätefunktionen und ermöglichen die Kommunikation zwischen Computer und Gerät (über eine Druckersprache). Die folgenden Druckertreiber stehen zur Verfügung unter www.hp.com/go/lj700M712_software.

HP PCL 6-Treiber •	Als Standardtreiber auf der mitgelieferten CD-ROM vorhanden. Dieser Treiber wird automatisch installiert, wenn Sie nicht explizit einen anderen Treiber auswählen.
•	Empfohlen für alle Windows-Umgebungen
•	Bietet für die meisten Benutzer die bestmögliche Geschwindigkeit, Druckqualität und Unterstützung von Druckerfunktionen
•	Optimale Integration mit der Windows-GDI (Graphic Device Interface) zur Leistungsverbesserung
•	Möglicherweise nicht vollständig kompatibel mit Software von Fremdherstellern oder angepassten Programmen, die auf PCL 5 basieren
HP UPD PS-Treiber •	Empfohlen für das Drucken in Adobe [®] -Programmen oder anderen grafikintensiven Anwendungen
•	Unterstützt das Drucken über Postscript-Emulation und Postscript Flash-Schriftarten
HP UPD PCL 5	Für allgemeine Bürodruckaufgaben in Windows-Umgebungen empfohlen
•	Kompatibel mit früheren PCL-Versionen und älteren HP LaserJet-Geräten
•	Beste Wahl für das Drucken in Verbindung mit Drittanbieter- oder kundenspezifischen Softwareprogrammen
•	Beste Wahl für gemischte Umgebungen, in denen die Verwendung von PCL 5 erforderlich ist (UNIX, Linux, Mainframe)
•	Für den Einsatz in Unternehmensumgebungen auf Windows-Basis ausgelegt und ermöglicht die Verwendung eines einzigen Treibers für verschiedene Gerätemodelle
•	Bevorzugte Verwendung beim Drucken auf unterschiedlichen Gerätemodellen von einem mobilen Windows-Computer aus
HP UPD PCL 6	Empfohlen für das Drucken in allen Windows-Umgebungen
•	Bietet den meisten Benutzern allgemein die beste Geschwindigkeit, Druckqualität und Unterstützung für Druckerfunktionen
•	Wurde entwickelt, um zusammen mit der Windows Graphic Device Interface (GDI) die höchste Geschwindigkeit in Windows-Umgebungen bereitzustellen
•	Möglicherweise nicht vollständig kompatibel mit Software von Fremdherstellern oder angepassten Programmen, die auf PCL 5 basieren

HP Universal Print Driver (UPD)

Der HP Universal Print Driver (UPD) für Windows ist ein einzelner Druckertreiber, der Ihnen von jedem beliebigen Standort aus sofortigen Zugang zu praktisch allen HP LaserJet Produkten bietet, ohne dass Sie separate Treiber herunterladen müssen. Er baut auf der bewährten HP Druckertreibertechnologie auf und wurde gründlich mit zahlreichen Softwareprogrammen getestet. Er stellt eine leistungsstarke Lösung dar, die kontinuierlich hohe Leistung liefert.

Der HP UPD kommuniziert direkt mit allen HP Produkten, sammelt Konfigurationsinformationen und passt dann die Benutzerschnittstelle so an, dass die speziell verfügbaren Funktionen des jeweiligen Geräts sichtbar sind. Er

aktiviert automatisch die für das entsprechende Gerät zur Verfügung stehenden Funktionen, z.B. den beidseitigen Druck und das Heften, so dass keine manuelle Aktivierung erforderlich ist.

Weitere Informationen dazu finden Sie unter <u>www.hp.com/go/upd</u>.

UPD-Installationsmodi

Normaler Modus •	Zur Verwendung dieses Modus laden Sie den UPD aus dem Internet herunter. Rufen Sie die Website <u>www.hp.com/go/upd</u> auf.
•	Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie den Treiber auf einem einzelnen Computer installieren.
•	Er funktioniert mit einem spezifischen Produkt.
•	Bei Verwendung dieses Modus muss UPD für jeden Computer und für jedes Gerät separat installiert werden.
Dynamischer Modus •	Zur Verwendung dieses Modus laden Sie den UPD aus dem Internet herunter. Rufen Sie die Website <u>www.hp.com/go/upd</u> auf.
•	Über den dynamischen Modus können Sie mit Hilfe einer einzelnen Treiberinstallation von jedem Standort aus HP Geräte erkennen und zum Drucken verwenden.
•	Verwenden Sie diesen Modus, wenn Sie UPD für eine Arbeitsgruppe installieren.

Ändern der Druckjobeinstellungen (Windows)

Ändern der Einstellungen für alle Druckjobs, bis das Softwareprogramm geschlossen wird

Dies ist die gängigste Vorgehensweise, wobei die Schritte im Einzelnen abweichen können.

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option Drucken.
- 2. Wählen Sie den Drucker aus, und klicken Sie auf Eigenschaften oder Einstellungen.

Ändern der Standardeinstellungen für alle Druckjobs

1. Windows XP, Windows Server 2003 und Windows Server 2008 (Darstellung des Startmenüs in Standardansicht): Klicken Sie auf Start und anschließend auf Drucker und Faxgeräte.

Windows XP, Windows Server 2003 und Windows Server 2008 (Darstellung des Startmenüs in klassischer Ansicht): Klicken Sie auf Start, dann auf Einstellungen und anschließend auf Drucker.

Windows Vista: Klicken Sie unten links auf dem Bildschirm auf das Windows-Symbol, klicken Sie dann auf Systemsteuerung und anschließend auf Drucker.

Windows 7: Klicken Sie unten links auf dem Bildschirm auf das Windows-Symbol, und klicken Sie dann auf Geräte und Drucker.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckertreibersymbol, und wählen Sie dann Druckeinstellungen.

Ändern der Konfigurationseinstellungen des Geräts

1. Windows XP, Windows Server 2003 und Windows Server 2008 (Darstellung des Startmenüs in Standardansicht): Klicken Sie auf Start und anschließend auf Drucker und Faxgeräte.

Windows XP, Windows Server 2003 und Windows Server 2008 (Darstellung des Startmenüs in klassischer Ansicht): Klicken Sie auf Start, dann auf Einstellungen und anschließend auf Drucker.

Windows Vista: Klicken Sie unten links auf dem Bildschirm auf das Windows-Symbol, klicken Sie dann auf Systemsteuerung und anschließend auf Drucker.

Windows 7: Klicken Sie unten links auf dem Bildschirm auf das Windows-Symbol, und klicken Sie dann auf Geräte und Drucker.

- 2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckertreibersymbol, und wählen Sie dann **Eigenschaften** oder **Druckereigenschaften** aus.
- 3. Klicken Sie auf das Register **Geräteeinstellungen**.
Ändern der Druckjobeinstellungen (Mac OS X)

Ändern der Einstellungen für alle Druckjobs, bis das Softwareprogramm geschlossen wird

- 1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät im Menü **Drucker** aus.
- 3. Der Druckertreiber zeigt standardmäßig das Menü **Exemplare und Seiten** an. Öffnen Sie die Dropdown-Liste der Menüs und dann ein Menü, dessen Druckeinstellungen Sie ändern möchten.
- 4. Wählen Sie für jedes Menü die Druckeinstellungen aus, die Sie ändern möchten.
- 5. Ändern Sie die gewünschten Einstellungen in den verschiedenen Menüs.

Ändern der Standardeinstellungen für alle Druckjobs

- 1. Klicken Sie auf das Menü Datei und dann auf die Option Drucken.
- 2. Wählen Sie das Gerät im Menü Drucker aus.
- 3. Der Druckertreiber zeigt standardmäßig das Menü **Exemplare und Seiten** an. Öffnen Sie die Dropdown-Liste der Menüs und dann ein Menü, dessen Druckeinstellungen Sie ändern möchten.
- 4. Wählen Sie für jedes Menü die Druckeinstellungen aus, die Sie zur Wiederverwendung speichern möchten.
- 5. Klicken Sie im Menü **Einstellungen** auf die Option **Speichern unter...**, und geben Sie einen Namen für die Voreinstellung ein.
- 6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Diese Einstellungen werden im Menü **Einstellungen** gespeichert. Um die neuen Einstellungen verwenden zu können, müssen Sie die gespeicherte Einstellung jeweils beim Öffnen eines Programms für das Drucken auswählen.

Ändern der Konfigurationseinstellungen des Geräts

- Öffnen Sie auf dem Computer das Menü Apple , klicken Sie auf das Menü Systemeinstellungen und anschließend auf das Symbol Drucken und Faxen (OS X V10.5 und 10.6) oder das Symbol Drucken und Scannen (OS X V10.7).
- 2. Wählen Sie links im Fenster das Gerät aus.
- 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Optionen und Verbrauchsmaterial.
- 4. Klicken Sie auf die Registerkarte Treiber.
- 5. Konfigurieren Sie die installierten Optionen.

Druckaufträge (Windows)

Verwenden einer Druckverknüpfung (Windows)

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf Eigenschaften oder Voreinstellungen.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Druckverknüpfungen**.

Drucken			?
Drucker Name: status: im Leerlauf			Eigenschaften Drucker suchen
Ort: LPT1: Kommentar:		aaa. **	Ausgabe in Datei
Seitenbereich Altes Alteuele Seite Seiten: Einzelseiten müssen durch Semikola un Seitenbereiche durch Mindestriche get werden, wie z.B.: 1;3; 5–12	ng nd ;rennt	Exemplare Angahl:	1 🔦
Drucken: Dokument Druckauswahi: Alle Seiten im Bereich	•	Zoom Seiten pro <u>B</u> latt: Papierformat skalieren:	1 Seite 💌 Keine Skalierung 💌
en Erweitete Optioner Druck verknüpfungen ³ apie Eine Druck verknüpfung ist eine Sammlung gespei	er/Qualität Effe	kte Fertigstellung Jobspeicherur nstellungen,	g Dienste
die mit einem einzelnen Klick angewendet werden Verknüpfungen zum Drucken: Werkseinstellungen	können.		
Allgemeines normales Drucken	=	Papierformate: 8 Letter Papierquelle:	.5×11 Zol
Binefurmschlag Binefurmschlag Karton/Schwer		Automatisch auswählen Papiersorte: Nicht bestimmt Beidseitiger Druck:	•
Etiketten		Nein Seiten pro Blatt: 1 Seite pro Blatt	
Speichern unter [Löschen] Z	2urücksetzen	Info	Hilfe
Invent		OK Abbrech	en Übernehmen

 Wählen Sie eine der folgenden Verknüpfungen. Klicken Sie auf OK, um das Dialogfeld Dokumenteigenschaften zu schließen.

HINWEIS: Wenn Sie eine Verknüpfung auswählen, werden die entsprechenden Einstellungen auf den anderen Registerkarten im Druckertreiber geändert.

5. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckjob zu drucken.

Verknüpfungen zu	m Drucken:	werden konnen.	*			
Werks	einstellungen					
Allgerr	eines normales Drucken			Papierformate: Letter	8,	5 × 11 Zoll
Briefur	nschlag		E	Papierquelle: Automatisch aus	wählen	•
Kartor	/Schwer			Papiersorte: Nicht bestimmt		•
Etikett	en			Nein Seiten proBlatt:	¢	•
Transp	parentfolie			1 Seite pro Blatt		•
Speichern un	ter	Zurücksetze	en			

Drucken			? 💌
Drucker			
<u>N</u> ame:	-	1000	▼ Eigenschaften
Status:	im Leerlauf		Drucker suchen
Typ:	A	14	
Ort:	LPT1:		Ausgabe in Datei
Kommen	tar:		🔄 Manuell duple <u>x</u>
Seitenber	reich	Exemplare	
Alles		Anzahl Exemplare: 1	
🔘 Ak <u>t</u> ur	elle Seite 💿 Markierung		
🔘 Seite	n:		Sortieren
Gebe Seite Getre Anfa Absc 1, 3, p1s3	n Sie Seitenzahlen und/oder nbereiche durch Kommas ennt ein. Dabei wird ab dem ng des Dokuments oder des hnitts gezählt. Geben Sie z. B. 5–12 oder p1s1, p1s2, –p8s3 ein.		
Drucken:	Dokument 💌	Zoom	
Drucken:	Alle Seiten im Bereich 🔹	Seiten pro <u>B</u> latt:	1 Seite 💌
		Papierformat skalieren:	Keine Skalierung 🔹
Optioner	1		OK Schließen

Erstellen von Druckverknüpfungen (Windows)

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf Eigenschaften oder Voreinstellungen.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte Druckverknüpfungen.

4. Wählen Sie eine vorhandene Verknüpfung als Grundlage aus.

HINWEIS: Wählen Sie immer zuerst eine Verknüpfung, bevor Sie eine der Einstellungen auf der rechten Bildschirmseite anpassen. Wenn Sie zuerst die Einstellungen anpassen und dann eine Verknüpfung auswählen, gehen alle Anpassungen verloren.



Wählen Sie die Druckoptionen für die neue Verknüpfung aus. 5.

rweiterte Optionen	Druckverknüpfungen	Papier/Qualität	Effekte	Fertigstellung	Jobspeicherung	Dienste	
Eine Druckverknüp die mit einem einzel Verknüpfungen zur	fung ist eine Sammlung nen Klick angewendet v n Drucken:	gespeicherter Dru verden können.	ckeinstell	ungen,	E		
Werkse	einstellungen				1		
	eines normales Drucken		Pa	apierformate: etter	8,5	× 11 Zoll	
Briefum	schlag		= Pi	apierquelle: .utomatisch aus	wählen	•	
Karton/	Schwer		P	apiersorte: licht bestimmt		•	
Etikette	n		Be	eidseitiger Druck Iein eiten pro Blatt:	c	-	
11 Transp	arentfolie		-	Seite pro Blatt		•	
Speichern unte	er Cöschen	Zurücksetze	en				
()					Info	Hilfe	
				ОК	Abbrechen	Übern	ehr
rweiterte Optionen	Druckverknüpfungen	Papier/Qualität	Effekte	Fertigstellung	Jobspeicherung	Dienste	

.

Löschen Zurücksetzen

Papierformate Legal

Papiersorte: Nicht bestimmt

Beidseitiger Druck: Nein

Seiten pro Blatt: 1 Seite pro Blatt

Papierquelle: Automatisch auswählen

Verknüpfungen zum Drucken:

E

~

Ø

Werkseinstellungen

Briefumschlag

Karton/Schwei

Transparentfolie Speichern unter...

Etiketten

Allgemeines normales Drucken

E

8,5 × 14 Zol

Info... Hilfe OK Abbrechen Übernehmen

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche Speichern unter.

- 7. Geben Sie einen Namen für die Verknüpfung ein, und klicken Sie dann auf **OK**.
- × Druckverknüpfungen Name Geben Sie einen Namen für die neue Druckverknüpfung ein. Legal 0K Abbrechen Drucken ? **X** Drucker Name: -▼ Eigensc<u>h</u>aften Status: im Leerlauf Drucker suchen... Typ: 🔲 Ausgabe in Datei Ort: LPT1: 🔲 Manuell duple<u>x</u> Kommentar: Seitenbereich Exemplare Alles Anzahl <u>E</u>xemplare: 1 * 🔘 Aktuelle Seite 🛛 🔿 Markierung) <u>S</u>eiten: 🔽 Sortieren è Geben Sie Seitenzahlen und/oder Seitenbereiche durch Kommas getrennt ein. Dabei wird ab dem Anfang des Dokuments oder des Abschnitts gezählt. Geben Sie z. B. 1, 3, 5-12 oder p1s1, p1s2, p1s3-p8s3 ein. Zoom Drucken: Dokument • Seiten pro <u>B</u>latt: 1 Seite • Drucken: Alle Seiten im Bereich • Papierformat skalieren: Keine Skalierung • OK Schließen Optionen...
- 8. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckjob zu drucken.

Automatisches Drucken auf beiden Seiten (Windows)

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte Fertigstellung.

Drucken			? 💌
Drucker <u>N</u> ame: Status: Typ: Ort: Kommentar:	im Leerlauf LPT1:		Eigenschaften Drugker suchen Ausgabe in Datei Manuell duplex
Alles Attuelle S Seitenseiten n Seitenseiten n Seitenbereich werden, wie :	eite Markierung nüssen durch Semikola und e durch Bindestriche getrennt .8: 1133 5-12	Angahl:	1 🔹
<u>D</u> rucken: D <u>r</u> uckauswahl:	Dokument Alle Seiten im Bereich	Zoom Seiten pro <u>B</u> latt: Papjerformat skalieren:	1 Seite Keine Skalierung
Optionen		ОК	Schließen

Aungabe	Jobn	peicherung	-	Dienste
Erweiterte Optionen	Druckverknüpfungen	Papier/Gualtat	Effekte	Fertigstellung
Dokumentoptionen Beidsetiger Druck Seten nach oben Broach iser Napoul: Aus Seten pro Blatt Sete pro Blatt Setervinder druck	npingelin v v		E	
Zelenweise, linka na	ch rechts +	Ausrichtung Hochfarmat Guerformat Um 180 Gra	ed drehen	
()			Info	Hife

4. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Beidseitiger** Druck. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld Dokumenteigenschaften zu schließen.

5. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckjob zu drucken.

Ausgabe	-	Jobspeicherung		Denste	
Erweiterte Optionen	Druck	verknüpfungen	Papier/Qualität	Effekte	Fetigstellung
Dela mantentine a				-	
Dokumentoptionen	1			1 ^K	
y beuseuger bruck					
Seten nach oben	spiegeln			IT.	
Are a				1LIF	
Seiten pro Batt					
1 Sete pro Blatt		*			
Setenränder druck	ken				
Selenanondrung					
Zellenweise, links no	ch rechts				
			Ausrichtung		
			Hochformat		
			Querformat		
			🛄 Um 180 Gra	d drehen	
(10)					
00			1	info	Hife

Drucken			? 🗙
Drucker			
<u>N</u> ame:	-	1000	▼ Eigenschaften
Status:	im Leerlauf		Drucker suchen
Typ:	#	14	
Ort:	LPT1:		Ausgabe in Datei
Kommen	tar:		Manuell duple <u>x</u>
Seitenbe	reich	Exemplare	
Alles		Anzahl Exemplare: 1	<u>*</u>
🔘 Ak <u>t</u> u	elle Seite 💿 Markierung		
🔘 <u>S</u> eite	n:		Continuon
Gebo Seita getri Anfa Abso 1, 3, p1s3	en Sie Seitenzahlen und/oder nibereiche durch Kommas ennt ein. Dabei wird ab dem ng des Dokuments oder des hnitts gezählt. Geben Sie z. B. 5–12 oder p1s1, p1s2, p8s3 ein.		<u> </u>
Drucken:	Dokument 💌	Zoom	
Drucken:	Alle Seiten im Bereich 🔹	Seiten pro <u>B</u> latt:	1 Seite 💌
		Papierformat skalieren:	Keine Skalierung 💌
Optione	J		OK Schließen

Manueller beidseitiger Druck (Windows)

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte Fertigstellung.

 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Beidseitiger Druck (manuell). Klicken Sie auf OK, um die erste Seite des Jobs zu drucken.

TUCKET		2
Drucker		
<u>N</u> ame:		Eigensc <u>h</u> aften
Status:	im Leerlauf	
Typ:	Warming Street, or other	Drucker suchen
Ort:	LPT1:	Ausgabe in Datei
Kommentar:		Manuell duplex
Saitanharoish		Evemplare
Selcenbereich	1	Exemplare
Alles		Anzani: 1
Akţuelle S	Seite Markierung	
🔘 <u>S</u> eiten:		📩 📩 🔽 Sortieren
Einzelseiten i Seitenbereic werden, wie	müssen durch Semikola und he durch Bindestriche getrennt z.B.: 1;3; 5–12	
	Dokument	Zoom
Drucken:	Dokamerik	Seiten pro Blatt: 1 Seite
Druckauswahl	Alle Seiten im Bereich	·
		Papierformat skalieren: Keine Skalierung 💌
Optionen		OK Schließen
Amy Envestente Ootó Dokumentesigor Biotectaria Biotechaeri Am Seten pro Batt Seten pro Batt Seten aroot Zeternveise	abe Jobpeide men Duckverknigfungen P nen Duckverknigfungen P Duck (mound) sch oben spiegeln lagest te v ner ducken nung s. Inika nach mohta v	Austichtung Weiter Gueiter Austichtung Austichtung Ouerformat Ouerformat Um 180 Grad dehen
Ø		Dfo Hife OK Abbrechen Obernahmen
fi Erweiterte Optio Dokumentoptio	jebe Jobspeiche onen Druckverknüpfungen F men Druck (manuell)	enng Dente PoterQualit Diete Ferigitelung

Hochformat
 Querformat
 Um 180 Grad drehen

Ø

Info______Hife OK_____Abbrechen____Ogenehm 5. Nehmen Sie den bedruckten Stapel aus dem Ausgabefach, und legen Sie ihn mit der bedruckten Seite nach unten in Fach 1 ein.



6. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, berühren Sie die entsprechende Schaltfläche auf dem Bedienfeld, um fortzufahren.

Drucken mehrerer Seiten pro Blatt (Windows)

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte Fertigstellung.

 Wählen Sie die Anzahl der Seiten pro Blatt aus der Dropdown-Liste Seiten pro Blatt aus.

Irucken			?
Drucker			
Name:			Eigenschaften
Status:	im Leerlauf		
Тур:		Classes W.L. A	Drucker suchen
Ort:	LPT1:		📃 Ausgabe in Datei
Kommentar:			📃 Manuell duple <u>x</u>
Seitenbereich		Exemplare	
Alles		An <u>z</u> ahl:	1
Akţuelle Se	eite 🔘 Markierung		
) Seiten:			Sortieren
Einzelseiten m Seitenbereich werden, wie a	üssen durch Semikola und e durch Bindestriche getrennt :.B.: 1;3; 5–12		
	[Zoom	
Drucken:	Dokument	Seiten pro Blatt:	1 Seite
Druckauswahl:	Alle Seiten im Bereich	▼	T Selec
		Papierformat skalieren:	Keine Skalierung 🔹
Optionen		ОК	Schließen
6			
Ange Envelore Option Dokumentopico Bedesagor D Setemport Sete	ee Jobopsiche en Duckrefonüotungen P en inude hinde maingen rout ur ier ducken ang kala nach rechts *	Autifiturg Hotifamat Gueral dehen	in Projeklung
Ange Erveterte Octor Dekumentoptor Bendeninger Ange Setter pro Batt Sote pro Batt Sote pro Batt Sote pro Batt Sote pro Batt Sote pro Batt Soter pro Batt Soter pro Batt	ee Jobopsiche en Duckrefonüetungen P en huck hi abein spiegeln ool: uni ier drucken unis kela nach rechts *	Autóburg Hochomat Guerra dahan Mato Gard dahan Mato Gard dahan	In Propositives
Ange Evelote Quo	en Duckresknikungen P en nuck h oben spingen goz.: v er ducken xig kla nach rechts v	Austoftung Hochformat Gueroformat Um 100 Grad dehen Info OK Abbrechen	ergeslug Hite



 Wählen Sie die entsprechenden Optionen Seitenränder drucken, Seitenreihenfolge und Ausrichtung aus. Klicken Sie auf OK, um das Dialogfeld Dokumenteigenschaften zu schließen.

6. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckjob zu drucken.

			2.744	
Dokumentoptionen				
Beidseitiger Druck				1
Seten nach oben s	siegeln		1 2	
Broschürenlassut				1
Aut	Ŧ			
Seten pro Blatt				
2 Seiten pro Blatt	-			
Setenränder drucke	n			
Setenanordnung:				
Zelenweise, links nach	h rechts			
		Austontung		
		Hochformat		
		C Querformat		
		🛄 Um 180 Gra	d drehen	

Drucken			? 🗙
Drucker			
<u>N</u> ame:	-	100 C 10 C 10	Eigenschaften
Status:	im Leerlauf		Drucker suchen
Typ:	#		
Ort:	LPT1:		Ausgabe in Datei
Kommen	tar:		Manuell duple <u>x</u>
Seitenber	reich	Exemplare	
Alles		Anzahl Exemplare: 1	<u>*</u>
🔘 Ak <u>t</u> ur	elle Seite 🔘 Markierung		
🔘 Seite	n:		Continuon
Gebe Seite getre Anfa Abso 1, 3, p1s3	n Sie Seitenzahlen und/oder nbereiche durch Kommas ennt ein. Dabei wird ab dem ng des Dokuments oder des hnitts gezählt. Geben Sie z. B. 5–12 oder p1s1, p1s2, –p8s3 ein.		
Drucken:	Dokument 💌	Zoom	
Drucken:	Alle Seiten im Bereich 🔹	Seiten pro <u>B</u> latt:	1 Seite
		Papierformat skalieren:	Keine Skalierung 💌
Optioner	1		OK Schließen

Auswählen der Seitenausrichtung (Windows)

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf Eigenschaften oder Voreinstellungen.



3. Klicken Sie auf die Registerkarte Fertigstellung.

Autigative		Jobs	peicherung	-	Dienste
Erweiterte Optionen	Drud	everknüpfungen	Papier/Qualtat	Effekte	Fertigstellung
Dokumentoptionen Beidseitiger Druck Discharenkopout	nspiegeln			E	
Seten pro Blatt.					
1 Sete pro Blatt		-			
Setenränder druc Setenariordnung	sken				
Zelerweise, links n	ech rechts	*	Autichtung		
			 Hochformat Querformat Um 180 Gra 	d diehen	
(D)				info	Hife

4. Wählen Sie im Bereich Ausrichtung die Option Hochformat oder Querformat aus.

Um die Seite umgekehrt zu drucken, wählen Sie die Option **Um 180 Grad drehen** aus.

Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen.

5. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckjob zu drucken.

Jobspeicherur	ng	Farbe		Dienste
Erweiterte Optionen	Druckverknüpfungen	Papier/Qualität	Effekte	Fertigstellung
Dokumentoptionen Beidseitiger Druck			E	
Seiten nach oben	spiegeln		al 👘	
Broschürenlayout:				
Aus	Ŧ			-
Seiten pro Blatt:				
1 Seite pro Blatt	•			
Seitenränder druck Seitenanordnung:	en			
Zeilenweise, links na	ch rechts 🔍 💌			
		- Ausrichtung Hochformat Querformat Um 180 Gre	d drehen	
ϕ			Info	Hilfe

Drucken			? 💌
Drucker			
Name:	-	100 C 10 C 10	▼ Eigenschaften
Status:	im Leerlauf		Drucker suchen
Typ:	P		The second secon
Ort:	LPT1:		Ausgabe in Datei
Kommentar:			Manuell duplex
Seitenbereich		Exemplare	
Alles		Anzahl <u>E</u> xemplare: 1	*
🔘 Ak <u>t</u> uelle S	ieite 🔘 Markierung		
) <u>S</u> eiten:			Sortieren
Geben Sir Seitenber getrennt Anfang d Abschnitt 1, 3, 5–1 p1s3–p8s	e Seitenzahlen und/oder reiche durch Kommas ein. Dabei wird ab dem es Dokuments oder des s gezählt. Geben Sie z. B. 2 oder p1s1, p1s2, 3 ein.		
Drucken: Dol	kument 💌	Zoom	
Drucken: Alle	Seiten im Bereich 💌	Seiten pro <u>B</u> latt:	1 Seite
_		Papierformat skalieren:	Keine Skalierung
Optionen]		OK Schließen

Auswählen der Papiersorte (Windows)

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf Eigenschaften oder Voreinstellungen.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte Papier/Qualität.

4.	Wählen Sie in der Dropdown-Liste Papiersorte die
	Option Sonstige aus.

Name:			Eigenschaften
Status: Typ: Ort: Kommentar:	IPT1:		Drucker suchen Ausgabe in Datei Manuell duplex
Seitenbereich <u>Alles</u> <u>Alles</u> <u>Altuelle Seiten:</u> <u>Seitens</u> <u>Einzelseiten m</u> <u>Seitenbereich</u> werden, wie z	aite Markierung nüssen durch Semikola und e durch Bindestriche getrennt :.B.: 1;3; 5-12	Exemplare Angahl:	1 Transformed Sortieren
<u>D</u> rucken: D <u>r</u> uckauswahl:	Dokument Alle Seiten im Bereich	Zoom Seiten pro <u>B</u> latt: 1 Papierformat skalieren: k	Seite 💌
Optionen		ОК	Schließen

-		
zerdefiniert		
•		
•		
	Druckqualität	
	FastRes 1200	•
en	EconoMode	
	Page 1	
ellungen		
	ellungen	Druckqualität Druckqualität an EconoMode

weiterte Optionen	Druckverknüpfungen	Papier/Qualitat	Effekte	Fertigstellung	Jobspeicherung	Dienste
Papieroptionen						
Papierformate:		8,5 × 11 Zoll			E	
Letter		-				
	Benutze	erdefiniert				
Papierquelle:						
Automatis	ch auswählen	-				
Papiersorte:						
Nicht bes	timmt	-				
Nicht bes	timmt					
Sonstige.			Dru	ckqualitat		
Deckblätter			Fa	stRes 1200		*
Seiten auf a	anderem Papier drucken	1		FconoMode		
				Louisnouc		
	Einstel	llungen				
Ф					Info	Hilfe
Invent				2.0	2014	

5. Erweitern Sie die Liste mit den Optionen Papiertyp:.



Papiersorte: Papiersorte: Präsentationspapier 96-130g Präsentationspapier 131-175g Proto-/Deckblattpapier 176-220g Weitere Color Laser-Transparentfolie Etiketten Briefkopf	
Papiersorte: Papiersorte: Papiersorte: Präsentationspapier 96-130g Präsentationspapier 131-175g Proschürenpapier 131-175g Proto-/Deckblattpapier 176-220g Weitere Color Laser-Transparentfolie Etketten Priefkopf	
Für den täglichen Gebrauch (< 96 g) Fräsentationspapier 96-130g Froschürenpapier 131-175g Foto-/Deckblattpapier 176-220g Weitere Color Laser-Transparentfolie Etketten Briefkopf	
Präsentationspapier 96-130g Broschürenpapier 131-175g Foto-/Deckblattpapier 176-220g Weitere Color Laser-Transparentfolie Etketten Briefkopf	
Broschürenpapier 131-175g Foto-/Deckblattpapier 176-220g Weitere Color Laser-Transparentfolie Etketten Briefkopf	
Foto-/Deckblattpapier 176-220g Weitere Color Laser-Transparentfolie Etiketten Briefkopf	
Weitere Color Laser-Transparentfolie Utiketten Biefkopf	
Color Laser-Transparentfolie Etiketten Briefkopf	
Etiketten Briefkopf	
Briefkopf	
Briefumschlag	
Vorgedruckt	
···· Vorgelocht	
Farbig	
iDan	1
OK Abbreden	1
Abbrechen	1

6. Erweitern Sie die Kategorie der Papiersorten, die am besten zum gewünschten Papier passt.

- 7. Wählen Sie die Option für die gewünschte Papiersorte aus, und klicken Sie auf **OK**.
- ? **X** □ Papiersorte: . ⊕ Für den täglichen Gebrauch (< 96 g) Präsentationspapier 96-130g Broschürenpapier 131-175g . Foto-/Deckblattpapier 176-220g 🗐 Weitere Color Laser-Transparentfolie Etiketten --- Briefumschlag Vorgedruckt ··· Vorgelocht Farbig ÷ D an OK Abbrechen

<u>N</u> ame: Status: Typ: Ort:	im Leerlauf	100.00 million	▼ Eigenschaften
Status: Typ: Ort:	im Leerlauf		
Typ: Ort:			Drucker cuchen
Ort:	F		
	LPT1:		Ausgabe in Datei
Kommentar:			Manuell duple <u>x</u>
Seitenbereich		Exemplare	
Alles		Anzahl Exemplare: 1	
🔘 Aktuelle Se	eite 🔘 Markierung		
🔘 Seiten:			V Sortieren
Geben Sie Seitenbere getrennt e Anfang de Abschnitts 1, 3, 5–12 p1s3–p8s	Seitenzahlen und/oder eiche durch Kommas ein. Dabei wird ab dem es Dokuments oder des g gezählt. Geben Sie z. B. o der p1s1, p1s2, 3 ein.		
Drucken: Dok	ument 💌	Zoom	
Drucken: Alle	Seiten im Bereich 🔹	Seiten pro <u>B</u> latt:	1 Seite 💌
		Papierformat skalieren:	Keine Skalierung 🔹

8. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckjob zu drucken.

Drucken der ersten oder letzten Seite auf anderem Papier (Windows)

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte Papier/Qualität.

4. Klicken Sie im Bereich **Besondere Seiten** auf die Option **Seiten auf anderem Papier drucken** und anschließend auf die Schaltfläche **Einstellungen**.

Drucken				2
Drucker				
Name: 🌏			Eigens	c <u>h</u> aften
Status: im Leerlau	f		Deuchor	suchen
Typ:	Protocol Print	Server Provide	Drucker	sachell
Ort: LPT1:			Ausg	abe in Datei
Kummentar:			Manu Manu	ei duple <u>x</u>
Seitenbereich		Exemplare		
<u>A</u> lles		An <u>z</u> ahl:	1	×.
Aktuelle Seite	Markierung			
O Seiten:				S <u>o</u> rtieren
Einzelseiten müssen dure Seitenbereiche durch Bin	:h Semikola und Idestriche getrennt		E)	
werden, wie z.B.: 1;3; 5	-12			
Douglass Dokumen	t 🗖	Zoom		
Drucken: Alla Saita	n im Pavaish	Seiten pro Blatt:	1 Seite	-
Druckauswahl: Alle Seice	n im bereich	Papierformat skali	eren: Keine Skalier	ing 💌
			Keine Skalen	ing -
Optiopop				Echlioßop
Optionen				schlieben
Erweiterte Optionen Druckverkr	iupfungen Papier/Qualität E	ffekte Fertigstellung Jobsp	eicherung Dienste	
Papieroptionen		[F==		
Papiertormate:	8,5 × 11 Zoll			
Letter	•	j. I		
Panierquello	Benutzerdefiniert			
Automatisch auswähle	n 🔻			
Papiersorte:				
Nicht bestimmt	•			
Spezialseiten		Druckqualität		
Deckblätter		FastRes 1200	•	
Seiten auf anderem Pap	ier drucken	EconoMode		
	Einstellungen			
42		Info.	. Hilfe	
			Abbrechen Obernehme	
				_
8				X
Enweiterte Optionen Druckverkr	iüpfungen Papier/Qualität p	affekte Fertigstellung Jobsp	eicherung Dienste	
Papieroptionen Papierformate	85 × 14 7ali	E		
Legal	0,5 X 14 2011			
30	The second secon		1	
Papierguelle	benutzerdenniert			
Automatisch auswähle	en 🗸			
Papiersorte:				
Nicht bestimmt	•			
Spezialseiten:		Druckqualität		
Darsk blätter		FastRes 1200	•	
Seiten auf anderem Pap	er diucken	EconoMode		
	Einstellungen			
Ø		Info	Hife	
		Info	Hilfe	

5. Wählen Sie im Bereich Seiten im Dokument die Option Zuerst oder Letzte aus.

Spezialseiten

Spezialseiten

Papierquelle:

Papiersorte:

Seitentyp

Spezialseiten

Spezialseiten

Beidseitiger Druck:

Deckblätter Seten auf anderem Papier drucken Leere oder vorgedruckte Blätter hinzufügen Trennseiten für Kapitel

HINWEIS: Für alle nicht aufgelisteten Seiten gelten folgende Einstellungen:

Nicht bestimmt

Ein

Spezialseiten für diesen Druckjob festgelegt:

Automatisch auswählen

Seiten

Papierquelle

Wählen Sie die entsprechenden Optionen aus den Dropdown-Listen **Papierquelle** und **Papiersorte**. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**. 6.

7. Wenn Sie die erste und letzte Seite beide auf anderem Papier drucken, wiederholen Sie die Schritte 5 und 6, und wählen Sie die Optionen für die andere Seite aus.

pezialseiten File Spezialseiten Seten im Dokument: Deckblätter Ette im Dokument: Lees oder vorgeduckte Blätter knaufugen Ette im Dokument: Tenneelen für Kaptel Ette im Dokument: Papierquele: Automatisch auswählen Papierquele: Automatisch auswählen Papierquele: Noth bestimmt Beidseitiger Druck: Ein Seten für diesen Druckjob festgelegt:
sezialseiten is Spezialseiten Seten int Dokument: Seten auf anderem Papier ducken is Ente Lere oder vorgeduckte Bätter hinzufügen Ente Trenneeten für Kaptel Seten int Dokument: Papierquelle: Automatisch auswählen Papierquelle: Nicht bestimmt Beidsettiger Druck: Ein Papierquelle Inzufügen Atualisieren Mitualisieren pezialseten Mitualisieren Beidsetiger Druck: Ein Deckblatter Mitualisieren Deckblatter Mitualisieren Beidsetiger Druck: Ein Beidsetien OK Aberochen Mitualisieren Deckblatter OK Aberochen OK Aberochen Ein in Dokument: Deckblatter Einsteilungen Beid der vorgeduckte Bätter hinzufügen Einsteilungen Trenneeten für Kaptel Einsteilungen: Papierquelle: Automatisch auswählen
Spezialseten Spezialseten Spezialseten Spezialseten Seten juf anderem Papier ducken Leere oder vorgeduckte Bitter hnzufügen Trenneeten für Kaptel HINWEIS: Für alle nicht aufgelateten Seten geten folgende Einstellungen: Papierquelle Isach 1 Papierquelle Papierquelle Papierquelle Isach 1 Papierquelle Papierquelle Isach 1 Papierquelle Papier
Deckbiliter Seten auf underem Popler ducken Lere oder vorgeduckte Bätter hinzufügen
HINWEIS: Für alle nicht aufgelieteten Seiten geten folgende Einstellungen: Papierqueile: Automatisch auswählen Papierqueile: Automatisch auswählen Papierqueile: Automatisch auswählen Papierqueile: Automatisch auswählen Papierqueile: Automatisch auswählen HINWEIS: Für alle nicht aufgelieteten Seiten geten folgende Einstellungen: Papierqueile: Automatisch auswählen Papierqueile: Papierqueile: Papier
Beideetiger Duck: En Image: Seten für diesen Duckjob festgelegt: Setentyp Seten Papierquelle Duckmedientyp Wetere Attribute Image: Seten für diesen Duckjob festgelegt: Setentyp Seten Papierquelle Duckmedientyp Wetere Attribute OK Abbrechen OK Abbrechen Seten in Dokument: Seten die nögende Einstellungen Fieten Traineelten für Kaptel Seten: INWEIS: Für alle nicht aufgelisteten Seten folgende Einstellungen: Papierquelle: Automatisch auswählen
pezialseten für desen Druckjob festgelegt: Setentyp Seten Paplerquelle Druckmedientyp Weitere Attribute Löschen Alle löschen OK Abbrechen ezialseiten pokerbibiter p
Seitentyp Seten Papierquelle Druckmedientyp Wetere Attribute Löschen Alle löschen OK Abbrechen
Löschen Alle löschen OK Abbrechen Spezialseiten Seten im Dokument: Deckoblätter Seten im Dokument: Seten auf anderem Rapier drucken Exete oder vorgedruckte Bätter hinzufügen Trennseiten für Kapitel Exete inter in Dokument: Vertrage Seten im Dokument: Dese oder vorgedruckte Bätter hinzufügen Exete inter int
Löschen Alle löschen OK Abbrechen OK Abbrechen
bezialseiten ister auf anderem Papier ducken Seten auf anderem Papier ducken Seten im Dokument: Leere oder vorgeduckte Bläter hinzufügen Ente Trennseten für Kaptel Seten: HINWEIS: Seten: Für alle nicht aufgelisteten Seten geten folgende Einstellungen: Papierquelle. Papierquelle: Automatisch auswählen
sezialseiten Image: Sezialseiten Spezialseiten Sezialseiten Deckblätter Sezialseiten Saten auf anderem Papier ducken Sezialseiten Leres oder vorgeduckte Blätter hinzufügen Image: Sezialseiten Trennseiten für Kaptel Sezien: HINWEIS: Sezien: Für alle nicht aufgelisteten Seiten geten folgende Einstellungen: Papierquelle. Papierquelle: Automatisch auswählen
Spezialesten Deckbläter Seten im Dokument: Seten im Dokument: Seten im Dokument: Fireta Trennseten für Kaptel Ister hinzufügen (z.B. 1, 3, 5-12) HIWEIS: Für alle nicht aufgelisteten Seten geten folgende Einstellungen: Papierquelle: Automatisch auswählen Versite in Seten in Seten in Dokument: Automatisch auswählen Seten in Dokument: Seten in Dokument: Seten in Dokument: Seten in Dokument: Seten in Dokument: Seten in Dokument: Seten in Dokument: Seten in Dokument: Seten in Dokument: Seten in Dokument: Seten in Dokument: Seten in Seten i
Deschlatter > Saten auf anderem Papier drucken Leere oder vorgedruckte Blätter hinzufügen Trennseten für Kaptel INWEIS: Fürale nicht aufgelisteten Seten geten folgende Einstellungen: Papierquelle: Automatisch auswählen
HINWEIS: Für alle nicht aufgelisteten Seten geiten folgende Einstellungen: Papierquelle: Automatisch auswählen
Papiersorte: Nicht bestimmt Papiersorte:
Beidsetiger Druck: Ein Hinzufügen Aktualisieren Aktualisieren
pezialseiten für diesen Druckjob festgelegt:
Seitentyp Seiten Papierquelle Druckmedientyp Weitere Attribute
Seten auf anderem Papier drucken Erste Fach 1 HP Deckblattpa
Loschen Ale loschen OK Abbrechen
Druckaufträge (Windows) 81

×

•

(z.B. 1, 3, 5-12)

Hinzufügen Aktualisieren

Seiten im Dokument: Erste e171 Seiten:

> Papierquelle: Automatisch auswählen

Papiersorte:

Nicht bestimmt

Druckmedientyp Weitere Attribute

8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.



 Klicken Sie auf OK, um das Dialogfeld Dokumenteigenschaften zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld Drucken auf OK, um den Druckjob zu drucken.

Drucken			? 🔀
Drucker			
<u>N</u> ame:	-	100 C	▼ Eigenschaften
Status:	im Leerlauf		Drucker suchen
Typ:	W-100 10 10 10 10 10 10 10		
Ort:	LPT1:		Ausgabe in Datei
Komment	ar:		🥅 Manuell duple <u>x</u>
Seitenber	eich	Exemplare	
Alles		Anzahl Exemplare: 1	÷
Seiter Gebe Seite getre Anfar Abscl 1, 3, p1s3	n Sie Seitenzahlen und/oder nbereiche durch Kommas nnt ein. Dabei wird ab dem ng des Dokuments oder des nintts gezählt. Geben Sie z. B. 5-12 oder p131, p152, -p853 ein.		✔ Sgrtieren
2rucken:	Dokument 💌	Zoom	
Drucken:	Alle Seiten im Bereich 🔹	Seiten pro <u>B</u> latt:	1 Seite 💌
		Papierformat skalieren:	Keine Skalierung 💌
Optioner	h		OK Schließen

Anpassen eines Dokuments auf Seitenformat (Windows)

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf Eigenschaften oder Voreinstellungen.



3. Klicken Sie auf die Registerkarte Effekte.

Jobspeicherun	9	Fate		Censte	
Erweiterte Optionen	Druckverknüpfungen	Papier/Qualtät	Effekte	Fertigstellung	
Größenänderungsoptione Tatsächliche Größe Dokument drucken as	n #:		E		
Letter	w				
📝 Größenanpassung					
🔘 ¼ normaler Größe:					
100					
<	5				
		Wasserzeichen			
		[kein]		-	
		Nur erste Seite	0		
			(Bearbeiten	
(5)					
44			Info	Hife	

4. Wählen Sie die Option **Dokument drucken auf** und anschließend aus der Dropdown-Liste ein Format.

Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen.

5. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckjob zu drucken.

Jobspeicheru	ng		Farbe		Dienste
Erweiterte Optionen	Druckverknüp	fungen	Papier/Gualtät	Effekte	Fertigstellung
Grußenanderungsoption Tataschliche Größe Dokument drucken i Letter Lette	en nuf: 		-Wasserzeichen [fein] Nur ente Seb	e 140	- Beatceen

Drucken			? 💌
Drucker			
<u>N</u> ame:	-	1000	▼ Eigenschaften
Status:	im Leerlauf		Drucker suchen
Typ:	#		
Ort:	LPT1:		Ausgabe in Datei
Komment	ar:		Manuell duple <u>x</u>
Seitenber	reich	Exemplare	
Alles		Anzahl Exemplare: 1	-
Aktue Seiter Gebe Seiter getre Anfar Abscl 1.3.	elle Seite Markierung n: n Sie Seitenzahlen und/oder hoereiche durch Kommas nnt ein. Dabei wird ab dem ng des Dokuments oder des nnitts gezählt. Geben Sie z. 8. 5–12 order ns 11. n 152.		☑ Sortieren
p1s3 Drucken:	-p8s3 ein.	Zoom	
– D <u>r</u> ucken:	Alle Seiten im Bereich 🔹	Seiten pro <u>B</u> latt:	1 Seite
		Papierformat skalieren:	Keine Skalierung 💌
Optioner	h		OK Schließen

Erstellen einer Broschüre (Windows)

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.

3. Klicken Sie auf die Registerkarte Fertigstellung.

4.	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Beidseitiger
	Druck.



Autoabe	Jobe	peicherung	1	Dienste
inveiterte Optionen	Druckverknüpfungen	Papier/Qualtat	Effekte	Fertigstellung
Dokumentoptionen Beidsettiger Druck	spiegeln		E L	
Aus	Ŧ			
eten pro blatt.				
Selanarodnung Zelenweise, Inka na	ch rechts *	Ausichtung Hachformat Guerformat Um 180 Gra	d dehen	
Ø			info	Hife

Effekze Fettigstellung
1 1 15
≗ ∎1
11 5/
11 J
1 5
4_1/
ul deshare

5. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Broschürenlayout die Option Bindung links oder Bindung rechts aus. Die Option Seiten pro Blatt ändert sich automatisch in 2 Seiten pro Blatt.

Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen.

6. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckjob zu drucken.

Jobspeicheru	19	Farbe		Dienste	
Sweterte Optionen	Druckverknüpfungen	Papier/Gualtät	Effekte	Fertigstellung	
Jokumentoptionen				_	
Beidseitiger Druck					
	spiegeln			*	
Broschürenlayout:				2	
Bindung links	•				
eiten pro Blatt:					
2 Seten pro Blatt	*				
Seitenränder druck	ien				
Seitenanordnung:					
Zellenweise, links na	ch rechts 🔫				
		Ausrichtung			
		(a) Hochformat			
		(i) Quedemat			
		- uotronic	d deelerse		
		Um 180 Gra	a arenen		
Job-Trent	vorrichtung				
(in)		_			
42			info	Hife	

Drucken		? 💌
Drucker Name: Status: im Leerlauf Typ: Ort: LPT1: Kommentar: Seitenbereich Aktuelle Selte Aktuelle Selte Geben Sie Seitenzahlen und/oder Seitenbereiche durch Kommas getrennt ein. Dabei wird ab dem Anfang des Dokuments oder des Abschnitts gezählt. Geben Sie z. B. 1, 3, 5–12 oder p1s1, p1s2, p1s3-p6s3 ein.	Exemplare Anzahl Exemplare: 1	V Eigenschaften Drugker suchen Ausgabe in Datei Manuel duplex V Sgrtieren
Drucken: Dokument Drucken: Alle Seiten im Bereich	Zoom Seiten pro <u>B</u> latt: Papierformat skalieren:	1 Seite Keine Skalierung
Optionen		OK Schließen

Druckaufträge (Mac OS X)

Verwenden einer Druckvoreinstellung (Mac OS X)

- 1. Klicken Sie auf das Menü Datei und dann auf die Option Drucken.
- 2. Wählen Sie das Gerät im Menü Drucker aus.
- 3. Wählen Sie im Menü Einstellungen die Druckvoreinstellung aus.
- 4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Erstellen einer Druckvoreinstellung (Mac OS X)

Mit Hilfe der Druckvoreinstellungen können die aktuellen Druckereinstellungen für spätere Druckjobs gespeichert werden.

- 1. Klicken Sie auf das Menü Datei und dann auf die Option Drucken.
- 2. Wählen Sie das Gerät im Menü Drucker aus.
- 3. Der Druckertreiber zeigt standardmäßig das Menü **Exemplare und Seiten** an. Öffnen Sie die Dropdown-Liste der Menüs und dann ein Menü, dessen Druckeinstellungen Sie ändern möchten.
- 4. Wählen Sie für jedes Menü die Druckeinstellungen aus, die Sie zur Wiederverwendung speichern möchten.
- 5. Klicken Sie im Menü **Einstellungen** auf die Option **Speichern unter...**, und geben Sie einen Namen für die Voreinstellung ein.
- 6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Automatischer beidseitiger Druck (Mac OS X)

- 1. Klicken Sie auf das Menü Datei und dann auf die Option Drucken.
- 2. Wählen Sie das Gerät im Menü Drucker aus.
- 3. Der Druckertreiber zeigt standardmäßig das Menü **Exemplare und Seiten** an. Öffnen Sie die Dropdown-Liste der Menüs und dann das Menü **Layout**.
- 4. Wählen Sie eine Bindungsoption aus der Dropdown-Liste **Zweiseitig** aus.
- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Drucken.

Manueller beidseitiger Druck (Mac OS X)

- 1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf **Drucken**.
- 2. Wählen Sie dieses Gerät im Menü Drucker aus.
- 3. Öffnen Sie das Menü Manueller beidseitiger Druck.

HINWEIS: Wenn Sie die Standardeinstellungen des Druckertreibers verwenden möchten, wählen Sie die Option Standard aus.

- 4. Klicken Sie auf das Feld Manueller beidseitiger Druck, und wählen Sie eine Bindungsoption aus.
- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Drucken.
- 6. Entfernen Sie das gesamte verbleibende unbedruckte Papier aus Fach 1 des Geräts.
- 7. Nehmen Sie den bedruckten Stapel aus dem Ausgabefach, und legen Sie ihn mit der bedruckten Seite nach unten in das Zufuhrfach ein.
- 8. Wenn Sie dazu aufgefordert werden, drücken Sie die entsprechende Taste auf dem Bedienfeld, um fortzufahren.

Drucken mehrerer Seiten pro Blatt (Mac OS X)

- 1. Klicken Sie auf das Menü Datei und dann auf die Option Drucken.
- 2. Wählen Sie das Gerät im Menü Drucker aus.
- 3. Der Druckertreiber zeigt standardmäßig das Menü **Exemplare und Seiten** an. Öffnen Sie die Dropdown-Liste der Menüs und dann das Menü **Layout**.
- 4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Seiten pro Blatt** die Anzahl der Seiten aus, die jeweils auf ein Blatt gedruckt werden sollen.
- 5. Wählen Sie im Bereich Seitenfolge die Reihenfolge und die Position der Seiten auf dem Blatt aus.
- 6. Wählen Sie aus dem Menü **Umrandung** die Art des Rahmens aus, der auf dem Blatt um jede Seite gedruckt werden soll.
- 7. Klicken Sie auf die Schaltfläche Drucken.

Auswählen der Seitenausrichtung (Mac OS X)

- 1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät im Menü Drucker aus.
- 3. Klicken Sie im Menü Exemplare und Seiten auf Seite einrichten.
- 4. Klicken Sie auf das Symbol der Seitenausrichtung, die Sie verwenden möchten, und klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Drucken.

Auswählen der Papiersorte (Mac OS X)

- 1. Klicken Sie auf das Menü Datei und dann auf die Option Drucken.
- 2. Wählen Sie das Gerät im Menü **Drucker** aus.
- 3. Der Druckertreiber zeigt standardmäßig das Menü **Exemplare und Seiten** an. Öffnen Sie die Dropdown-Liste der Menüs und dann das Menü **Fertigstellung**.

- 4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Medientyp** eine Papiersorte aus.
- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Drucken.

Drucken eines Deckblatts (Mac OS X)

- 1. Klicken Sie auf das Menü Datei und dann auf die Option Drucken.
- 2. Wählen Sie das Gerät im Menü Drucker aus.
- 3. Der Druckertreiber zeigt standardmäßig das Menü **Exemplare und Seiten** an. Öffnen Sie die Dropdown-Liste der Menüs und dann das Menü **Deckblatt**.
- 4. Wählen Sie aus, an welcher Position das Deckblatt gedruckt werden soll. Klicken Sie entweder auf die Schaltfläche **Vor Dokument** oder die Schaltfläche **Nach Dokument**.
- 5. Wählen Sie im Menü **Deckblatttyp** die Mitteilung aus, die Sie auf das Deckblatt drucken möchten.

🕙 HINWEIS: Wählen Sie zum Drucken eines Deckblatts im Menü Deckblatttyp die Option Standard aus.

6. Klicken Sie auf die Schaltfläche Drucken.

Anpassen eines Dokuments auf Seitenformat (Mac OS X)

- 1. Klicken Sie auf das Menü Datei und dann auf die Option Drucken.
- 2. Wählen Sie das Gerät im Menü Drucker aus.
- 3. Der Druckertreiber zeigt standardmäßig das Menü **Exemplare und Seiten** an. Öffnen Sie die Dropdown-Liste der Menüs und dann das Menü **Papierzufuhr**.
- 4. Klicken Sie im Bereich Format des ausgegebenen Papiers auf das Feld An Papierformat anpassen, und wählen Sie dann das Format aus der Dropdown-Liste aus.
- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Drucken.

Erstellen einer Broschüre (Mac OS X)

- 1. Klicken Sie auf das Menü Datei und dann auf die Option Drucken.
- 2. Wählen Sie das Gerät im Menü Drucker aus.
- 3. Der Druckertreiber zeigt standardmäßig das Menü **Exemplare und Seiten** an. Öffnen Sie die Dropdown-Liste der Menüs und dann das Menü **Layout**.
- 4. Wählen Sie eine Bindungsoption aus der Dropdown-Liste **Zweiseitig** aus.
- 5. Öffnen Sie die Dropdown-Liste der Menüs und dann das Menü Broschürendruck.
- 6. Klicken Sie auf das Feld **Ausgabe als Broschüre formatieren**, und wählen Sie eine Bindungsoption aus.

- 7. Wählen Sie das Papierformat aus.
- 8. Klicken Sie auf die Schaltfläche Drucken.

Weitere Druckaufträge (Windows)

Abbrechen eines Druckjobs (Windows)

HINWEIS: Wenn der Druckjob bereits zu weit fortgeschritten ist, kann er möglicherweise nicht mehr abgebrochen werden.

- 1. Ein Druckauftrag, der gerade gedruckt wird, kann auf dem Bedienfeld wie folgt abgebrochen werden.
 - a. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Stopp ⊗.
 - **b.** Das Produkt fordert den Benutzer auf, den Löschvorgang zu bestätigen. Drücken Sie die Taste **OK**.
- 2. Sie können einen Druckauftrag darüber hinaus in einer Anwendung oder einer Druckwarteschlange abbrechen.
 - Anwendung: In der Regel wird auf dem Computerbildschirm kurz ein Dialogfeld angezeigt, über das Sie den Druckauftrag abbrechen können.
 - Windows-Druckwarteschlange: Wenn sich der Druckauftrag in einer Warteschlange (Arbeitsspeicher des Computers) oder einem Druck-Spooler befindet, können Sie ihn dort löschen.
 - Windows XP, Windows Server 2003 oder Windows Server 2008: Klicken Sie auf Start, Einstellungen und dann auf Drucker und Faxgeräte. Doppelklicken Sie zum Öffnen des Fensters auf das Symbol des Produkts, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Druckjob, den Sie abbrechen möchten, und klicken Sie auf Abbrechen.
 - Windows Vista: Klicken Sie unten links auf dem Bildschirm auf das Windows-Symbol, klicken Sie dann auf **Einstellungen** und anschließend auf **Drucker**. Doppelklicken Sie zum Öffnen des Fensters auf das Symbol des Produkts, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Druckjob, den Sie abbrechen möchten, und klicken Sie auf **Abbrechen**.
 - Windows 7: Klicken Sie unten links auf dem Bildschirm auf das Windows-Symbol, und klicken Sie dann auf Geräte und Drucker. Doppelklicken Sie zum Öffnen des Fensters auf das Symbol des Produkts, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Druckjob, den Sie abbrechen möchten, und klicken Sie auf Abbrechen.

Auswählen des Papierformats (Windows)

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
- 3. Klicken Sie auf die Registerkarte Papier/Qualität.
- 4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierformat** ein Format aus.
- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.
- 6. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckjob zu drucken.

Auswählen eines benutzerdefinierten Papierformats (Windows)

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie anschließend auf **Eigenschaften** oder **Voreinstellungen**.
- 3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
- 4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Benutzerdefiniert**.
- 5. Geben Sie einen Namen für das benutzerdefinierte Format ein, und geben Sie die Abmessungen an.
 - Die Breite ist die kurze Kante des Papiers.
 - Die Länge ist die lange Kante des Papiers.
- 6. Klicken Sie auf **Speichern** und dann auf **Schließen**.
- 7. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckjob zu drucken.

Drucken von Wasserzeichen (Windows)

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf Eigenschaften oder Voreinstellungen.
- 3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Effekte**.
- 4. Wählen Sie ein Wasserzeichen aus der Dropdown-Liste **Wasserzeichen** aus.

Oder klicken Sie auf die Schaltfläche **Bearbeiten**, wenn Sie der Liste ein neues Wasserzeichen hinzufügen möchten. Geben Sie die Einstellungen für das Wasserzeichen an, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **OK**.

- 5. Wenn Sie das Wasserzeichen nur auf die erste Seite drucken möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen Nur erste Seite. Andernfalls wird das Wasserzeichen auf allen Seiten gedruckt.
- 6. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckjob zu drucken.

Weitere Druckaufträge (Mac OS X)

Abbrechen eines Druckjobs (Mac OS X)

HINWEIS: Wenn der Druckjob bereits zu weit fortgeschritten ist, kann er möglicherweise nicht mehr abgebrochen werden.

- 1. Ein Druckauftrag, der gerade gedruckt wird, kann auf dem Bedienfeld wie folgt abgebrochen werden.
 - **a.** Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Stopp \bigotimes .
 - **b.** Das Produkt fordert den Benutzer auf, den Löschvorgang zu bestätigen. Drücken Sie die Taste **OK**.
- 2. Sie können einen Druckauftrag darüber hinaus in einer Anwendung oder einer Druckwarteschlange abbrechen.
 - Anwendung: In der Regel wird auf dem Computerbildschirm kurz ein Dialogfeld angezeigt, über das Sie den Druckauftrag abbrechen können.
 - Mac-Druckwarteschlange: Öffnen Sie die Druckwarteschlange, indem Sie im Dock auf das Produktsymbol doppelklicken. Markieren Sie den Druckjob, und klicken Sie anschließend auf Löschen.

Auswählen des Papierformats (Mac OS X)

- 1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät im Menü Drucker aus.
- 3. Klicken Sie im Menü Exemplare und Seiten auf Seite einrichten.
- 4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierformat** ein Format aus, und klicken Sie auf **OK**.
- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Drucken.

Auswählen eines benutzerdefinierten Papierformats (Mac OS X)

- 1. Klicken Sie auf das Menü Datei und dann auf die Option Drucken.
- 2. Wählen Sie das Gerät im Menü Drucker aus.
- 3. Klicken Sie im Menü Exemplare und Seiten auf Seite einrichten.
- 4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papierformat** die Option **Benutzerdefinierte Formate verwalten** aus.
- 5. Geben Sie die Abmessungen für das Papierformat an, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **OK**.
- 6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Seite einrichten** zu schließen.
- 7. Klicken Sie auf die Schaltfläche Drucken.

Drucken von Wasserzeichen (Mac OS X)

- 1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf die Option **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät im Menü Drucker aus.

- 3. Der Druckertreiber zeigt standardmäßig das Menü **Exemplare und Seiten** an. Öffnen Sie die Dropdown-Liste der Menüs und dann das Menü **Wasserzeichen**.
- 4. Wählen Sie im Menü Modus die Option Wasserzeichen.
- 5. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Seiten** aus, ob das Wasserzeichen auf allen Seiten oder nur auf der ersten Seite gedruckt werden soll.
- 6. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Text** eine der Standardmitteilungen aus. Oder wählen Sie die Option **Benutzerdefiniert** aus, und geben Sie eine neue Mitteilung in das Feld ein.
- 7. Wählen Sie Optionen für die verbleibenden Einstellungen aus.
- 8. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Speichern von Druckjobs auf dem Gerät

Erstellen eines gespeicherten Jobs (Windows)

Sie können auf dem Gerät Jobs speichern, so dass diese jederzeit gedruckt werden können.

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf Eigenschaften oder Voreinstellungen.

3.	Klicken Sie auf die Registerkarte Jobspeicherung
----	--

ucken	?
rucker	
lame: 😽	▼ Eigenschaften
itatus: im Leerlauf	Drucker curber
yp:	Drugker suchen
ort: LPT1:	Ausgabe in Datei
iommentar:	Manuell duple <u>x</u>
eitenbereich	Exemplare
Alles	Angahl: 1
D Aktuelle Seite D Markierui	
<u>Seiten:</u>	Sortieren
inzelseiten müssen durch Semikola un jeitenbereiche durch Bindestriche get verden, wie z.B.: 1;3; 5–12	nd Li Li
	Zoom
ucken: Dokument	Seiten pro Blatt: 1 Seite
uckauswahl: Alle Seiten im Bereich	▼
	Papierformat skalieren: Keine Skalierung
Optionen	
nveitete Optionen Druckverknijplungen Papie	OK Schließen
weitete Optionen Druckverknipfungen Papie Der Job wird gedruckt, aber nicht auf der Druck	OK Schließen
rweitete Optionen Druckverkniptungen Papie Der Job wird gedruckt, aber nicht auf der Druck	OK Schließen
rweitete Optionen Druckverkiniptungen Papie Der Job wird gedruckt, aber nicht auf der Druck Jobspeicherungsmodus @ Aus	OK Schließen
rweitete Optionen Druckverknigtungen Papie Der Job wird geduckt, aber nicht auf der Druck Jobspeicherungsmodus	OK Schließen
Inveitete Optionen Druckverknigtungen Papie Der Job wird gedruckt, aber nicht auf der Druck Jobspeicherungsmodus Aus Prüfen nun außewahren. Persönlichet Job	OK Schließen
Inveltete Optionen Druckverknigtungen Papie Der Job wird gedruckt, aber nicht auf der Druck Jobspeicherungsmodus Ø Aus Prüfen und aufbewahren. Ø Persönicher Job Ø Schnelk sopie	CK Schließen
Inveitete Optionen Druckverkniptungen Papie Der Job wird gedruckt, aber nicht auf der Druck Jobspeicherungsmodus Aus Prifer und aufbewahren Persönlicher Job Sichnelikopie Gespeicheter Job	OK Schließen
Twettete Optionen Druckverkniptungen Papie Der Job wird gedruckt, aber nicht auf der Druck Gebruckt, aber nicht auf der Druck	OK Schleßen
	OK Schleßen er/Qualta: Effekte Fertigatelung Jobspeicherung Dienste erfestplate gespeichert. Berutzername Berutzerdefiniert Schutomätisch Berutzerdefiniert Schutomätisch
	OK Schleßen er/Qualt& Effekte Fertigstelung Jobspeicherung Dienste enfestplate gespeichert. Berutzername Berutzerdefiniet Cautomatisch> Bei bereit vonhandenen Johnnen gilt:
rweitete Optionen Druckverknijptungen Papie Der Job wird geduckt, aber nicht auf der Druck Jobspeicherungsmodus © Aus Prüfen und aufbewahren © Persönlicher Job © Schnelikopie © Gespeicheter Job Job pirka/sicher machen	OK Schleßen er/Qualität Effekte Fertigstellung Jobspeicherung Dienste eeffestplake gespeichert. Berndzemane Berndzemane @ Berndzemane @ Berndzemane Berndzemane @ Berndzemane Berndzemane Berndzemane @ Berndzemane Berndzemane Berndzemane @ Berndzemane Berndzemane Berndzemane @ Automatisch Berndzendenist Cautomatisch Bei bereits vorhandenem.Jobnamen gilt: Jobnamen + (1.99) verwenden ▼
rweitete Optionen Druckverkrückungen Papie Der Job wird gedruckt, aber nicht auf der Druck Jobspeicherungsmodus Aus Prüfen und außbewahren Persönlicher Job Schnelikopie Gespeicherter Job Job privat/sicher machen	OK Schleßen
rweitete Optionen Druckverknijptungen Papie Der Job wird gedruckt, aber nicht auf der Druck Jobspeicherungsmodus Aus Präfen und aufbewahren Persönlicher Job Schnelikopie Gespeicheter Job Job prival/sicher machen Keine v	OK Schleßen er/Qualität Effektie Fertigstellung Jobspeicherung Dienste eeffestplakte gespeichert. Image: Status and Status
rweitete Optionen Druckveskniptungen Papie Der Job wird gedruckt, aber nicht auf der Druck Jobspeicherungsmodus Ø Aus Prüfen und aufbewahren Persönlicher Job Schnelikopie Gespeicherter Job Job privat/sicher machen Keine	OK Schleißen

- 4. Wählen Sie eine Jobspeicherungsmodus-Option aus.
 - Prüfen und Aufbewahren: Drucken und prüfen Sie eine Kopie eines Jobs, um anschließend weitere Kopien zu drucken.
 - Persönlicher Job: Der Job wird erst gedruckt, wenn Sie ihn am Bedienfeld des Gerätes abrufen. Für diesen Jobspeicherungsmodus können Sie eine der Job als privat/sicher festlegen-Optionen auswählen. Wenn Sie dem Job eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) zuweisen, müssen Sie am Bedienfeld die erforderliche PIN bereitstellen. Wenn Sie den Job verschlüsseln, müssen Sie am Bedienfeld das erforderliche Kennwort bereitstellen.
 - Schnellkopie: Mit Hilfe dieser Option können Sie die gewünschte Anzahl Kopien eines Jobs drucken und dann eine Kopie des Jobs im Gerätespeicher speichern, um ihn zu einem späteren Zeitpunkt erneut zu drucken.
 - Gespeicherter Job: Diese Option ermöglicht es Ihnen, einen Job auf dem Gerät zu speichern und anderen Benutzern den Druck des Jobs jederzeit zu erlauben. Für diesen Jobspeicherungsmodus können Sie eine der Job als privat/sicher festlegen-Optionen auswählen. Wenn Sie dem Job eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) zuweisen, muss die Person, die den Job drucken möchte, am Bedienfeld die erforderliche PIN bereitstellen. Wenn Sie den Job verschlüsseln, muss die Person, die den Job drucken möchte, am Bedienfeld das erforderliche Kennwort bereitstellen.

Der Job wird im D angefordert wird, mehreren Person	Trucker gespeichert wie wird nichts gedruckt. Sp en verwendete Dokume	in einem elektroni ieichern Sie auf d nte.	schen Akl iese Weis	enschrank. Bis (e Formulare und	der Job über das E andere häufig bzi	ledienfeld w. von
Jobspeicherungs Aus Prilfen und a Persönlicher Schmellkopie Gespeichett Job privat/sicher Keine	Jobspeicherungsmodus Aus Prüfen und aufbewahren Preisonischer Job Schneilkopie Gespeicherter Job Job prival/sicher machen Keine]	Benut Be Be Jobna O Ar Be KAut Beib Jobbe	zername nutzerdefii S me utomatisch enutzerdefiniert omatisch> ereits vorhander namen + (1-99) v nachrichtigungs	nem Jobnamen gill erwenden ▼ optionen	
()				Job-ID beim Dru	cken anzeigen	Hilfe

 Um einen benutzerdefinierten Benutzer- oder Jobnamen zu verwenden, klicken Sie auf die Schaltfläche Benutzerdefiniert. Geben Sie dann den Benutzer- oder Jobnamen ein.

> Entscheiden Sie sich für eine Option, falls dieser Name bereits für einen anderen gespeicherten Job vergeben ist:

- Jobnamen + (1-99) verwenden: Hängen Sie eine eindeutige Zahl an das Ende des Jobnamens an.
- Vorhandene Datei ersetzen: Überschreiben Sie den bereits vorhandenen gespeicherten Job mit dem neuen.
- Klicken Sie auf OK, um das Dialogfeld Dokumenteigenschaften zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld Drucken auf OK, um den Druckjob zu drucken.

rweiterte Optionen Druckverknüpfungen Pap	ier/Qualität	Effekte	Fertigstellung	Jobspeicherung	Dienste
Der Job wird im Drucker gespeichert wie in ein angefordett wird, wird nichts gedruckt. Speich mehreren Personen verwendete Dokumente.	em elektroni em Sie auf d	schen Akl iese Weis	enschrank. Bis e Formulare und	der Job über das f I andere häufig bz	ledienfeld w. von
Jobspeicherungsmodus		Benut	zemame		
Aus		🔘 Be	nutzernan		
		@ Be	nutzerdefi		
Pruten und aufbewahren			10	1	
Persönlicher Job		2000	5		
		Jobna	me		
Schnellkopie		O A	utomatisch		
Gespeicherter Job		© B	enutzerdefiniert		
Job privat/sicher machen		c Aut	omatisch>	7	
Keine 💌		Bei b	ereits vorhande	nem Jobnamen gil	
		Jobe	namen + (1-99) v	verwenden 👻	
		Jobbe	nachrichtigungs	optionen	
			Job-ID beim Dru	ucken anzeigen	
(D)				late 1	1186
Invest				Inio	niie

Drucken			? 💌
Drucker <u>Name:</u> Status: Typ: Ort: Komment: Seitenberu @ Alles @ Seiter Geber Seiter getre: Anfar Anfar Absd. 1, 3, p153	im Leerlauf LPT1: ar: eich le Seite Markierung i: Sie Seitenzahlen und/oder bereiche durch Kommas nt ein. Dabei wird ab dem ing des Dokuments oder des mitts gezählt. Geben Sie z. 8. 5-12 oder p1s1, p1s2, p533 ein.	Exemplare Anzahl Exemplare: 1	Eigenschaften Drugker suchen Ausgabe in Datei Manuell duplex Sgrtieren
Drucken:	Dokument Alle Seiten im Bereich	Zoom Seiten pro <u>B</u> latt: Papjerformat skalieren:	1 Seite

Erstellen eines gespeicherten Jobs (Mac OS X)

Sie können auf dem Gerät Jobs speichern, so dass diese jederzeit gedruckt werden können.

- 1. Klicken Sie auf das Menü Datei und dann auf die Option Drucken.
- 2. Wählen Sie das Gerät im Menü Drucker aus.
- 3. Der Druckertreiber zeigt standardmäßig das Menü **Exemplare und Seiten** an. Öffnen Sie die Dropdown-Liste der Menüs und dann das Menü **Jobspeicherung**.
- 4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Modus den Typ des gespeicherten Jobs aus.
 - **Prüfen und Aufbewahren**: Drucken und prüfen Sie eine Kopie eines Jobs, um anschließend weitere Kopien zu drucken.
 - **Persönlicher Job**: Der Job wird erst gedruckt, wenn Sie ihn am Bedienfeld des Gerätes abrufen. Wenn Sie dem Job eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) zuweisen, müssen Sie am Bedienfeld die erforderliche PIN bereitstellen.

- Schnellkopie: Mit Hilfe dieser Option können Sie die gewünschte Anzahl Kopien eines Jobs drucken und dann eine Kopie des Jobs im Gerätespeicher speichern, um ihn zu einem späteren Zeitpunkt erneut zu drucken.
- **Gespeicherter Job**: Diese Option ermöglicht es Ihnen, einen Job auf dem Gerät zu speichern und anderen Benutzern den Druck des Jobs jederzeit zu erlauben. Wenn Sie dem Job eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) zuweisen, muss die Person, die den Job drucken möchte, am Bedienfeld die erforderliche PIN bereitstellen.
- 5. Um einen benutzerdefinierten Benutzer- oder Jobnamen zu verwenden, klicken Sie auf die Schaltfläche Benutzerdefiniert. Geben Sie dann den Benutzer- oder Jobnamen ein.

Entscheiden Sie sich für eine Option, falls dieser Name bereits für einen anderen gespeicherten Job vergeben ist.

Jobnamen + (1 - 99) verwenden	Hängen Sie eine eindeutige Zahl an das Ende des Jobnamens an.
Vorhandene Datei ersetzen	Überschreiben Sie den bereits vorhandenen gespeicherten Job mit dem neuen.

- 6. Wenn Sie in Schritt 3 die Optionen **Gespeicherter Job** oder **Persönlicher Job** ausgewählt haben, können Sie den Job mit einer PIN schützen. Geben Sie in das Feld **PIN zum Drucken verwenden** eine vierstellige Zahl ein. Wenn andere Personen versuchen, diesen Job zu drucken, werden Sie aufgefordert, diese PIN-Nummer einzugeben.
- 7. Klicken Sie auf **Drucken**, um den Druckjob zu verarbeiten.

Drucken eines gespeicherten Auftrags

Gehen Sie anhand der folgenden Anleitung vor, um einen auf dem Gerät gespeicherten Job zu drucken.

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- 2. Wählen Sie die Option Aus Gerätespeicher abrufen aus, und drücken Sie anschließend die Taste OK.
- 3. Wählen Sie den Namen des Ordners aus, in dem der Job gespeichert ist, und drücken Sie dann die Taste OK.
- 4. Wählen Sie den Namen des Jobs aus, und drücken Sie anschließend die Taste **OK**. Wenn der Job privat oder verschlüsselt ist, geben Sie die PIN oder das Kennwort ein.
- 5. Passen Sie die Anzahl der Kopien an, und drücken Sie dann die Taste **OK**, um den Job zu drucken.

Löschen eines gespeicherten Auftrags

Wenn Sie einen gespeicherten Job an den Gerätespeicher senden, überschreibt das Gerät alle vorherigen Jobs mit dem gleichen Benutzer und Jobnamen. Wenn ein Job nicht bereits unter demselben Benutzer- und Jobnamen gespeichert ist und das Gerät zusätzlichen Speicherplatz benötigt, werden andere gespeicherte Jobs gelöscht, beginnend mit dem ältesten Job. Sie können die Anzahl der auf dem Gerät speicherbaren Jobs am Gerätebedienfeld mit dem Menü **Allgemeine Einstellungen** ändern.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um einen Job zu löschen, der im Gerätespeicher gespeichert ist.

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- 2. Wählen Sie die Option **Aus Gerätespeicher abrufen** aus, und drücken Sie anschließend die Taste **OK**.
- 3. Wählen Sie den Namen des Ordners aus, in dem der Job gespeichert ist.
- 4. Wählen Sie den Namen des Jobs aus, und drücken Sie anschließend die Taste **OK**.
- 5. Wenn der Job privat oder verschlüsselt ist, geben Sie die PIN oder das Kennwort ein, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
- 6. Wählen Sie die Option Löschen aus, und drücken Sie anschließend die Taste **OK**.

Hinzufügen einer Auftragstrennungsseite (Windows)

Das Gerät kann zur Vereinfachung der Sortierung der Druckjobs eine leere Seite am Anfang jedes Druckjobs einfügen.

🖹 HINWEIS: Mit den folgenden Schritten können Sie diese Einstellung für alle Druckjobs aktivieren.

1. Windows XP, Windows Server 2003 und Windows Server 2008 (Darstellung des Startmenüs in Standardansicht): Klicken Sie auf Start und anschließend auf Drucker und Faxgeräte.

Windows XP, Windows Server 2003 und Windows Server 2008 (Darstellung des Startmenüs in klassischer Ansicht): Klicken Sie auf Start, dann auf Einstellungen und anschließend auf Drucker.

Windows Vista: Klicken Sie unten links auf dem Bildschirm auf das Windows-Symbol, klicken Sie dann auf Systemsteuerung und anschließend auf Drucker.

Windows 7: Klicken Sie unten links auf dem Bildschirm auf das Windows-Symbol, und klicken Sie dann auf Geräte und Drucker.

- Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Treibersymbol, und wählen Sie dann Eigenschaften oder Druckereigenschaften aus.
- 3. Klicken Sie auf das Register **Geräteeinstellungen**.
- 4. Erweitern Sie die Liste Installierbare Optionen.
- 5. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Jobtrennvorrichtung die Option Aktiviert aus.
- 6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

Verwenden von HP ePrint

Verwenden Sie HP ePrint zum Drucken von Dokumenten, indem Sie diese als E-Mail-Anhang an die E-Mail-Adresse des Geräts von jedem E-Mail-fähigen Gerät aus senden.

HINWEIS: Für die Nutzung von HP ePrint muss das Gerät mit einem Netzwerk verbunden sein und über einen Internetzugang verfügen.

- 1. Um HP ePrint nutzen zu können, müssen Sie zunächst HP Web-Services aktivieren.
 - **a.** Geben Sie die IP-Adresse in die Adresszeile eines Webbrowsers ein, um den integrierten HP Webserver zu öffnen.
 - **b.** Klicken Sie auf die Registerkarte **HP Web-Services**.
 - c. Wählen Sie die Option aus, um Web-Dienste zu aktivieren.

HINWEIS: Die Aktivierung der Web-Dienste kann einige Minuten in Anspruch nehmen.

- 2. Auf der HP ePrintCenter-Website können Sie Sicherheitseinstellungen definieren und die Standarddruckeinstellungen für alle HP ePrint-Jobs festlegen, die an das Gerät gesendet werden.
 - a. Rufen Sie die Webseite <u>www.hpeprintcenter.com</u> auf.
 - **b.** Klicken Sie auf **Anmelden**, geben Sie Ihre HP ePrintCenter-Anmeldedaten ein oder melden Sie sich als neuer Benutzer an.
 - c. Wählen Sie Ihr Gerät in der Liste aus, oder klicken Sie auf + Drucker hinzufügen, um das Gerät hinzuzufügen. Zum Hinzufügen des Geräts benötigen Sie den Druckercode; dies ist der Teil der E-Mail-Adresse des Druckers, der vor dem @-Symbol steht.
 - HINWEIS: Nach Aktivierung von HP Web-Services ist der Code für 24 Stunden gültig. Nach Ablauf der Gültigkeitsdauer müssen Sie HP Web-Services wie in den Hinweisen beschrieben erneut aktivieren und einen neuen Code anfordern.
 - **d.** Damit nur die gewünschten Dokumente gedruckt werden, klicken Sie auf **ePrint-Einstellungen** und anschließend auf die Registerkarte **Zugelassene Absender**. Klicken Sie auf **Nur zugelassene Absender**, und fügen Sie die E-Mail-Adressen hinzu, die für ePrint-Jobs freigegeben werden sollen.
 - e. Um die Standardeinstellungen für alle an diesen Drucker gesendeten ePrint-Jobs festzulegen, klicken Sie zunächst auf **ePrint Settings** (ePrint-Einstellungen), danach auf **Druckoptionen** und wählen dann die gewünschten Einstellungen aus.
- 3. Um ein Dokument zu drucken, fügen Sie es einer E-Mail-Nachricht hinzu, die Sie an die E-Mail-Adresse des Geräts senden.

Verwenden des HP ePrint Mobile-Treibers

Der HP ePrint Mobile-Treiber vereinfacht den Druck von Desktop-Computern oder Laptops auf beliebigen HP ePrint-fähigen Geräten. Nachdem Sie den Treiber installiert haben, öffnen Sie in Ihrer Anwendung die Option **Drucken** und wählen anschließend in der Liste der installierten Drucker den Eintrag **HP ePrint Mobile** aus. Mit diesem Treiber können Sie mühelos alle HP ePrint-fähigen Geräte finden, die für Ihr ePrintCenter-Konto registriert sind. Das gewünschte HP Gerät kann sich auf Ihrem Schreibtisch oder an einem entfernten Ort befinden, z. B. in einer Zweigstelle des Unternehmens oder auf der anderen Seite der Welt. Über das Internet können Sie einen Remote-Druck durchführen. Das Zielgerät kann sich an einem beliebigen Ort auf der Welt befinden. Wenn es über eine Verbindung zum Internet verfügt und im ePrintCenter registriert ist, können Sie einen Druckjob an das Gerät senden.

Der HP ePrint Mobile-Treiber unterstützt unter Windows außerdem den direkten IP-Druck auf lokalen Netzwerkdruckern (LAN oder WAN), bei denen es sich um unterstützte PostScript[®]-Geräte handelt.

Treiber und Informationen erhalten Sie unter <u>www.hp.com/go/eprintmobiledriver</u>.

Unterstützte Betriebssysteme

- Windows[®] XP (32 Bit, SP 2 oder höher)
- HINWEIS: Microsoft hat den Mainstream-Support für Windows XP im April 2009 eingestellt. HP wird weiterhin den bestmöglichen Support für das eingestellte Betriebssystem Windows XP bereitstellen.
- Windows Vista[®] (32 Bit und 64 Bit)
- Windows 7 (32 Bit und 64 Bit)
- Mac OS X, Version 10.6, 10.7 und 10.8
- HINWEIS: Der HP ePrint Mobile-Treiber ist ein PDF-Workflow-Dienstprogramm für Mac, bei dem es sich technisch gesehen nicht um einen Druckertreiber handelt. HP ePrint Mobile für Mac unterstützt nur Druckerpfade über ePrintCenter und nicht den direkten IP-Druck auf lokalen Netzwerkdruckern.

Verwenden von Apple AirPrint

Das direkte Drucken mittels Apple AirPrint wird für iOS 4.2 und höher unterstützt. Mit AirPrint können Sie aus den folgenden Anwendungen heraus von einem iPad (iOS 4.2), iPhone (3GS oder höher) oder iPod touch (dritte Generation oder später) kabellos drucken:

- Mail
- Fotos
- Safari
- iBooks
- Ausgewählte Anwendungen von Drittanbietern

Verbinden des Geräts mit AirPrint

AirPrint muss mit demselben drahtlosen Netzwerk wie das Apple-Gerät verbunden sein. Weitere Informationen zur Verwendung von AirPrint und den damit kompatiblen HP Geräten finden Sie unter <u>www.hp.com/go/airprint</u>.

HINWEIS: AirPrint unterstützt keine USB-Verbindungen.

Um AirPrint nutzen zu können, muss unter Umständen die Gerätefirmware aktualisiert werden. Wechseln Sie zur Website <u>www.hp.com/go/lj700M712_firmware</u>.

Suchen des AirPrint-Produktnamens

Wenn mehrere Modelle des Geräts mit dem Netzwerk verbunden sind, wählen Sie mit Hilfe des AirPrint-Produktnamens das gewünschte Modell auf dem Apple-Gerät aus.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den AirPrint-Produktnamen zu suchen.

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- 2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Anweisungen zum Verbinden
 - Netzwerkadresse
- **3.** Der AirPrint-Produktname ist in den Netzwerkadressen aufgeführt.

Drucken auf AirPrint

- 1. Öffnen Sie auf einem Apple-Gerät das Dokument, das gedruckt werden soll, und tippen Sie dann auf die Schaltfläche Aktion 🚁.
- 2. Tippen Sie auf die Option **Drucken**.
- HINWEIS: Wenn Sie iOS 5 oder später verwenden und Fotos drucken, erscheint die Option zur Auswahl des Papierformats, sofern mehrere Fächer Papier enthalten.
- **3.** Wählen Sie das Gerät aus.
- 4. Tippen Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Ändern des AirPrint-Produktnamens

- 1. Geben Sie in einem unterstützten Webbrowser auf Ihrem Computer im Feld für die Adresse/URL die IP-Adresse oder den Hostnamen des Geräts ein, um den integrierten HP Webserver zu öffnen.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Netzwerk**, dann auf die Option **TCP/IP-Einstellungen** und schließlich auf **Netzwerkkennzeichnung**.
- 3. Geben Sie im Feld **Bonjour-Dienstname** einen neuen Namen ein.
- 4. Klicken Sie auf die Schaltfläche Übernehmen.

Lösen von AirPrint-Problemen

Vergewissern Sie sich, dass das Gerät AirPrint unterstützt.	Besuchen Sie die Website <u>www.hp.com/go/airprint</u> .
Aktualisieren Sie die Gerätefirmware für die Verwendung mit AirPrint.	Wechseln Sie zur Website <u>www.hp.com/go/lj700M712_firmware</u> .
Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit demselben drahtlosen Netzwerk wie das Apple-Gerät verbunden ist.	Verbinden Sie das Gerät über einen Drahtlosrouter oder das Drahtloszubehör, das im Gerät installiert ist, mit dem Netzwerk.
Vergewissern Sie sich, dass der integrierte HP Webserver für AirPrint konfiguriert ist.	 Geben Sie in einem unterstützten Webbrowser auf Ihrem Computer im Feld für die Adresse/URL die IP-Adresse oder den Hostnamen des Geräts ein, um den integrierten HP Webserver zu öffnen.
	 Klicken Sie auf die Registerkarte Netzwerk und dann auf die Option Andere Einstellungen.
	3. Markieren Sie die folgenden Kontrollkästchen:
	– Bonjour
	– AirPrint
	– IPP-Druck
	4. Klicken Sie auf die Schaltfläche Übernehmen.
Vergewissern Sie sich, dass die Apple-Produkte diese	• Apple iOS 4.2 oder höher
Spezifikationen enditen.	• iPhone mit 3GS oder höher
	• iPad mit iOS 4.2 oder höher
	• iPod Touch der dritten Generation oder später
Vergewissern Sie sich, dass das Gerät so konfiguriert ist, dass es aus dem Bereitschaftsmodus geholt wird, sobald es einen Druckauftrag empfängt.	 Geben Sie in einem unterstützten Webbrowser auf Ihrem Computer im Feld für die Adresse/URL die IP-Adresse oder den Hostnamen des Geräts ein, um den integrierten HP Webserver zu öffnen.
	 Klicken Sie auf die Registerkarte Allgemein und dann auf die Option Energieeinstellungen.
	 Wählen Sie im Bereich Sleep-Timer-Einstellungen unter der Option Wake/Auto On Events (Ereignisse Wake/Auto Ein) den Eintrag Alle Ereignisse.
	4. Klicken Sie auf die Schaltfläche Übernehmen.

Verwenden von HP Smart Print (Windows)

Verwenden Sie HP Smart Print, wenn Sie einen bestimmten Abschnitt einer Website drucken möchten. Sie können Kopf- und Fußzeilen sowie Werbung entfernen und somit Abfall vermeiden. Die Anwendung wählt automatisch den Bereich der Webseite aus, den Sie höchstwahrscheinlich drucken möchten. Sie können den ausgewählten Bereich vor dem Drucken bearbeiten.

Laden Sie HP Smart Print von der folgenden Website herunter: <u>www.hp.com/go/smartweb</u>.

HINWEIS: HP Smart Print ist nur mit Windows-Browsern kompatibel.

Verwenden von Direktdruck über USB

Dieses Gerät bietet Direktdruck über USB. Auf diese Weise können Sie Dateien schnell drucken, ohne sie vom Computer zu senden. Sie können standardmäßige USB-Flash-Laufwerke mit dem Gerät verwenden. Der USB-Anschluss befindet sich auf der Vorderseite des Geräts. Sie können folgende Dateitypen drucken:

- .pdf
- .prn
- .pcl
- .ps
- .cht

Bevor Sie mit dieser Funktion arbeiten können, müssen Sie den USB-Anschluss aktivieren. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um den Anschluss über die Bedienfeldmenüs des Geräts zu aktivieren:

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- 2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Allgemeine Einstellungen
 - "Vom USB-Gerät abrufen" aktivieren
- 3. Markieren Sie die Option Aktivieren, und drücken Sie dann OK, um die Auswahl zu speichern.

Konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen, sodass das Gerät den Bereitschaftsmodus jedes Mal verlässt, wenn es einen Druckauftrag erhält.

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- 2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Allgemeine Einstellungen
 - Energieeinstel-lungen
 - Sleep Timer Settings (Sleep-Timer-Einstellungen)
 - Wake/Auto On Events (Ereignisse Wake/Auto Ein)
- 3. Markieren Sie die Option Alle Ereignisse, und drücken Sie anschließend OK.

Direktdruck über USB

1. Verbinden Sie das USB-Flash-Laufwerk mit dem USB-Anschluss links am Bedienfeld des Geräts.

HINWEIS: Eventuell müssen Sie die Abdeckung des USB-Anschlusses abnehmen.



- 2. Der Bildschirm **USB-Speichergerät gefunden** wird geöffnet. Wählen Sie die Option **OK** aus, um auf das USB-Gerät zuzugreifen.
- 3. Markieren Sie den Namen des Dokuments, das Sie drucken möchten.
- 4. Ändern Sie die Menge mit den Pfeiltasten, um die Anzahl der Kopieren einzustellen.
- 5. Drücken Sie auf **OK**, um das Dokument zu drucken.

6 Verwalten des Geräts

- Konfigurieren der IP-Netzwerkeinstellungen
- Integrierter HP Webserver
- <u>HP Dienstprogramm (Mac OS X)</u>
- Verwenden der HP Web Jetadmin Software
- <u>Einstellungen zum Energiesparen</u>
- <u>Funktionen für die Gerätesicherheit</u>
- <u>Aktualisieren der Geräte-Firmware</u>

Konfigurieren der IP-Netzwerkeinstellungen

Hinweis zur Druckerfreigabe

HP unterstützt keine Peer-to-Peer-Netzwerke, da es sich dabei um eine Funktion der Microsoft-Betriebssysteme und nicht der HP Druckertreiber handelt. Weitere Informationen finden Sie bei Microsoft unter <u>www.microsoft.com</u>.

Abrufen oder Ändern der Netzwerkeinstellungen

Sie können die IP-Konfigurationseinstellungen mit dem integrierten HP Webserver anzeigen oder ändern.

- 1. Drucken Sie eine Konfigurationsseite, und suchen Sie auf dieser Seite die IP-Adresse.
 - Wenn Sie IPv4 verwenden, besteht die IP-Adresse ausschließlich aus Ziffern. Hierbei gilt das folgende Format:

xxx.xxx.xxx.xxx

• Bei IPv6 ist die IP-Adresse in Hexadezimalschreibweise angegeben, also als eine Kombination von Buchstaben und Ziffern. Das Format ähnelt dem folgenden:

xxxx::xxxx:xxxx:xxxx

- 2. Geben Sie die IP-Adresse des Geräts in die Adresszeile eines Webbrowsers ein, um den integrierten HP Webserver zu öffnen.
- 3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Netzwerk**, und überprüfen Sie die Netzwerkinformationen. Sie können die Einstellungen nach Bedarf ändern.

Manuelles Konfigurieren von IPv4-TCP/IP-Parametern über das Bedienfeld

Verwenden Sie das Menü **Administration** im Bedienfeld, um eine IPv4-Adresse, eine Subnetzmaske und ein Standardgateway manuell festzulegen.

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- 2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Netzwerkeinstellungen
 - Jetdirect-Menü
 - TCP/IP
 - IPV4-Einstellungen
 - Konfig.-Methode
- 3. Wählen Sie die Option Manuell aus, und drücken Sie anschließend die Taste OK.
- 4. Wählen Sie das Menü Manuelle Einstellungen aus, und drücken Sie dann die Taste OK.
- 5. Wählen Sie die Option IP-Adresse, Subnetzmaske oder Standard-Gateway aus.

- 6. Wählen Sie das erste Feld, um das Tastenfeld aufzurufen. Geben Sie die richtigen Ziffern für das Feld ein, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
- 7. Wiederholen Sie diesen Vorgang für jedes Feld, und drücken Sie anschließend die Taste **OK**.

Manuelles Konfigurieren von IPv6-TCP/IP-Parametern über das Bedienfeld

Verwenden Sie das Menü Administration um eine IPv6-Adresse manuell festzulegen.

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- 2. Öffnen Sie die folgenden Menüs, um die manuelle Konfiguration zu aktivieren:
 - Administration
 - Netzwerkeinstellungen
 - Jetdirect-Menü
 - TCP/IP
 - IPV6-Einstellungen
 - Adresse
 - Manuelle Einstellungen
 - Aktivieren

Wählen Sie die Option **Ein**, und drücken Sie anschließend die Taste **OK**.

- 3. Wählen Sie die Option Adresse, und drücken Sie dann die Taste OK, um ein Tastenfeld aufzurufen.
- 4. Geben Sie über das Tastenfeld die Adresse ein.
- 5. Drücken Sie die Taste **OK**.

Integrierter HP Webserver

Mit Hilfe des integrierten HP Webservers können Sie über Ihren Computer (anstatt über das Bedienfeld des Druckers) den Gerätestatus anzeigen, Netzwerkeinstellungen konfigurieren und Druckfunktionen verwalten. Sie können dazu folgende Aufgaben durchführen:

- Anzeigen der Druckerstatusinformationen
- Ermitteln des verbleibenden Verbrauchsmaterials und ggf. Bestellen von Ersatz
- Anzeigen und Ändern von Fachkonfigurationen
- Anzeigen und Ändern der Konfiguration des Menüs für das Bedienfeld des Geräts
- Anzeigen und Drucken von internen Seiten
- Empfangen von Benachrichtigungen zu Geräte- und Verbrauchsmaterialereignissen
- Anzeigen und Ändern der Netzwerkkonfiguration

Zur Verwendung des integrierten HP Webservers muss Ihr Browser die folgenden Anforderungen erfüllen:

- Windows: Microsoft Internet Explorer 5.01 oder höher oder Netscape 6.2 oder höher
- Mac OS X: Safari oder Firefox mit Bonjour oder einer IP-Adresse
- Linux: Nur Netscape Navigator
- HP-UX 10 und HP-UX 11: Netscape Navigator 4.7

Der integrierte HP Webserver ist funktionsfähig, wenn das Gerät mit einem IP-basierten Netzwerk verbunden ist. IPX-basierte Geräteverbindungen werden vom integrierten HP Webserver nicht unterstützt. Sie benötigen keinen Internetzugang zum Öffnen und Verwenden des integrierten HP Webservers.

Wenn das Gerät mit dem Netzwerk verbunden ist, ist der integrierte HP Webserver automatisch verfügbar.

Öffnen des integrierten HP Webservers

- 1. Ermitteln Sie die IP-Adresse oder den Hostnamen des Geräts. Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Gerätekonfigurationsseite anzuzeigen oder zu drucken:
 - **a.** Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
 - **b.** Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Berichte
 - Konfigurations-/Statusseiten
 - Konfigurationsseite
 - c. Wählen Sie die Option Drucken oder Ansicht.
 - **d.** Suchen Sie auf der Jetdirect-Seite die IP-Adresse oder den Hostnamen.
- 2. Geben Sie in einem unterstützten Webbrowser auf Ihrem Computer im Feld für die Adresse/URL die IP-Adresse oder den Hostnamen des Geräts ein.

Funktion des integrierten HP Webservers

Registerkarte "Informationen"

Tabelle 6-1	Integrierter HP Webserver Informationen Registerkarte	
-------------	---	--

Menü	Beschreibung	
Gerätestatus	Zeigt den Gerätestatus und die geschätzte verbleibende Gebrauchsdauer des HP Verbrauchsmaterials an. Die Seite zeigt zudem die für die einzelnen Fächer eingerichtete Papiersorte und das Format an. Klicken Sie zum Ändern der Standardeinstellungen auf die Verknüpfung Einstellungen ändern .	
Jobprotokoll	Zeigt eine Zusammenfassung aller Drucksjobs an, die das Gerät verarbeitet hat.	
Konfigurationsseite	Zeigt Informationen der Konfigurationsseite an.	
Verbrauchsmaterial-Statusseite	Zeigt den Status des Verbrauchsmaterials des Geräts an.	
Ereignisprotokoll-Seite	Zeigt eine Liste aller Geräteereignisse und -fehler an. Über die Verknüpfung HP Instant Support (auf allen Seiten des integrierten HP Webservers im Bereich Andere Verknüp- fungen) können Sie auf eine Reihe von dynamischen Websites zugreifen, die Sie beim Beheben von Problemen unterstützen. Auf diesen Seiten werden außerdem die für das Gerät zusätzlich verfügbaren Dienste aufgeführt.	
Verbrauchsseite (Funktion)	Zeigt eine Zusammenfassung der vom Gerät gedruckten Anzahl von Seiten, gruppiert nach Format, Papiersorte und Druckpfad an.	
Geräteinformationen	Zeigt den Netzwerknamen, die Adresse und Modellinformationen des Geräts an. Klicken Sie in der Registerkarte Geräteinformationen auf das Menü Allgemein , um diese Einträge benutzerdefiniert anzupassen.	
Abbildung des Bedienfelds	Zeigt ein Bild des aktuellen Bildschirms auf der Bedienfeldanzeige an.	
Drucken	Zum Drucken laden Sie eine druckfertige Datei von Ihrem Computer hoch. Zum Drucken der Datei verwendet das Gerät die Standarddruckeinstellungen.	
Zum Drucken verfügbare Berichte und Seiten	Listet die internen Berichte und Seiten für das Gerät auf. Wählen Sie mindestens ein Element zum Drucken aus.	

Registerkarte "Allgemein"

Tabelle 6-2 Integrierter HP Webserver Allgemein Registerkarte

Menü	Beschreibung	
Anpassung des Bedienfelds:	Erlaubt Ihnen das Neuanordnen, Anzeigen oder Ausblenden von Funktionen auf dem Bedienfeld sowie das Ändern der Standardanzeigesprache.	
Einrichten der Schnelleinstellungen	Konfigurieren Sie Jobs, die auf dem Home-Bildschirm der Bedienfeldanzeige im Bereich Schnelleinstellungen verfügbar sind.	
Warnmeldungen	Richtet E-Mail-Warnmeldungen zu verschiedenen Geräte- und Verbrauchsmaterialereignissen ein.	
Menü "Administration" des Bedienfelds.	Zeigt die Menüstruktur des Menüs Administration auf dem Bedienfeld.	
	HINWEIS: Sie können Einstellungen auf diesem Bildschirm konfigurieren, aber der integrierte HP Webserver bietet mehr Konfigurationsoptionen als das Menü Administration.	
AutoSend	Konfiguriert das Gerät für den automatischen Versand von E-Mails zur Gerätekonfiguration und zu Verbrauchsmaterialien an bestimmte E-Mail-Adressen.	

Tabelle 6-2 Integrierter HP Webserver Allgemein Registerkarte (Fortsetzung)

Menü	Beschreibung	
Andere Verknüpfungen bearbeiten	Fügt eine Verknüpfung zu einer anderen Website hinzu oder passt diese an. Diese Verknüpfung wird auf allen Seiten des integrierten HP Webservers im Bereich Andere Verknüpfungen angezeigt.	
Bestellinformationen	Geben Sie Informationen über das Bestellen von Ersatztonerpatronen ein. Diese Information wird auf der Statusseite für Verbrauchsmaterial angezeigt.	
Geräteinformationen	Benennt das Gerät und weist eine Bestandsnummer zu. Geben Sie den Namen des Hauptansprechpartners an, der Informationen zum Gerät erhalten soll.	
Sprache	Legen Sie fest, in welcher Sprache die Informationen für den integrierten HP Webservers angezeigt werden sollen.	
Datum und Uhrzeit	Legen Sie das Datum und die Uhrzeit fest, oder synchronisieren Sie diese Daten mit einem Server im Netzwerk.	
Energieeinstellungen	Legen Sie eine Ein- und Ausschaltzeit sowie Bereitschaftseinstellung für das Gerät fest. Sie können unterschiedliche Zeitpläne für jeden Wochentag und für Feiertage einstellen. Sie können außerdem festlegen, nach welchen Interaktionen das Gerät aus dem Bereitschaftsmodus eingeschaltet wird.	
Sichern und Wiederherstellen	Erstellen Sie eine Sicherungsdatei, die Produkt- und Benutzerdaten enthält. Bei Bedarf können Sie diese Datei verwenden, um Daten auf Ihrem Gerät wiederherzustellen.	
Wiederherstellen der Werkseinstellungen	Setzt die Faxeinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.	
Installationsprogramm für Lösungen	Installieren Sie Drittanbieterprogramme, die die Gerätefunktionen erweitern können.	
Firmware-Aktualisierung	Laden Sie Firmware-Aktualisierungsdateien für dieses Gerät herunter, und installieren Sie sie.	
Quota- und Statistikdienste	Stellt Verbindungsinformationen zu Job-Statistikdiensten von Drittanbietern bereit.	

Registerkarte Drucken

Tabelle 6-3 Integrierter HP Webserver, Registerkarte Drucken

Menü	Beschreibung	
Vom USB-Gerät abrufen	Aktivieren bzw. deaktivieren Sie das Menü Von USB-Gerät abrufen auf dem Bedienfeld.	
Gespeicherte Jobs verwalten	Aktivieren bzw. deaktivieren Sie die Möglichkeit, Jobs im Gerätespeicher zu speichern, und konfigurieren Sie Jobspeicherungsoptionen.	
Papiertypen anpassen	Wenn bei der Verwendung eines bestimmten Papiertyps Druckqualitätsprobleme auftreten, können Sie die werksseitigen Druckmoduseinstellungen außer Kraft setzen.	
Allgemeine Druckeinstellungen	Konfiguriert Einstellungen für alle Druckjobs.	
Fächer verwalten	Konfiguriert Einstellungen für Papierfächer.	

Registerkarte "Fehlerbehebung"

Tabelle 6-4 Integrierter HP Webserver Fehlerbehebung Registerkarte

Menü	Beschreibung	
Allgemeine Fehlerbehebung	Stellt eine Auswahl von Berichten und Tests bereit, die Ihnen beim Beheben von Problemen helfen, welche an dem Gerät auftreten.	

Tabelle 6-4 Integrierter HP Webserver Fehlerbehebung Registerkarte (Fortsetzung)

Menü	Beschreibung	
Diagnosedaten abrufen	Exportiert Geräteinformationen in eine Datei, die anschließend für eine ausführliche Problemanalyse herangezogen werden kann.	
HINWEIS: Diese Option ist nur verfügbar, wenn auf der Registerkarte Sicherheit ein Administratorkennwort festgelegt wurde.		
Firmware-Aktualisierung	Laden Sie Firmware-Aktualisierungsdateien für dieses Gerät herunter, und installieren Sie sie.	
Wiederherstellen der Werkseinstellungen	Setzt die Druckereinstellungen auf die Werkswerte zurück.	

Registerkarte Sicherheit

Tabelle 6-5 Registerkarte Sicherheit des integrierten HP Webservers

Menü	Beschreibung	
Allgemeine Sicherheit	Konfigurieren Sie ein Administratorkennwort, um den Zugriff auf bestimmte Funktionen des Geräts zu beschränken.	
	Legt das PJL-Kennwort für die Verarbeitung von PJL-Befehlen fest.	
	Legt den Zugriff auf das Dateisystem und die Sicherheitsstufe für Firmware-Upgrades fest.	
	Aktivieren bzw. deaktivieren Sie den Host-USB-Anschluss am Bedienfeld oder den USB- Verbindungsanschluss am Formatierer für das direkte Drucken von einem Computer.	
	Zeigt den Status aller Sicherheitseinstellungen an.	
Zugriffssteuerung	Konfigurieren Sie den Zugriff auf Gerätefunktionen für bestimmte einzelne Benutzer oder Gruppen. Richten Sie außerdem Benutzerkonten ein, und wählen Sie die Methode aus, mit der sich einzelne Benutzer am Gerät anmelden.	
Gespeicherte Daten schützen	Konfigurieren und verwalten Sie die interne Festplatte des Geräts. Dieses Gerät enthält eine verschlüsselte Festplatte für maximale Sicherheit.	
	Konfigurieren Sie Einstellungen für Jobs, die auf der Festplatte des Geräts gespeichert sind.	
Zertifikatsverwaltung	Installieren und verwalten Sie Sicherheitszertifikate für den Zugriff auf das Gerät und auf das Netzwerk.	
Selbsttest	Überprüft, ob die Sicherheitsfunktionen entsprechend der erwarteten Systemparameter ausgeführt werden.	

Registerkarte HP Web-Services

Mit den Optionen auf der Registerkarte **HP Web-Services** können Sie HP Web-Services für das Gerät konfigurieren und aktivieren. Um HP ePrint nutzen zu können, müssen Sie HP Web-Services aktivieren.

Registerkarte Netzwerk

Verwenden Sie die Registerkarte **Netzwerk**, um Netzwerkeinstellungen für das Gerät zu konfigurieren und zu schützen, wenn es mit einem IP-basierten Netzwerk verbunden ist. Diese Registerkarte wird nicht angezeigt, wenn das Gerät mit anderen Arten von Netzwerken verbunden ist.

Liste Andere Verknüpfungen

HINWEIS: Sie können auf der Registerkarte Andere Verknüpfungen im Menü Andere Verknüpfungen bearbeiten festlegen, welche Verknüpfungen in der Liste Allgemein angezeigt werden. Bei den folgenden Verknüpfungen handelt es sich um die standardmäßigen Verknüpfungen.

Tabelle 6-6 Integrierter HP Webserver Andere Verknüpfungen Liste

Menü	Beschreibung	
HP Instant Support	Hier wird die HP Website aufgerufen, auf der Sie Lösungen zu Problemen finden können.	
Einkauf von Verbrauchsmaterial	Leitet Sie zur HP SureSupply-Website weiter, auf der Sie Informationen zum Erwerb von HP Original-Verbrauchsmaterial wie Tonerpatronen und Papier erhalten.	
Produktunterstützung	Leitet Sie weiter zur Support-Website für das Gerät, auf der Sie Hilfe zu allgemeinen Themen suchen können.	

HP Dienstprogramm (Mac OS X)

Das HP Dienstprogramm ist ein Softwareprogramm, das unter Mac OS X Zugriff auf das Gerät ermöglicht.

Sie können das HP Dienstprogramm nutzen, wenn das Gerät ein USB-Kabel verwendet oder mit einem TCP/IP-Netzwerk verbunden ist.

Öffnen von HP Dienstprogramm

Öffnen Sie die Suche, klicken Sie zunächst auf **Programme**, dann auf **Dienstprogramme** und anschließend auf **HP Dienstprogramm**.

Wenn HP Dienstprogramm nicht in der Liste **Dienstprogramme** enthalten ist, gehen Sie wie folgt vor, um es zu öffnen:

- Öffnen Sie auf dem Computer das Menü Apple , klicken Sie auf das Menü Systemeinstellungen und anschließend auf das Symbol Drucken und Faxen (OS X V10.5 und 10.6) oder das Symbol Drucken und Scannen (OS X V10.7).
- 2. Wählen Sie links im Fenster das Gerät aus.
- 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Optionen und Verbrauchsmaterial.
- 4. Klicken Sie auf die Registerkarte Dienstprogramm.
- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche Druckerdienstprogramm öffnen.

Funktionen des HP Dienstprogramms

HP Dienstprogramm besteht aus Seiten, die Sie öffnen, indem Sie in die Liste **Alle Einstellungen** klicken. Klicken Sie auf die Symbole im oberen Bereich einer beliebigen Seite, um HP Websites zu öffnen und die folgenden Informationen abzurufen:

- HP Support
- Verbrauchsmaterial
- Ausrichtung
- Recycling

In der folgenden Tabelle werden die Aufgaben beschrieben, die Sie mit Hilfe des HP Dienstprogramms ausführen können.

Menü	Element	Beschreibung
Informationen und Support	Verbrauchsmaterialstatus	Zeigt den Verbrauchsmaterialstatus des Geräts an und enthält Verknüpfungen zur Online-Bestellung von Verbrauchsmaterialien.
	Geräteinformationen	Zeigt Informationen zum aktuell ausgewählten Gerät an.
	Datei hochladen	Übermittelt Dateien vom Computer zum Gerät.
	Schriftarten hochladen	Übermittelt Schriftarten vom Computer zum Gerät.
	HP ePrintCenter	Ruft HP ePrintCenter auf.

Menü	Element	Beschreibung
	Firmware aktualisieren	Überträgt eine Firmwareupdate-Datei an das Gerät.
		HINWEIS: Diese Option steht erst zur Verfügung, wenn Sie das Menü Ansicht öffnen und die Option Erweiterte Optionen anzeigen auswählen.
	Befehle	Sendet nach dem Druckjob Sonderzeichen oder Druckbefehle an das Gerät.
		HINWEIS: Diese Option steht erst zur Verfügung, wenn Sie das Menü Ansicht öffnen und die Option Erweiterte Optionen anzeigen auswählen.
Druckereinstellungen	Verwalten des Verbrauchsmaterials	Konfiguriert das Verhalten des Geräts, wenn Verbrauchsmaterialien das Ende der geschätzten Gebrauchsdauer erreichen.
	Fächerkonfiguration	Ändert die Standardfacheinstellungen.
	Ausgabegeräte	Verwaltet die Einstellungen für optionales Ausgabezubehör.
	Duplexmodus	Aktiviert den automatischen beidseitigen Druck.
	Direktanschlüsse schützen	Deaktiviert das Drucken über USB- oder parallele Anschlüsse.
	Gespeicherte Jobs	Verwaltet Druckjobs, die auf der Festplatte des Geräts gespeichert sind.
	Netzwerkeinstellungen	Konfiguriert die Netzwerkeinstellungen, beispielsweise die IPv4- und IPv6- Einstellungen.
	Zusätzliche Einstellungen	Bietet Zugriff auf den integrierten HP Webserver.

Verwenden der HP Web Jetadmin Software

HP Web Jetadmin ist ein preisgekröntes, branchenführendes Tool für die effiziente Verwaltung von vielfältigen vernetzten HP Geräten, darunter Drucker, Multifunktionsprodukte und Geräte für digitales Senden. Diese Komplettlösung ermöglicht Ihnen die Remote-Installation, -Überwachung, -Verwaltung, -Fehlersuche und - Sicherung Ihrer Druck- und Imaging-Umgebung. So steigern Sie die Produktivität Ihres Unternehmens, indem Sie Zeit sparen, Kosten kontrollieren und Ihre Investitionen schützen.

HP Web Jetadmin Aktualisierungen werden regelmäßig zur Verfügung gestellt, um Unterstützung für spezifische Gerätefunktionen bereitzustellen. Weitere Informationen zu Aktualisierungen erhalten Sie, indem Sie auf der Seite www.hp.com/go/webjetadmin auf den Link **Self Help and Documentation** (Selbsthilfe und Dokumentation) klicken.

Einstellungen zum Energiesparen

Drucken im EconoMode

Dieses Gerät ist mit einer EconoMode-Option zum Drucken von Dokumententwürfen ausgestattet. Im EconoMode wird weniger Toner verbraucht. Dadurch kann die Lebensdauer der Tonerpatrone verlängert werden. Allerdings wird auch die Druckqualität vermindert.

HP rät von einer ständigen Verwendung der EconoMode-Funktion ab. Wenn EconoMode durchgehend verwendet wird, hält der Toner möglicherweise länger als die mechanischen Teile in der Tonerpatrone. Wenn sich die Druckqualität verschlechtert und nicht mehr annehmbar ist, sollten Sie die Tonerpatrone ersetzen.

HINWEIS: Diese Funktion steht mit dem PCL 6-Druckertreiber für Windows zur Verfügung. Wenn Sie diesen Treiber nicht benutzen, können Sie die Funktion aktivieren, indem Sie den integrierten HP Webserver verwenden.

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option Drucken.
- 2. Wählen Sie das Produkt aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder die Schaltfläche **Voreinstellungen**.
- 3. Klicken Sie auf die Registerkarte Papier/Qualität.
- 4. Klicken Sie auf das Kontrollkästchen EconoMode.
- 5. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Optimieren der Geschwindigkeit oder des Energieverbrauchs

In der Standardeinstellung wird ein Abkühlen des Geräts zwischen Jobs verhindert, um die Geschwindigkeit zu optimieren und den Druck der ersten Seite eines Jobs zu beschleunigen. Sie können festlegen, dass sich das Gerät zwischen Jobs abkühlt, wodurch Energie gespart wird.

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- 2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Allgemeine Einstellungen
 - Energieeinstel-lungen
 - Optimale/r Geschwindigkeit/Energieverbrauch
- 3. Wählen Sie die gewünschte Option aus, und drücken Sie dann die Taste OK.

Einrichten des Bereitschaftsmodus

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- 2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:

- Administration
- Allgemeine Einstellungen
- Energieeinstel-lungen
- Sleep Timer Settings (Sleep-Timer-Einstellungen)
- 3. Öffnen Sie das Menü Sleep Mode/Auto Off After (Bereitschaftsmodus/Auto aus nach), und stellen Sie mit Hilfe des Tastenfelds die Uhrzeit ein. Drücken Sie die Taste OK.
- 4. Öffnen Sie das Menü Sleep Mode/Auto Off Timer (Bereitschaftsmodus/Auto aus Timer), und wählen Sie die Option Aktiviert. Drücken Sie die Taste OK.

🗳 HINWEIS: Die Standarddauer für den Bereitschaftsmodus beträgt 45 Minuten.

🛱 HINWEIS: Wenn sich das Gerät im Bereitschaftsmodus befindet, blinkt die Betriebsanzeige.

Festlegen des Bereitschaftszeitplans

HINWEIS: Sie müssen die Einstellungen für das Datum und die Uhrzeit konfigurieren, bevor Sie die Funktion Bereitschaftsplan verwenden können.

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- 2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Allgemeine Einstellungen
 - Datums-/Zeiteinstellungen
- 3. Öffnen Sie das Menü Datums-/Zeitformat und konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen:
 - Datumsformat
 - Zeitformat
- 4. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Änderungen zu speichern.
- 5. Öffnen Sie das Menü Datum/Zeit und konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen:
 - Datum
 - Zeit
 - Zeitzone

Wenn für Sie die Sommerzeit gilt, wählen Sie das Feld **An Zeitumstellung anpassen**.

- 6. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Änderungen zu speichern.
- 7. Drücken Sie die Taste mit dem Rückwärtspfeil, um zum Bildschirm Administration zurückzukehren.
- 8. Öffnen Sie die folgenden Menüs:

- Allgemeine Einstellungen
- Energieeinstel-lungen
- Bereitschaftsplan
- 9. Wählen Sie die Option **Hinzufügen** und anschließend die Art des zu planenden Ereignisses: **Aktivierung** oder **Ruhezustand**
- **10.** Konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen:
 - Zeit
 - Ereignistage
- 11. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Änderungen zu speichern.

Funktionen für die Gerätesicherheit

Sicherheitshinweise

Das Gerät unterstützt Sicherheitsstandards und empfohlene Protokolle, mit denen Sie das Gerät sichern, kritische Informationen in ihrem Netzwerk schützen und die Überwachung und Verwaltung des Geräts vereinfachen können.

Genaue Informationen zu den sicheren Imaging- und Drucklösungen von HP finden Sie unter <u>www.hp.com/go/</u> <u>secureprinting</u>. Die Site bietet Links zu Whitepaper- und FAQ-Dokumenten, die sich mit Sicherheitsmerkmalen beschäftigen.

IP-Sicherheit

IP Security (IPsec) umfasst eine Reihe von Protokollen, die den IP-basierten Netzwerkverkehr zum und vom Gerät steuern. IPsec umfasst die Host-zu-Host-Authentifizierung, Datenintegrität und Verschlüsselung der Netzwerkkommunikation.

Für Geräte, die mit dem Netzwerk verbunden sind und über einen HP Jetdirect-Druckserver verfügen, können Sie IPSec über die Registerkarte **Netzwerk** im integrierten HP Webserver konfigurieren.

Anmelden beim Gerät

Einige der Funktionen auf dem Bedienfeld des Geräts können so gesichert werden, dass nicht autorisierte Personen sie nicht verwenden können. Wenn eine Funktion gesichert ist, werden Sie vom Gerät aufgefordert, sich anzumelden, bevor Sie die Funktion verwenden können. Sie können sich auch ohne vorherige Aufforderung anmelden, indem Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Taste Start 🏠 drücken und dann die Option **Anmeldung** wählen.

Normalerweise verwenden Sie den gleichen Benutzernamen und das gleiche Kennwort wie bei der Anmeldung bei Ihrem Computer im Netzwerk. Wenn Sie Fragen zu den Anmeldeinformationen haben, wenden Sie sich an den Netzwerkadministrator für dieses Gerät.

Nach der Anmeldung am Gerät wird die Option **Abmelden** auf dem Bedienfeld angezeigt. Wählen Sie nach dem Gebrauch des Geräts die Option **Abmelden**, damit die Gerätesicherheit erhalten bleibt.

Zuordnen eines Systemkennworts

Weisen Sie ein Administratorkennwort für den Zugriff auf das Gerät und den integrierten HP Webserver zu, damit die Geräteeinstellungen nur von berechtigten Benutzern geändert werden können.

- 1. Öffnen Sie den integrierten HP Webserver, indem Sie die IP-Adresse des Geräts in die Adresszeile eines Webbrowsers eingeben.
- 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Sicherheit.
- 3. Öffnen Sie das Menü Allgemeine Sicherheit.
- 4. Geben Sie im Feld Benutzername den Namen für das Kennwort ein.
- 5. Geben Sie in den Feldern Neues Kennwort und Kennwort überprüfen das Kennwort ein.

- HINWEIS: Wenn Sie ein bestehendes Kennwort ändern, müssen Sie zuerst dieses Kennwort im Feld Altes Kennwort eingeben.
- 6. Klicken Sie auf die Schaltfläche Übernehmen. Notieren Sie das Kennwort, und bewahren Sie es an einem sicheren Ort auf.

Verschlüsselungsunterstützung: Von HP verschlüsselte sichere Hochleistungsfestplatten

Die Festplatte bietet eine hardwarebasierte Verschlüsselung, so dass Sie wichtige Daten sicher speichern können, ohne dabei die Geräteleistung zu beeinträchtigen. Die Festplatte nutzt den neuesten AES-Standard (Advanced Encryption Standard) und verfügt über vielfältige zeitsparende und leistungsstarke Funktionen.

Verwenden Sie zum Konfigurieren der Festplatte das Menü Sicherheit im integrierten HP Webserver.

Weitere Informationen zu der verschlüsselten Festplatte erhalten Sie im *Einrichtungshandbuch für die HP Hochleistungs-Sicherheitsfestplatte*.

- 1. Besuchen Sie die Website <u>www.hp.com/support</u>.
- 2. Geben Sie Sichere Festplatte in das Suchfeld ein, und drücken Sie die Eingabetaste.
- 3. Klicken Sie auf den Link HP Hochleistungs-Sicherheitsfestplatte.
- 4. Klicken Sie auf den Link Handbücher.

Sperren des Formatierergehäuses

Das Formatierergehäuse an der Rückseite des Gehäuses ist mit einer Öffnung ausgestattet, durch die Sie ein Sicherheitskabel ziehen können. Durch das Sperren des Formatierergehäuses sorgen Sie dafür, dass keine wichtigen Komponenten aus dem Formatierer unbefugt ausgebaut werden können.



Aktualisieren der Geräte-Firmware

Software- und Firmwareaktualisierungen und Installationsanleitungen für diesen Drucker stehen unter <u>www.hp.com/support/lj700M712</u> zur Verfügung. Klicken Sie auf **Support & Drivers** (Support und Treiber), klicken Sie auf das Betriebssystem, und wählen Sie den gewünschten Download für den Drucker.

7 Lösen von Problemen

- <u>Checkliste für die Fehlerbehebung</u>
- Faktoren, die sich auf die Geräteleistung auswirken
- <u>Wiederherstellen der werkseitigen Einstellungen</u>
- Hilfe zum Bedienfeld
- Das Papier wird falsch eingezogen oder staut sich
- Beseitigen von Papierstaus
- <u>Ändern der Papierstaubehebung</u>
- <u>Verbesserung der Druckqualität</u>
- Das Gerät druckt nicht oder nur langsam
- Beheben von Fehlern beim Drucken über den Easy-Access-USB-Anschluss
- Lösen von USB-Anschluss-Problemen
- Lösen von Problemen in drahtgebundenen Netzwerken
- <u>Beheben von Problemen mit der Gerätesoftware (Windows)</u>
- Beheben von Problemen mit der Gerätesoftware (Mac OS X)
- Entfernen von Software (Windows)
- Entfernen des Druckertreibers (Mac OS X)

Checkliste für die Fehlerbehebung

Führen Sie die Schritte in der Liste aus, wenn Sie ein Problem mit dem Produkt beheben möchten.

- 1. Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn das Bedienfeld leer oder schwarz ist:
 - **a.** Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
 - **b.** Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist.
 - c. Vergewissern Sie sich, dass die Versorgungsspannung den elektrischen Anforderungen des Geräts entspricht. (Sehen Sie auf dem Etikett auf der Rückseite des Geräts nach, welche Spannungsvoraussetzungen gelten.) Wenn Sie eine Steckdosenleiste verwenden und die Spannung nicht innerhalb der angegebenen Spezifikationen liegt, stecken Sie das Gerät direkt in eine Wandsteckdose ein. Wenn das Gerät bereits in einer Wandsteckdose eingesteckt ist, probieren Sie eine andere Steckdose aus.
 - **d.** Wenn die Netzstromversorgung durch keine dieser Maßnahmen wiederhergestellt werden kann, wenden Sie sich an den HP Kundendienst.
- 2. Auf dem Bedienfeld sollte der Status **Bereit** angezeigt werden. Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, beheben Sie das Problem.
- **3.** Überprüfen Sie die Kabelverbindungen.
 - **a.** Überprüfen Sie die Kabelverbindung zwischen dem Gerät und dem Computer bzw. dem Netzwerkanschluss. Stellen Sie sicher, dass das Kabel fest angeschlossen ist.
 - **b.** Überprüfen Sie das Kabel auf einen Defekt, indem Sie (falls möglich) ein anderes Kabel verwenden.
 - c. Überprüfen Sie die Netzwerkverbindung
- 4. Überprüfen Sie, ob Größe und Art des gewählten Papiers den technischen Spezifikationen des Geräts entsprechen. Öffnen Sie auch das Menü Fächer auf dem Bedienfeld des Geräts, und prüfen Sie, ob das Fach für die Papiersorte und das Papierformat richtig konfiguriert ist.
- 5. Drucken Sie eine Konfigurationsseite. Wenn das Gerät an ein Netzwerk angeschlossen ist, wird auch eine Seite für den HP Jetdirect-Druckserver ausgegeben.
 - a. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
 - **b.** Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Berichte
 - Konfigurations-/Statusseiten
 - c. Wählen Sie die Option Konfigurationsseite aus.
 - **d.** Markieren Sie die Option **Drucken**, und drücken Sie dann **OK**, um die Seite zu drucken.

Wenn die Seiten nicht gedruckt werden, überprüfen Sie, ob mindestens in ein Fach Papier eingelegt wurde.

Wenn die Seite einen Papierstau im Gerät verursacht, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bedienfeld, um den Papierstau zu beheben.

Wenn die Seite nicht richtig gedruckt wird, ist das Problem auf die Produkthardware zurückzuführen. Wenden Sie sich an den HP Kundendienst.

Wenn die Seite korrekt gedruckt wird, funktioniert die Gerätehardware korrekt. Das Problem ist dann auf den verwendeten Computer, den Druckertreiber oder das Programm zurückzuführen.

- 6. Vergewissern Sie sich, dass Sie den Druckertreiber für dieses Gerät installiert haben. Überprüfen Sie das Programm, um sicherzustellen, dass Sie den Druckertreiber für dieses Gerät verwenden. Den Druckertreiber finden Sie auf der CD, die mit diesem Gerät geliefert wurde. Sie können den Druckertreiber auch auf dieser Website herunterladen: www.hp.com/go/lj700M712_software
- 7. Drucken Sie ein kurzes Dokument in einem anderen Programm, mit dem Sie bereits früher erfolgreich gedruckt haben. Wenn das Problem dadurch behoben wird, ist es auf das Programm zurückzuführen. Wenn das Dokument weiterhin nicht gedruckt wird, führen Sie die folgenden Schritte aus:
 - **a.** Drucken Sie den Druckauftrag über einen anderen Computer, auf dem die Gerätesoftware installiert ist.
 - **b.** Wenn das Gerät mit einem Netzwerk verbunden ist, schließen Sie es direkt über ein USB- oder Parallelkabel am Computer an. Stellen Sie im Druckertreiber den richtigen Anschluss ein, oder installieren Sie die Software erneut. Wählen Sie dabei den neuen Anschlusstyp aus.
 - HINWEIS: Das Gerät wird mit deaktiviertem USB-Anschluss geliefert. Um den USB-Anschluss zu aktivieren und ihn zum Testen der Konnektivität des Geräts zu verwenden, muss sich das Gerät im Status **Bereit** befinden.

Faktoren, die sich auf die Geräteleistung auswirken

Mehrere Faktoren bestimmen, wie lange das Drucken eines Auftrags dauert:

- Maximale Druckgeschwindigkeit in Seiten pro Minute (Seiten/min)
- Verwendung von speziellem Papier (z.B. Transparentfolien, schweres Papier oder Sonderformate)
- Verarbeitungs- und Ladezeiten des Geräts
- Komplexität und Größe von Grafiken
- Geschwindigkeit des verwendeten Computers
- USB-Verbindung
- Die I/O-Konfiguration für das Gerät
- Betriebssystem und Konfiguration des Netzwerks (falls zutreffend)
- Der von Ihnen verwendete Druckertreiber

Wiederherstellen der werkseitigen Einstellungen

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- 2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Allgemeine Einstellungen
 - Wiederherstellen der Werkseinstellungen
- 3. Wählen Sie in der Liste eine oder mehrere Kategorien von Einstellungen aus, markieren Sie die Option **Zurücksetzen**, und drücken Sie die Taste **OK**.

Hilfe zum Bedienfeld

Das Gerät verfügt über ein integriertes Hilfesystem, in dem die Verwendung der einzelnen Bildschirme erläutert wird. Um das Hilfesystem zu öffnen, drücken Sie auf dem Bedienfeld auf die Taste Hilfe ?

Bei einigen Bildschirmen wird ein globales Menü geöffnet, in dem Sie nach bestimmten Themen suchen können. Sie können die Menüstruktur durchsuchen, indem Sie die Pfeiltasten auf dem Bedienfeld drücken.

Bei Bildschirmen mit Einstellungen für einzelne Jobs wird ein Hilfethema angezeigt, in dem die Optionen für diesen Bildschirm erläutert werden.

Das Papier wird falsch eingezogen oder staut sich

- Das Gerät zieht kein Papier ein
- Das Gerät zieht mehrere Blatt Papier ein.
- <u>Vermeiden von Papierstaus</u>

Das Gerät zieht kein Papier ein

Wenn das Gerät kein Papier aus dem Fach einzieht, versuchen Sie folgende Lösungsansätze.

- 1. Öffnen Sie das Gerät, und entfernen Sie gegebenenfalls gestautes Papier.
- 2. Legen Sie Papier mit dem richtigen Format für Ihren Job in das Fach ein.
- 3. Stellen Sie sicher, dass das Papierformat und der Papiertyp am Gerätebedienfeld korrekt eingestellt sind.
- 4. Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen im Fach korrekt für das Papierformat eingestellt sind. Passen Sie die Führungen dem entsprechenden Einzug im Fach an.
- 5. Überprüfen Sie auf dem Bedienfeld, ob das Gerät darauf wartet, dass Sie die Aufforderung zur manuellen Zufuhr des Papiers bestätigen. Legen Sie Papier ein, und setzen Sie den Vorgang fort.
- 6. Die Walzen über dem Fach sind möglicherweise verschmutzt. Reinigen Sie die Walzen mit einem mit warmem Wasser angefeuchteten fusselfreien Tuch.

Das Gerät zieht mehrere Blatt Papier ein.

Wenn das Gerät mehrere Blatt Papier aus dem Fach einzieht, versuchen Sie folgende Lösungsansätze.

- 1. Nehmen Sie den Papierstapel aus dem Fach, beugen Sie ihn, drehen Sie ihn um 180 Grad, und wenden Sie ihn. *Fächern Sie nicht das Papier.* Legen Sie den Papierstapel erneut in das Fach ein.
- 2. Verwenden Sie nur Papier, das den HP Spezifikationen für diesen Drucker entspricht.
- **3.** Verwenden Sie Papier, das keine Knicke, Falten oder Schäden aufweist. Verwenden Sie gegebenenfalls Papier aus einem anderen Paket.
- 4. Vergewissern Sie sich, dass das Fach nicht zu voll ist. Wenn dies der Fall ist, nehmen Sie den gesamten Papierstapel aus dem Fach, richten Sie den Stapel aus, und legen Sie einen Teil des Papiers erneut in das Fach ein.
- 5. Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen im Fach korrekt für das Papierformat eingestellt sind. Passen Sie die Führungen dem entsprechenden Einzug im Fach an.
- 6. Stellen Sie sicher, dass die Umgebung des Druckers den empfohlenen Spezifikationen entspricht.

Vermeiden von Papierstaus

Um die Anzahl Papierstaus zu vermeiden, führen Sie folgende Vorgänge aus.

- 1. Verwenden Sie nur Papier, das den HP Spezifikationen für diesen Drucker entspricht.
- 2. Verwenden Sie Papier, das keine Knicke, Falten oder Schäden aufweist. Verwenden Sie gegebenenfalls Papier aus einem anderen Paket.
- 3. Verwenden Sie kein Papier, das bereits bedruckt oder kopiert wurde.

- 4. Vergewissern Sie sich, dass das Fach nicht zu voll ist. Wenn dies der Fall ist, nehmen Sie den gesamten Papierstapel aus dem Fach, richten Sie den Stapel aus, und legen Sie einen Teil des Papiers erneut in das Fach ein.
- 5. Stellen Sie sicher, dass die Papierführungen im Fach auf das Format des Papiers ausgerichtet sind. Stellen Sie die Papierführungen so ein, dass sie den Papierstapel leicht berühren. Das Papier darf sich nicht verbiegen.
- 6. Stellen Sie sicher, dass das Fach vollständig in das Gerät eingeführt wurde.
- 7. Wenn Sie auf schwerem, geprägtem oder perforiertem Papier drucken, verwenden Sie die Funktion zur manuellen Zufuhr, und führen Sie die Blätter einzeln ein.
- 8. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts die Taste Start 🏠, und wählen Sie dann den Eintrag **Fächer** aus. Vergewissern Sie sich, dass das Fach für den Papiertyp und das Papierformat korrekt konfiguriert sind.
- 9. Stellen Sie sicher, dass die Umgebung des Druckers den empfohlenen Spezifikationen entspricht.
Beseitigen von Papierstaus

Papierstau-Positionen



	Duplex-einneit
2	Klappe für den Zugriff auf den Fixierer
3	Ausgabefach
4	Obere Abdeckung (Zugang zur Tonerpatrone)
5	Fach 1
6	Papierstauklappe von Fach 2
7	Stauzugang für das 500-Blatt-Zufuhrfach

Auto-Navigation zum Beseitigen von Papierstaus

Die Auto-Navigationsfunktion unterstützt Sie beim Beseitigen von Staus, indem Ihnen schrittweise Anweisungen auf dem Bedienfeld angezeigt werden. Wenn Sie einen Schritt abgeschlossen haben, zeigt das Gerät Anweisungen für den nächsten Schritt an, bis alle Schritte des Vorgangs abgeschlossen sind.

Beheben von Papierstaus im Bereich des Ausgabefachs

1. Wenn Papier im Ausgabefach sichtbar ist, fassen Sie das Papier oben an, und ziehen Sie es heraus.



Beseitigen von Staus in Fach 1

1. Ziehen Sie das gestaute Papier langsam aus dem Gerät heraus.



Beseitigen von Papierstaus in Fach 2 oder 3

1. Öffnen Sie die rechte Klappe. Wenn die gestaute Seite zu sehen ist, ziehen Sie sie vorsichtig aus dem Gerät.



2. Wenn sich der Papierstau nicht über die rechte Klappe beseitigen lässt, schieben Sie das Fach aus dem Gerät.



3. Entfernen Sie beschädigtes Papier aus dem Fach.



4. Wenn die Kante des gestauten Papiers im Zufuhrbereich zu sehen ist, ziehen Sie das Papier langsam nach links und dann aus dem Gerät heraus.

HINWEIS: Ziehen Sie das Papier nicht mit Gewalt heraus. Wenn das Papier in einem Fach eingeklemmt ist, versuchen Sie, es ggf. über das darüber liegende Fach oder über den Tonerpatronenbereich zu entfernen.

5. Schließen Sie das Fach.

HINWEIS: Stellen Sie vor dem Einsetzen des Fachs sicher, dass der Papierstapel an allen vier Ecken eben im Fach liegt und unterhalb der Markierungen an den Führungen befindet.

6. Schließen Sie die rechte Klappe.







Beseitigen von Papierstaus in 500-Blatt-Zufuhrfächern

1. Öffnen Sie die rechte Klappe sowie die Papierstauklappe des 500-Blatt-Zufuhrfachs.



2. Entfernen Sie das 500-Blatt-Fach.



3. Wenn die Kante des gestauten Papiers im Zufuhrbereich zu sehen ist, ziehen Sie das Papier langsam nach rechts und dann aus dem Gerät heraus.

HINWEIS: Ziehen Sie das Papier nicht mit Gewalt heraus. Wenn das Papier in einem Fach eingeklemmt ist, versuchen Sie, es ggf. über das darüber liegende Fach oder über die obere rechte Klappe zu entfernen.



4. Schließen Sie das Fach für 500 Blatt Papier.



5. Schließen Sie die rechte Klappe sowie die Papierstauklappe des 500-Blatt-Zufuhrfachs.

Beseitigen von Papierstaus im 3.500-Blatt-Zufuhrfach mit hoher Kapazität

1. Öffnen Sie die rechte und die linke Seite des Fachs.



2. Entfernen Sie beschädigtes Papier.

3. Drücken Sie die grüne Taste über dem rechten Fach, um die Papierstauplatte zu lösen.



4. Wenn Papier im Einzugsbereich gestaut ist, ziehen Sie es nach unten, um es zu entfernen.

5. Drücken Sie die Papierstauplatte nach oben, um sie zu schließen.

6. Schließen Sie die rechte und die linke Seite des Fachs.



7. Öffnen Sie die Papierstauklappe auf der rechten Seite des Fachs mit hoher Kapazität.

8. Heben Sie die Staulöseplatte an, und entfernen Sie das gestaute Papier.

9. Schließen Sie die Papierstauklappe auf der rechten Seite des Fachs mit hoher Kapazität.



Beheben von Papierstaus im Tonerpatronenbereich

1. Drücken Sie die Entriegelungstaste der Patronenklappe.



2. Öffnen Sie die Druckpatronenklappe.



3. Nehmen Sie die Tonerpatrone heraus.

ACHTUNG: Um eine Beschädigung der Tonerpatrone zu vermeiden, setzen Sie sie niemals länger als einige Minuten dem Licht aus.



4. Ziehen Sie die grüne Lasche nach unten, um die Metallplatte im Innern des Geräts zu öffnen.

5. Ziehen Sie das Papier langsam aus dem Gerät heraus. Achten Sie darauf, das Papier nicht zu zerreißen.

ACHTUNG: Achten Sie darauf, dass kein Toner in das Produkt gelangt. Wenn das Produkt mit Toner verschmutzt ist, entfernen Sie diesen mit einem fusselfreien Tuch. Wenn loser Toner in das Gerät fällt, kann es vorübergehend zu einer Verminderung der Druckqualität kommen. Tonerreste im Papierpfad verschwinden, nachdem einige Seiten ausgedruckt wurden. Wenn Toner auf Kleidung gelangt, wischen Sie ihn mit einem trockenen Tuch ab, und waschen Sie die Kleidung mit kaltem Wasser. (Heißes Wasser fixiert den Toner im Gewebe.)





6. Setzen Sie die Tonerpatrone wieder ein.



7. Schließen Sie die Druckpatronenklappe.



Beseitigen von Papierstaus im Fixierer

1. Öffnen Sie die Fixiererklappe an der linken Seite des Geräts.

ACHTUNG: Die Fixiereinheit kann heiß sein, während das Gerät läuft.



2. Drücken Sie die grüne Lasche nach unten, um die Klappe für den Zugriff auf den Fixierer zu öffnen.



3. Nehmen Sie das gesamte Papier aus dem Fixierer.



4. Schließen Sie die Klappe für den Zugriff auf den Fixierer.



5. Schließen Sie die Fixiererklappe.



Beheben von Papierstaus im Duplexer

1. Entfernen Sie den Duplexer.



2. Nehmen Sie das gesamte Papier aus dem Duplexer.



3. Setzen Sie den Duplexer wieder ein.



Ändern der Papierstaubehebung

Dieses Produkt verfügt über eine Funktion "Papierstau beheben", mit deren Hilfe die gestauten Seiten erneut gedruckt werden.

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- 2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Allgemeine Einstellungen
 - Papierstaubehebung
- **3.** Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
 - **Auto**: Das Gerät versucht, die gestauten Seiten neu zu drucken, wenn ausreichend Speicher zur Verfügung steht. Dies ist die Standardeinstellung.
 - Aus: Das Gerät versucht nicht, die gestauten Seiten neu zu drucken. Da kein Speicher benötigt wird, um die zuletzt gedruckten Seiten zu speichern, ist die Druckerleistung optimal.

HINWEIS: Einige Seiten können verloren gehen, wenn das Papier zur Neige geht, während ein Duplexjob gedruckt wird und die Funktion "Papierstau beheben" auf **Aus** eingestellt ist.

- **Ein**: Das Gerät druckt gestaute Seiten neu. Zusätzlicher Speicher wird reserviert, um die zuletzt gedruckten Seiten zu speichern.
- 4. Drücken Sie die Taste **OK**, um die Änderungen zu speichern.

Verbesserung der Druckqualität

Drucken von einem anderen Softwareprogramm

Versuchen Sie, von einem anderen Softwareprogramm aus zu drucken. Wenn die Seite richtig gedruckt wird, ist das Problem auf das verwendete Softwareprogramm zurückzuführen.

Festlegen der Papiersorte für den Druckauftrag

Prüfen Sie die Einstellung für die Papiersorte, wenn Sie über eine Anwendung drucken und eines der folgenden Probleme auftritt:

- verschmierter Ausdruck
- unscharfer Druck
- zu dunkler Druck
- gewelltes Papier
- verstreute Tonerpunkte
- loser Toner
- kleine Bereiche mit fehlendem Toner

Überprüfen der Papiersorteneinstellung (Windows)

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option Drucken.
- 2. Wählen Sie das Gerät aus, und klicken Sie auf Eigenschaften oder Voreinstellungen.
- 3. Klicken Sie auf die Registerkarte Papier/Qualität.
- 4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Papiersorte** die Option **Sonstige...** aus.
- 5. Erweitern Sie die Liste mit den Optionen Papiertyp:.
- 6. Erweitern Sie die Kategorie der Papiersorten, die am besten zum gewünschten Papier passt.
- 7. Wählen Sie die Option für die gewünschte Papiersorte aus, und klicken Sie auf **OK**.
- 8. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Überprüfen der Papiersorteneinstellung (Mac OS X)

- 1. Klicken Sie auf das Menü **Datei** und dann auf **Drucken**.
- 2. Wählen Sie das Gerät im Menü Drucker aus.
- 3. Der Druckertreiber wird standardmäßig im Menü **Exemplare und Seiten** angezeigt. Öffnen Sie die Menü-Dropdown-Liste, und klicken Sie auf das Menü **Fertigstellung**.
- 4. Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Medientyp** eine Papiersorte aus.
- 5. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Überprüfen des Tonerpatronenstatus

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Resttonermenge in der Tonerpatrone und ggf. den Status anderer austauschbarer Wartungsteile zu überprüfen.

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- 2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Berichte
 - Konfigurations-/Statusseiten
- 3. Wählen Sie die Option Verbrauchsmaterialstatus aus.
- 4. Markieren Sie die Option Drucken, und drücken Sie dann OK, um den Bericht zu drucken.
- 5. Überprüfen Sie den Prozentsatz für die Resttonermenge der Tonerpatronen und ggf. den Status anderer austauschbarer Wartungsteile.

Die Druckqualität kann durch die Verwendung einer Tonerpatrone, die das Ende ihrer geschätzten Gebrauchsdauer erreicht hat, beeinträchtigt werden. Die Seite für das Gerät zeigt an, wenn der Füllstand von Verbrauchsmaterial sehr niedrig ist. Wenn das HP Verbrauchsmaterial fast verbraucht ist, erlischt die Gewährleistung mit Premiumschutz von HP.

Das Verbrauchsmaterial muss derzeit nicht ausgetauscht werden, außer der Drucker liefert keine akzeptable Druckqualität mehr. Besorgen Sie eine Ersatztonerpatrone für den Fall, dass der Drucker keine akzeptable Druckqualität mehr liefert.

Wenn Sie feststellen, dass Sie die Tonerpatrone und andere austauschbaren Wartungsteile ersetzen müssen, werden die Teilenummern der HP Originalteile auf der Statusseite angezeigt.

6. Prüfen Sie, ob Sie eine Originalpatrone von HP verwenden.

Auf einer HP Originaltonerpatrone befindet sich der Aufdruck "HP" oder das HP Logo. Weitere Informationen zum Erkennen von HP Patronen finden Sie auf der Website <u>www.hp.com/go/</u><u>learnaboutsupplies</u>.

HP empfiehlt, kein Verbrauchsmaterial von Fremdherstellern zu verwenden. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich dabei um neues oder um überarbeitetes Material handelt. Da es sich bei diesen Geräten nicht um HP Produkte handelt, hat HP keinen Einfluss auf deren Beschaffenheit oder Qualität. Wenn Sie eine nachgefüllte oder überholte Tonerpatrone verwenden und mit der Druckqualität nicht zufrieden sind, verwenden Sie stattdessen eine Originaltonerpatrone von HP.

Drucken einer Reinigungsseite

Drucken Sie eine Reinigungsseite, um Staub und Tonerreste aus dem Papierpfad zu entfernen, wenn eines der folgenden Probleme auftritt:

- Tonerflecken befinden sich auf den gedruckten Seiten.
- Toner verschmiert auf den gedruckten Seiten.
- Wiederholte Fehler erscheinen auf den gedruckten Seiten.

Diese Reinigungsseite kann wie nachfolgend beschrieben gedruckt werden.

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- 2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Gerätewartung
 - Kalibrierung/Reinigung
 - Reinigungsseite
- 3. Drücken Sie **OK**, um die Seite zu drucken.
- 4. Der Reinigungsvorgang kann einige Minuten dauern. Entsorgen Sie nach Abschluss die gedruckte Seite.

Sichtprüfung der Tonerpatrone

- 1. Nehmen Sie die Tonerpatrone aus dem Gerät, und stellen Sie sicher, dass das Versiegelungsband entfernt wurde.
- 2. Überprüfen Sie den Speicherchip auf Schäden.
- 3. Untersuchen Sie die Oberfläche der grünen Bildtrommel auf der Tonerpatrone.
 - **ACHTUNG:** Berühren Sie nicht die Bildtrommel. Fingerabdrücke auf der Bildtrommel können die Druckqualität beeinträchtigen.
- 4. Wenn Sie Kratzer, Fingerabdrücke oder andere Schäden an der Bildtrommel erkennen, tauschen Sie die Tonerpatrone aus.
- 5. Wenn die Bildtrommel keine sichtbaren Schäden aufweist, bewegen Sie die Tonerpatrone einige Male vorsichtig hin und her, und setzen Sie sie erneut ein. Drucken Sie einige Seiten, um festzustellen, ob das Problem gelöst wurde.

Überprüfen des Papiers und der Druckumgebung

Verwenden von Papier, das den HP Spezifikationen entspricht

Verwenden Sie anderes Papier, wenn eines der folgenden Probleme auftritt:

- Der Druck ist zu hell oder teilweise verblasst.
- Tonerflecken befinden sich auf den gedruckten Seiten.
- Toner verschmiert auf den gedruckten Seiten.
- Gedruckte Zeichen erscheinen verzerrt.
- Gedruckte Seiten werden gewellt ausgegeben.

Verwenden Sie ausschließlich Papiersorten und Papiergewichte, die von diesem Gerät unterstützt werden. Beachten Sie des Weiteren die folgenden Richtlinien bei der Auswahl des Papiers:

- Verwenden Sie Papier von guter Qualität, das keine Einschnitte, Ritzen, Risse, Flecken, lose Partikel, Staubteilchen, Falten, Perforationen, Heftklammern und eingerollte oder geknickte Ecken aufweist.
- Verwenden Sie kein Papier, das bereits bedruckt wurde.
- Verwenden Sie für Laserdrucker geeignetes Papier. Verwenden Sie kein Papier, das nur für Tintenstrahldrucker geeignet ist.
- Verwenden Sie kein Papier, das zu rau ist. Glatteres Papier führt im Allgemeinen zu einer besseren Druckqualität.

Überprüfen der Umgebung

Die Umgebungsbedingungen können direkte Auswirkung auf die Druckqualität haben und sind häufig Grund für Probleme mit der Papierzufuhr. Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Stellen Sie das Gerät nicht an einem zugigen Standort auf, wie z. B. in der Nähe von Klimaanlagegebläsen oder offenen Fenstern und Türen.
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät keinen Temperatur- und Luftfeuchtigkeitswerten ausgesetzt ist, die außerhalb der Produktspezifikationen liegen.
- Stellen Sie das Gerät nicht in einem beengten Raum, wie z. B. einem Schrank, auf.
- Stellen Sie das Gerät auf eine stabile, gerade Fläche.
- Entfernen Sie Gegenstände, die die Lüftungsschlitze des Geräts verdecken. Das Gerät erfordert eine ungehinderte Luftströmung an allen Seiten, einschließlich der Oberseite.
- Schützen Sie das Gerät vor Schmutz, Staub, Dampf, Fettpartikeln und anderen Stoffen, die über die Luft übertragen werden und sich im Produkt ablagern können.

Überprüfen der EconoMode-Einstellungen

HP rät von einer ständigen Verwendung der EconoMode-Funktion ab. Wenn EconoMode durchgehend verwendet wird, hält der Toner möglicherweise länger als die mechanischen Teile in der Tonerpatrone. Wenn sich die Druckqualität verschlechtert und nicht mehr annehmbar ist, sollten Sie die Tonerpatrone ersetzen.

HINWEIS: Diese Funktion steht mit dem PCL 6-Druckertreiber für Windows zur Verfügung. Wenn Sie diesen Treiber nicht benutzen, können Sie die Funktion aktivieren, indem Sie den integrierten HP Webserver verwenden.

Befolgen Sie diese Schritte, wenn die gesamte Seite zu dunkel oder zu hell ist.

- 1. Wählen Sie im Softwareprogramm die Option Drucken.
- 2. Wählen Sie das Produkt aus, und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Eigenschaften** oder die Schaltfläche **Voreinstellungen**.
- Klicken Sie auf die Registerkarte Papier/Qualität, und suchen Sie den Bereich Druckqualität.
- 4. Wenn die gesamte Seite zu dunkel ist, verwenden Sie diese Einstellungen:
 - Wählen Sie die Option **600 dpi** aus.
 - Markieren Sie das Kontrollkästchen **EconoMode**, um die Funktion zu aktivieren.

Wenn die gesamte Seite zu hell ist, verwenden Sie diese Einstellungen:

- Wählen Sie die Option FastRes 1200 aus.
- Entfernen Sie die Markierung im Kontrollkästchen EconoMode, um die Funktion zu deaktivieren.
- 5. Klicken Sie auf **OK**, um das Dialogfeld **Dokumenteigenschaften** zu schließen. Klicken Sie im Dialogfeld **Drucken** auf **OK**, um den Druckauftrag zu drucken.

Verwenden eines anderen Druckertreibers

Verwenden Sie einen anderen Druckertreiber, wenn Sie von einem Softwareprogramm drucken und auf Ihren gedruckten Seiten unerwartete Linien in den Grafiken erscheinen, Text oder Bilder fehlen, die Formatierung nicht korrekt ist oder Schriftarten ersetzt wurden. Die folgenden Druckertreiber stehen zur Verfügung unter www.hp.com/go/lj700M712_software.

HP PCL 6-Treiber •	Als Standardtreiber auf der Produkt-CD-ROM vorhanden. Dieser Treiber wird automatisch installiert, wenn Sie nicht explizit einen anderen Treiber auswählen.
•	Empfohlen für alle Windows-Umgebungen
•	Bietet für die meisten Benutzer die bestmögliche Geschwindigkeit, Druckqualität und Unterstützung von Druckerfunktionen
•	Optimale Integration mit der Windows-GDI (Graphic Device Interface) zur Leistungsverbesserung
•	Möglicherweise nicht vollständig kompatibel mit Software von Fremdherstellern oder angepassten Programmen, die auf PCL 5 basieren
HP UPD PS-Treiber •	Empfohlen für das Drucken in Adobe [®] -Programmen oder anderen grafikintensiven Anwendungen
•	Unterstützt das Drucken über Postscript-Emulation und Postscript Flash-Schriftarten
HP UPD PCL 5	Für allgemeine Bürodruckaufgaben in Windows-Umgebungen empfohlen
•	Kompatibel mit früheren PCL-Versionen und älteren HP LaserJet-Geräten
•	Beste Wahl für das Drucken in Verbindung mit Drittanbieter- oder kundenspezifischen Softwareprogrammen
•	Beste Wahl für gemischte Umgebungen, in denen die Verwendung von PCL 5 erforderlich ist (UNIX, Linux, Mainframe)
•	Für den Einsatz in Unternehmensumgebungen auf Windows-Basis ausgelegt und ermöglicht die Verwendung eines einzigen Treibers für verschiedene Gerätemodelle
•	Bevorzugte Verwendung beim Drucken auf unterschiedlichen Gerätemodellen von einem mobilen Windows-Computer aus
HP UPD PCL 6	Empfohlen für das Drucken in allen Windows-Umgebungen
•	Bietet den meisten Benutzern allgemein die beste Geschwindigkeit, Druckqualität und Unterstützung für Druckerfunktionen
•	Wurde entwickelt, um zusammen mit der Windows Graphic Device Interface (GDI) die höchste Geschwindigkeit in Windows-Umgebungen bereitzustellen
•	Möglicherweise nicht vollständig kompatibel mit Software von Fremdherstellern oder angepassten Programmen, die auf PCL 5 basieren

Einstellen der Ausrichtung einzelner Fächer

Stellen Sie die Ausrichtung für einzelne Fächer ein, wenn Text oder Bilder auf dem Ausdruck nicht richtig zentriert oder ausgerichtet werden.

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- 2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Allgemeine Einstellungen
 - Druckqualität
 - Bildausrichtung
- 3. Wählen Sie das Papierfach aus, das ausgerichtet werden soll, und drücken Sie **OK**.
- 4. Wählen Sie die gewünschte Ausrichtung aus. Verwenden Sie die Pfeiltasten, um das Bild auf der Seite auszurichten. Drücken Sie **OK**, um die Änderungen zu speichern.
- 5. Um die Ergebnisse zu überprüfen, wählen Sie die Option **Testseite drucken**, und drücken Sie **OK**. Nehmen Sie ggf. weitere Einstellungen vor.

Das Gerät druckt nicht oder nur langsam

Das Gerät druckt nicht

Wenn das Gerät nicht druckt, versuchen Sie folgende Lösungsansätze.

- 1. Stellen Sie sicher, dass das Gerät eingeschaltet ist und auf dem Bedienfeld die Bereitschaft des Geräts angezeigt wird.
 - Wenn auf dem Bedienfeld die Bereitschaft des Geräts nicht angezeigt wird, schalten Sie das Gerät zunächst aus und dann wieder ein.
 - Wenn auf dem Bedienfeld die Bereitschaft des Geräts angezeigt wird, versuchen Sie erneut, den Job zu senden.
- 2. Wenn auf dem Bedienfeld angezeigt wird, dass ein Fehler vorliegt, beheben Sie den Fehler, und versuchen Sie erneut, den Job zu senden.
- **3.** Stellen Sie sicher, dass alle Kabel richtig angeschlossen sind. Wenn das Gerät an ein Netzwerk angeschlossen ist, prüfen Sie Folgendes:
 - Überprüfen Sie die LED neben dem Netzwerkanschluss am Gerät. Wenn das Netzwerk aktiviert ist, leuchtet die LED grün.
 - Stellen Sie sicher, dass Sie ein Netzwerkkabel und kein Telefonkabel f
 ür die Verbindung mit dem Netzwerk verwenden.
 - Stellen Sie sicher, dass der Netzwerkrouter, Hub oder Schalter eingeschaltet ist und ordnungsgemäß funktioniert.
- 4. Installieren Sie die HP Software von der dem Gerät beiliegenden CD, oder verwenden Sie den Universaldruckertreiber (UPD). Das Verwenden generischer Druckertreiber kann zu Verzögerungen beim Löschen von Aufträgen in der Druckwarteschlange führen.
- 5. Klicken Sie in der Liste der Drucker auf Ihrem Computer mit der rechten Maustaste auf den Namen des Geräts und dann auf **Eigenschaften**. Öffnen Sie anschließend die Registerkarte **Anschlüsse**.
 - Wenn Sie ein Netzwerkkabel zur Verbindung mit dem Netzwerk verwenden, stellen Sie sicher, dass der Druckername auf der Registerkarte **Anschlüsse** mit dem Gerätenamen auf der Konfigurationsseite des Geräts übereinstimmt.
 - Wenn Sie ein USB-Kabel verwenden und eine Verbindung zu einem drahtlosen Netzwerk aufbauen, stellen Sie sicher, dass das Kontrollkästchen neben Virtueller Druckerport für USB aktiviert ist.
- 6. Wenn Sie ein persönliches Firewall-System auf Ihrem Computer verwenden, wird möglicherweise der Datenaustausch mit dem Gerät verhindert. Deaktivieren Sie die Firewall vorübergehend, um zu überprüfen, ob darin die Ursache des Problems liegt.
- 7. Wenn Ihr Computer oder das Gerät an ein drahtloses Netzwerk angeschlossen ist, können Verzögerungen der Druckjobs durch mangelhafte Signalqualität oder Signalstörungen ausgelöst werden.

Das Gerät druckt langsam

Wenn das Gerät nur langsam druckt, versuchen Sie folgende Lösungsansätze.

- 1. Stellen Sie sicher, dass der Computer den Mindestspezifikationen für dieses Gerät gerecht wird. Die Spezifikationen finden Sie auf folgender Website: www.hp.com/support/lj700M712
- 2. Wenn das Gerät für den Druck verschiedener Papiertypen, wie schweres Papier, konfiguriert wurde, druckt das Gerät langsamer, so dass der Toner entsprechend auf dem Papier fixiert werden kann. Wenn die Einstellung des Papiertyps für den von Ihnen verwendeten Papiertyp nicht geeignet ist, ändern Sie die Einstellung entsprechend.

Beheben von Fehlern beim Drucken über den Easy-Access-USB-Anschluss

- Das Menü "Abrufen von USB" wird nicht geöffnet, wenn der USB-Flash-Drive angeschlossen wird
- <u>Die Datei wird nicht vom USB-Flash-Drive gedruckt</u>
- <u>Die Datei, die Sie drucken möchten, wird nicht im Menü "Von USB-Gerät abrufen" aufgeführt</u>

Das Menü "Abrufen von USB" wird nicht geöffnet, wenn der USB-Flash-Drive angeschlossen wird

- 1. Sie müssen diese Funktion aktivieren, bevor Sie sie verwenden können.
 - a. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
 - **b.** Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Allgemeine Einstellungen
 - "Vom USB-Gerät abrufen" aktivieren
 - c. Wählen Sie die Option Aktivieren aus, und drücken Sie anschließend die Taste OK.
- 2. Sie verwenden möglicherweise einen USB-Flash-Drive oder ein Dateisystem, das von diesem Gerät nicht unterstützt wird. Speichern Sie die Dateien auf einem Standard-USB-Flash-Drive, der Dateisysteme mit Dateizuordnungstabellen (FAT-Dateisystem) unterstützt. Das Gerät unterstützt FAT32-USB-Flash-Drives.
- 3. Wenn bereits ein anderes Menü geöffnet ist, schließen Sie dieses Menü, und setzen Sie anschließend den USB-Flash-Drive wieder ein.
- 4. Der USB-Flash-Drive verfügt möglicherweise über mehrere Partitionen. (Manche USB-Flash-Drives werden mit vorinstallierter Software ausgeliefert, mit der ähnlich wie bei einer CD-ROM Partitionen erstellt werden.) Formatieren Sie den USB-Flash-Drive neu, um die Partitionen zu entfernen, oder verwenden Sie einen anderen USB-Flash-Drive.
- 5. Der USB-Flash-Drive benötigt möglicherweise mehr Strom, als das Gerät bereitstellt.
 - a. Entfernen Sie den USB-Flash-Drive.
 - b. Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.
 - **c.** Verwenden Sie einen USB-Flash-Drive, der über eine eigene Stromversorgung verfügt oder weniger Strom benötigt.
- 6. Der USB-Flash-Drive funktioniert möglicherweise nicht richtig.
 - a. Entfernen Sie den USB-Flash-Drive.
 - **b.** Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein.
 - c. Versuchen Sie, von einem anderen USB-Flash-Drive zu drucken.

Die Datei wird nicht vom USB-Flash-Drive gedruckt

- 1. Stellen Sie sicher, dass sich Papier im Fach befindet.
- 2. Überprüfen Sie das Bedienfeld auf Meldungen. Wenn sich Papier im Produkt gestaut hat, beheben Sie den Papierstau.

Die Datei, die Sie drucken möchten, wird nicht im Menü "Von USB-Gerät abrufen" aufgeführt

- 1. Sie versuchen möglicherweise, einen Dateityp zu drucken, der von der USB-Druckfunktion nicht unterstützt wird. Das Gerät unterstützt .pdf-, .prn-, .pcl-, .ps- und .cht-Dateien.
- 2. Es sind möglicherweise zu viele Dateien in einem einzelnen Ordner auf dem USB-Flash-Drive gespeichert. Verringern Sie die Anzahl der Dateien im Ordner, indem Sie sie in Unterordner verschieben.
- 3. Sie verwenden möglicherweise einen Zeichensatz für den Dateinamen, der von diesem Produkt nicht unterstützt wird. In diesem Fall ersetzt das Produkt die Dateinamen mit Zeichen eines anderen Zeichensatzes. Benennen Sie die Dateien mit ASCII-Zeichen um.

Lösen von USB-Anschluss-Problemen

Wenn das Gerät direkt an einen Computer angeschlossen ist, konfigurieren Sie die folgende Einstellung so, dass das Gerät aus dem Bereitschaftsmodus geholt wird, sobald es einen Druckauftrag empfängt.

- 1. Drücken Sie auf dem Bedienfeld des Geräts auf die Taste Start 🏠.
- 2. Öffnen Sie die folgenden Menüs:
 - Administration
 - Allgemeine Einstellungen
 - Energieeinstel-lungen
 - Sleep Timer Settings (Sleep-Timer-Einstellungen)
 - Wake/Auto On Events (Ereignisse Wake/Auto Ein)
- 3. Wählen Sie die Option Alle Ereignisse aus, und drücken Sie die Taste OK.

Wenn Sie das Gerät direkt an einen Computer angeschlossen haben, überprüfen Sie das Kabel.

- Stellen Sie sicher, dass das Kabel mit dem Computer und dem Gerät verbunden ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das Kabel nicht länger als 2 m ist. Verwenden Sie ein kürzeres Kabel, und versuchen Sie es erneut.
- Überprüfen Sie die Funktionsfähigkeit des Kabels. Schließen Sie das Kabel hierzu an ein anderes Gerät an. Tauschen Sie das Kabel ggf. aus.

Lösen von Problemen in drahtgebundenen Netzwerken

Überprüfen Sie die folgenden Punkte, um sicherzustellen, dass das Gerät mit dem Netzwerk kommuniziert. Drucken Sie zu Beginn eine Konfigurationsseite über das Bedienfeld, und ermitteln Sie die IP-Adresse des Geräts, die auf dieser Seite angegeben ist.

- Das Gerät verfügt über eine schlechte physische Verbindung
- Der Computer verwendet die falsche IP-Adresse für das Gerät
- Der Computer kann nicht mit dem Gerät kommunizieren
- Das Gerät verwendet falsche Verbindungs- oder Duplexeinstellungen für das Netzwerk
- Neue Softwareprogramme können Kompatibilitätsprobleme verursachen
- Ihr Computer oder Ihre Arbeitsstation sind möglicherweise nicht richtig eingerichtet
- Das Gerät ist deaktiviert, oder die Netzwerkeinstellungen sind falsch

Das Gerät verfügt über eine schlechte physische Verbindung

- 1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit dem richtigen Netzwerkanschluss verbunden ist. Stellen Sie sicher, dass das Kabel die richtige Länge hat.
- 2. Vergewissern Sie sich, dass die Kabelverbindungen sicher sind.
- 3. Überprüfen Sie die Netzwerkanschlüsse auf der Rückseite des Geräts. Vergewissern Sie sich, dass die gelbe Aktivitäts-LED und die grüne Verbindungs-LED auch leuchten.
- 4. Wenn das Problem weiterhin besteht, verwenden Sie ein anderes Kabel oder einen anderen Anschluss am Hub.

Der Computer verwendet die falsche IP-Adresse für das Gerät

- 1. Öffnen Sie die Druckereigenschaften, und klicken Sie auf die Registerkarte **Anschlüsse**. Stellen Sie sicher, dass die aktuelle IP-Adresse für das Gerät ausgewählt ist. Die IP-Adresse des Geräts wird auf der Konfigurationsseite angezeigt.
- 2. Wenn Sie das Gerät über den HP Standard-TCP/IP-Port installiert haben, aktivieren Sie das Kontrollkästchen Immer auf diesem Drucker drucken, auch wenn sich seine IP-Adresse ändert.
- 3. Wenn Sie das Gerät über einen Standard-TCP/IP-Port von Microsoft angeschlossen haben, verwenden Sie statt der IP-Adresse den Hostnamen.
- 4. Wenn die IP-Adresse korrekt ist, löschen Sie das Gerät, und fügen es dann erneut hinzu.

Der Computer kann nicht mit dem Gerät kommunizieren

1. Testen Sie die Netzwerkverbindung, indem Sie einen Ping-Befehl ausführen.

- a. Öffnen Sie eine Befehlszeile auf Ihrem Computer: Klicken Sie unter Windows auf **Start** und danach auf **Ausführen**. Geben Sie anschließend den Befehl cmd ein.
- **b.** Geben Sie Ping und ein Leerzeichen und anschließend die IP-Adresse Ihres Geräts ein.
- c. Wenn im Fenster Rückmeldungen angezeigt werden, ist das Netzwerk funktionsfähig.
- Wenn der Ping-Befehl fehlgeschlagen ist, überprüfen Sie, ob die Netzwerk-Hubs aktiv sind. Überprüfen Sie anschließend, ob die Netzwerkeinstellungen, das Gerät und der Computer für dasselbe Netzwerk konfiguriert sind.

Das Gerät verwendet falsche Verbindungs- oder Duplexeinstellungen für das Netzwerk

HP empfiehlt, den automatischen Modus (Standardeinstellung) für diese Einstellung beizubehalten. Wenn Sie diese Einstellungen ändern, müssen Sie sie ebenfalls für Ihr Netzwerk ändern.

Neue Softwareprogramme können Kompatibilitätsprobleme verursachen

Vergewissern Sie sich, dass die neuen Softwareanwendungen richtig installiert wurden und den richtigen Druckertreiber verwenden.

Ihr Computer oder Ihre Arbeitsstation sind möglicherweise nicht richtig eingerichtet

- 1. Überprüfen Sie die Netzwerktreiber, Druckertreiber und die Netzwerkumleitung.
- 2. Vergewissern Sie sich, dass das Betriebssystem richtig konfiguriert wurde.

Das Gerät ist deaktiviert, oder die Netzwerkeinstellungen sind falsch

- 1. Sehen Sie sich die Konfigurationsseite an, um den Status des Netzwerkprotokolls zu prüfen. Aktivieren Sie das Protokoll, falls erforderlich.
- 2. Konfigurieren Sie bei Bedarf die Netzwerkeinstellungen erneut.

Beheben von Problemen mit der Gerätesoftware (Windows)

Im Ordner "Drucker" ist kein Druckertreiber für das Gerät zu finden.

- 1. Installieren Sie die Gerätesoftware erneut.
- HINWEIS: Schließen Sie alle Anwendungen, die ausgeführt werden. Zum Schließen einer Anwendung, deren Symbol in der Taskleiste angezeigt wird, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol, und wählen Sie Schließen oder Deaktivieren aus.
- 2. Versuchen Sie, das USB-Kabel an einen anderen USB-Anschluss des Computers anzuschließen.

Bei der Softwareinstallation wurde eine Fehlermeldung angezeigt.

- 1. Installieren Sie die Gerätesoftware erneut.
- HINWEIS: Schließen Sie alle Anwendungen, die ausgeführt werden. Zum Schließen einer Anwendung, deren Symbol in der Taskleiste angezeigt wird, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol, und wählen Sie Schließen oder Deaktivieren aus.
- Überprüfen Sie die Menge des freien Speicherplatzes auf der Festplatte, wenn Sie die Gerätesoftware installieren. Schaffen Sie bei Bedarf so viel Platz wie möglich, und installieren Sie die Gerätesoftware erneut.
- **3.** Führen Sie bei Bedarf das Defragmentierungsprogramm für die Festplatte aus, und installieren Sie die Gerätesoftware erneut.

Der Drucker befindet sich im Bereitschaftsmodus, druckt jedoch nicht.

- 1. Drucken Sie eine Konfigurationsseite, und überprüfen Sie, ob das Gerät funktioniert.
- 2. Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel richtig und ihren Spezifikationen entsprechend angeschlossen sind. Das schließt auch die USB- und das Netzkabel ein. Schließen Sie ein neues Kabel an.
- 3. Vergewissern Sie sich, dass die IP-Adresse des Geräts auf der Konfigurationsseite mit der IP-Adresse des Softwareports übereinstimmt. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

Windows XP, Windows Server 2003, Windows Server 2008 und Windows Vista

- **a.** Klicken Sie in der linken unteren Ecke des Bildschirms auf **Start** bzw. unter Windows Vista auf das Windows-Symbol.
- **b.** Klicken Sie auf **Einstellungen**.
- c. Klicken Sie auf **Drucker und Faxgeräte** (im Standard-Startmenü) oder auf **Drucker** (im klassischen Startmenü).
- **d.** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerätetreibersymbol, und wählen Sie **Eigenschaften** aus.
- e. Klicken Sie auf die Registerkarte **Anschlüsse** und dann auf **Konfigurieren**.
- f. Überprüfen Sie die IP-Adresse, und klicken Sie dann auf **OK** oder **Abbrechen**.
- **g.** Wenn die IP-Adressen nicht identisch sind, löschen Sie den Treiber, und installieren Sie den Treiber dann mit der korrekten IP-Adresse neu.

Windows 7

- **a.** Klicken Sie in der linken unteren Ecke des Bildschirms auf das Windows-Symbol.
- **b.** Klicken Sie auf **Geräte und Drucker**.
- c. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Gerätetreibersymbol, und wählen Sie dann Druckereigenschaften aus.
- d. Klicken Sie auf die Registerkarte Anschlüsse und dann auf Konfigurieren.
- e. Überprüfen Sie die IP-Adresse, und klicken Sie dann auf **OK** oder **Abbrechen**.
- **f.** Wenn die IP-Adressen nicht identisch sind, löschen Sie den Treiber, und installieren Sie den Treiber dann mit der korrekten IP-Adresse neu.

Beheben von Problemen mit der Gerätesoftware (Mac OS X)

- Der Gerätename wird nicht in der Geräteliste der Druck- & Fax- oder der Druck- & Scan-Liste angezeigt
- Ein Druckjob wurde nicht an das gewünschte Gerät gesendet
- <u>Bei USB-Verbindungen wird das Gerät nicht in der Druck- & Fax- oder der Druck- & Scan-Liste angezeigt,</u> <u>nachdem der Treiber ausgewählt wurde.</u>

Der Gerätename wird nicht in der Geräteliste der Druck- & Fax- oder der Druck- & Scan-Liste angezeigt

- 1. Vergewissern Sie sich, dass alle Kabel richtig angeschlossen sind und das Gerät eingeschaltet ist.
- Drucken Sie zum Überprüfen des Gerätenamens eine Konfigurationsseite. Vergewissern Sie sich, dass der Gerätename auf der Konfigurationsseite mit dem Gerätenamen in der Druck- & Fax- oder der Druck- & Scan-Liste übereinstimmt.
- **3.** Ersetzen Sie das USB- oder Netzwerkkabel mit einem hochwertigen Kabel.
- 4. Installieren Sie die Software gegebenenfalls neu.

HINWEIS: Schließen Sie das USB- oder Netzwerkkabel an, bevor Sie mit der Neuinstallation der Software beginnen.

Ein Druckjob wurde nicht an das gewünschte Gerät gesendet

- 1. Öffnen Sie die Druckwarteschlange, und starten Sie den Druckjob neu.
- 2. Ein anderes Gerät mit dem gleichen oder einem ähnlichen Namen hat möglicherweise den Druckjob empfangen. Drucken Sie zum Überprüfen des Gerätenamens eine Konfigurationsseite. Vergewissern Sie sich, dass der Gerätename auf der Konfigurationsseite mit dem Gerätenamen in der Druck- & Fax- oder der Druck- & Scan-Liste übereinstimmt.

Bei USB-Verbindungen wird das Gerät nicht in der Druck- & Fax- oder der Druck- & Scan-Liste angezeigt, nachdem der Treiber ausgewählt wurde.

Software-Fehlersuche

• Vergewissern Sie sich, dass es sich bei Ihrem Mac-Betriebssystem um Mac OS X 10.5 oder höher handelt.

Hardware-Fehlersuche

- 1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet ist.
- 2. Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel richtig angeschlossen wurde.
- 3. Überprüfen Sie, ob Sie das richtige Hochgeschwindigkeits-USB-Kabel verwenden.
- 4. Stellen Sie sicher, dass nicht zu viele USB-Geräte an dieselbe Stromquelle angeschlossen sind. Trennen Sie alle Geräte von der Stromquelle, und schließen Sie das Kabel direkt am USB-Anschluss des Computers an.
- 5. Überprüfen Sie, ob mehrere USB-Hubs ohne eigene Stromversorgung in einer Reihe angeschlossen sind. Trennen Sie alle Geräte von der Stromquelle, und schließen Sie das Kabel direkt am USB-Anschluss des Computers an.

HINWEIS: Die iMac-Tastatur ist ein USB-Hub, der über keine eigene Stromquelle verfügt.

Entfernen von Software (Windows)

Windows XP

- 1. Klicken Sie auf Start, Systemsteuerung und anschließend auf Software.
- 2. Suchen Sie das Gerät in der Liste, und wählen Sie es aus.
- 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Ändern/Entfernen, um die Software zu entfernen.

Windows Vista

- 1. Klicken Sie in der linken unteren Ecke des Bildschirms auf das Windows-Symbol. Klicken Sie auf Systemsteuerung und anschließend auf Programme und Funktionen.
- 2. Suchen Sie das Gerät in der Liste, und wählen Sie es aus.
- 3. Wählen Sie die Option Deinstallieren/Ändern.

Windows 7

- 1. Klicken Sie in der linken unteren Ecke des Bildschirms auf das Windows-Symbol. Klicken Sie auf Systemsteuerung und dann unter der Überschrift Programme auf Programm deinstallieren.
- 2. Suchen Sie das Gerät in der Liste, und wählen Sie es aus.
- 3. Wählen Sie die Option **Deinstallieren** aus.

Entfernen des Druckertreibers (Mac OS X)

Sie müssen über Administratorenberechtigungen verfügen, um Software entfernen zu können.

- 1. Öffnen Sie Systemeinstellungen.
- 2. Wählen Sie Drucker und Fax aus.
- **3.** Markieren Sie das Gerät.
- 4. Klicken Sie auf das Minussymbol (-).
- 5. Löschen Sie bei Bedarf die Druckwarteschlange.
Index

Symbole/Zahlen

3.500-Blatt-Großfach Ausrichtung 38 3.500-Blatt-Zufuhrfach mit hoher Kapazität Einlegen 38 Fassungsvermögen 38 Staus beseitigen 141 3.500-Blatt-Zufuhrgroßfach Teilenummer 52 500-Blatt-Fach Ausrichtung 35 Kapazität 35 500-Blatt-Zufuhrfach einlegen 36 Papierstaus beseitigen 139 Teilenummer 52

Α

Abbrechen eines Druckjobs Mac 93 Windows 91 Abdeckungen, Position 4 AirPrint Fehlerbehebung 104 Produktname 103 Unterstützung 103 Verbinden mit 103 Allgemeine Konfiguration Integrierter HP Webserver 113 Alternativer Briefkopfmodus 28 Ändern der Größe von Dokumenten Windows 83 Anhalten eines Druckjobs Mac 93 Windows 91 Anmelduna Bedienfeld 123

Anschlüsse Position 6 Auftragstrennungsseiten 100 Ausgabefach Kapazität 42 Papierstaus 136 Position 4 Ausrichtung 3.500-Blatt-Großfach 38 500-Blatt-Fach 35 Ändern (Mac) 88 Auswählen, Windows 75 Fach 1 29 Fächer 2 und 3 32 Austauschen der Tonerpatronen 55

В

Bedienfeld Anzeige 8 Hilfe 9, 132 LEDs 8 Position 4 Schaltflächen 8 Beheben Probleme beim direkten Drucken von USB 159 Beidseitiger Druck Einstellungen (Windows) 69 Mac 87 Windows 71 Bereitschaftsmodus aktivieren 120 Deaktivieren 120 Einstellung 121 Bestellen Verbrauchsmaterial und Zubehör 44 Bildtrommel 53

Bonjour Ermittlung 112 Briefkopf Ausrichtung 29 Konfigurieren des alternativen Modus 28 Broschüre Drucken (Mac) 89 Broschüren Erstellen (Windows) 85 Browseranforderungen Integrierter HP Webserver 112

С

Checkliste Probleme 128

D

Datei hochladen, Mac 117 Dateiverzeichnisseite Beschreibung 10 Deckblätter Drucken auf anderem Papier (Windows) 80 Deinstallieren von Mac-Software 169 Deinstallieren von Windows Software 168 Direktdruck über USB 106 Bedienfeld 9 Doppelseitiges Drucken Mac 87 Drahtlos drucken AirPrint 103 Drahtloser Druckserver Teilenummer 52 Druckeinstellungen Integrierter HP Webserver 114 Drucken Einstellungen (Mac) 87

Gespeicherte Jobs 98 Von USB-Speicherzubehör 106 Drucken auf beiden Seiten Einstellungen (Windows) 69 Druckertreiber Unterstützt 60 Druckertreiber (Mac) Einstellungen 87 Einstellungen ändern 63 Druckertreiber (Windows) Ändern der Einstellungen 62 Druckserver Teilenummer 52 Duplexdruck Mac 87 Manuell (Mac) 87 Manuell (Windows) 71 Duplexdruck (beidseitig) Einstellungen (Windows) 69 Duplexer Papierstaubehebung 149 Teilenummer 52

E

EconoMode-Einstellung 120, 154 Ein-/Ausschalter, Position 4 Einlegen 3.500-Blatt-Zufuhrfach mit hoher Kapazität 38 500-Blatt-Fach 36 Fach 1 30 Fächer 2 und 3 33 Finsetzen Tonerpatronen 53 Einstellung Bereitschaftsmodus 120 Einstellungen Treiber 62 Treiber (Mac) 63 Treibervoreinstellungen (Mac) 87 werkseitige wiederherstellen 131 Energieverbrauch, Optimieren 120 Entfernen von Mac-Software 169 Frsatzteile Teilenummern 49 Erste Seite Drucken auf anderem Papier (Windows) 80 Etiketten bedrucken 40

Drucken (Windows) 77 Fach 1, Kapazität 29 Explorer, unterstützte Versionen Integrierter HP Webserver 112

F

Fach 1 Ausrichtung 29 Kapazität 29 Papier einlegen 30 Staus 136 Fach 2 Papier einlegen 33 Staus beseitigen 137 Fach 3 Papier einlegen 33 Staus beseitigen 137 Fächer Im Lieferumfang enthalten 2 konfigurieren 26 Papier einlegen 30 Position 4 Teilenummern 52 Fächer, Ausgabe Position 4 Fächer 2 und 3 Ausrichtung 32 Kapazität 32 Fälschungsschutz für Verbrauchsmaterialien 46 Fehler Software 164 Fehlerbehebung AirPrint 104 Checkliste 128 Mac-Probleme 166 Netzwerkprobleme 162 Probleme beim Drucken über Easv-Access-USB-Anschluss 159 Probleme mit Direktverbindungen 161 Staus 133, 135 USB-Anschlussprobleme 161 Fehlerberhebung Probleme beim Papiereinzug 133 Fehlermeldungen LEDs, Bedienfeld 8

Fehlersuche Netzwerkprobleme 162 Probleme mit Direktverbindungen 161 Festplatten verschlüsselt 124 Firmware aktualisieren, Mac 118 Fixierer Papierstaus 147 Formatierer Sicherheit 124

G

Gateway, Festlegen der Standardeinstellung 110 Gefälschte Verbrauchsmaterialien 46 Geräteleistungsfaktoren Fach 1 130 Geschwindigkeit, Optimieren 120 Gespeicherte Jobs Drucken 98 Erstellen (Mac) 97 Erstellen (Mac) 97 Erstellen (Windows) 95 Löschen 98 Größenanpassung von Dokumenten Windows 83 Größe von Dokumenten ändern Mac 89

Н

Hilfe, Bedienfeld 9, 132 Hilfe-Taste Bedienfeld 8 Hochformat Ändern (Mac) 88 Hochformat-Ausrichtung Auswählen, Windows 75 HP Dienstprogramm 117 HP Dienstprogramm, Mac 117 HP ePrint Mobile-Treiber 102 HP ePrint verwenden 101 HP Smart Print 105 HP Universal Print Driver 60 HP Web Jetadmin 119 **HP Web-Services** Aktivieren 115 HP Web-Services aktivieren 101 HP Website zu Produktpiraterie 46 T Informationsseiten Drucken oder Anzeigen 10 Integrierter HP Webserver 113 Installieren Gerät in drahtgebundenem Netzwerk, Mac 18 Gerät in drahtgebundenem Netzwerk, Windows 14 Software, drahtgebundene Netzwerke (Mac) 19 Software, drahtgebundene Netzwerke (Windows) 15 Integrierter HP Webserver AirPrint-Einstellungen 104 Allgemeine Konfiguration 113 Druckeinstellungen 114 Funktionen 112 HP Web-Services 115 Informationsseiten 113 Kopiereinstellungen 114 Netzwerkeinstellungen 115 Sicherheitseinstellungen 115 Tools zur Fehlerbehebung 114 weitere Linkliste 116 Integrierter HP Webserver (EWS) Netzwerkverbindung 112 Integrierter Webserver Funktionen 112 Kennwörter zuweisen 123 Integrierter Webserver (EWS) Netzwerkverbindung 112 Internet Explorer, unterstützte Versionen Integrierter HP Webserver 112 **IP-Adresse** Konfigurieren 14, 18 IPsec 123 IP-Sicherheit 123 IPv4-Adresse 110

J

Jetadmin, HP Web 119 Jetdirect Druckserver Teilenummer 52 Jobs, gespeicherte Drucken 98 Erstellen (Windows) 95 Löschen 98

IPv6-Adresse 111

Jobspeicherung Mac-Einstellungen 97

Κ

Konfigurationsseite Beschreibung 10 Konfigurieren IP-Adresse 14, 18 Papiertyp oder Papierformat in Fächern 26 Kopiereinstellungen Integrierter HP Webserver 114

L

Lagern Tonerpatronen 54 LED Achtung Bedienfeld 8 LED Bereit Bedienfeld 9 LEDs, Bedienfeld 8 Leere Seiten Einfügen zwischen Druckjobs 100 Letzte Seite Drucken auf anderem Papier (Windows) 80 Löschen Gespeicherte Jobs 98 Löschtaste Bedienfeld 8

Μ

Mac Entfernen von Software 169 Probleme, Fehlerbehebung 166 Treibereinstellungen 63, 87 Macintosh HP Dienstprogramm 117 Mac-Treibereinstellungen Jobspeicherung 97 Manueller Duplexdruck Ausrichtung 29 Mac 87 Windows 71 Mehrere Seiten pro Blatt Drucken (Mac) 88 Drucken (Windows) 73 Meldungen LEDs, Bedienfeld 8

Menüs, Bedienfeld aufrufen 9 Menüstruktur "Administration" Beschreibung 10

N

Netscape Navigator, unterstützte Versionen Integrierter HP Webserver 112 Netzanschluss Position 5.6 Netzschalter, Position 4 Netzwerke HP Web Jetadmin 119 IPv4-Adresse 110 IPv6-Adresse 111 Standard-Gateway 110 Subnetzmaske 110 Unterstützt 2 Netzwerke, drahtgebunden Installieren des Geräts, Mac 18 Installieren des Geräts. Windows 14 Netzwerkeinstellungen abrufen 110 ändern 110 Integrierter HP Webserver 115 Netzwerkverwaltung 110 Nicht-HP Zubehör 45, 54

0

OK-Taste 8 Online-Hilfe, Bedienfeld 9, 132 Ordner-Taste Bedienfeld 8

Ρ

Papier 3.500-Blatt-Zufuhrfach mit hoher Kapazität 38 3.500-Blatt-Zufuhrgroßfach, Fassungsvermögen 38 500-Blatt-Fach, Kapazität 35 Auswählen 153 Deckblätter, anderes Papier verwenden 80 Einlegen in Fach 1 30 Einlegen in Fächer 2 und 3 33 Erste und letzte Seite, anderes Papier verwenden 80 Fach 1, Kapazität 29

Fächer 2 und 3. Kapazität 32 Konfigurieren von Fachtyp oder Fachgröße 26 Staus 133 unterstützte Formate 22 Unterstützte Papierformate 22 unterstützte Typen 25 Papier, bestellen 44 Papier, Deckblätter Drucken (Mac) 89 Papiereinzugprobleme Lösen 133 Papierformat Konfigurieren 26 Papierformate Auswählen (Mac) 93 Auswählen benutzerdefinierter Papierformate (Mac) 93 Auswählen benutzerdefinierter Papierformate (Windows) 92 Papiersorte Ändern 91 Auswählen (Mac) 88 Auswählen (Windows) 77 Papierstaus 3.500-Blatt-Zufuhrfach mit hoher Kapazität 141 Ausgabefach 136 Fach 1 136 Fixierer 147 Papiertyp Konfigurieren 26 Patronen austauschen 55 Bestellnummern 54 Bildtrommel 53 lagern 54 nicht-HP 45.54 Papierstaubehebung 144 Recycling 54 Schutzfolie 53 Speicherchip 53 Statusmeldungen 8 Zuglasche 53 PCL-Schriftartenliste Beschreibung 10 PCL-Treiber universell 60 Pfeil nach oben Bedienfeld 8

Pfeil-nach-unten-Taste Bedienfeld 8 Pfeiltasten Pfeil nach oben, Bedienfeld 8 Pfeil nach unten, Bedienfeld 8 Problemlösung AirPrint 104 keine Reaktion 157 langsame Reaktion 157 PS-Schriftartenliste Beschreibung 10

Q

Querformat Ändern (Mac) 88 Querformat-Ausrichtung Auswählen, Windows 75

R

Recycling von Verbrauchsmaterial 54 Reinigen Papierpfad 152

S

Schaltflächen, Bedienfeld 8 Schnittstellenanschlüsse Position 5.6 Schriftarten hochladen, Mac 117 Schutzfolie auf Tonerpatronen 53 Seite mit aktuellen Einstellungen Beschreibung 10 Seitenausrichtung Ändern (Mac) 88 Seitenformate Anpassen von Dokumenten (Mac) 89 Dokumente anpassen (Windows) 83 Seiten pro Blatt Auswählen (Mac) 88 Auswählen (Windows) 73 Seiten pro Minute 2 Sicherheit verschlüsselte Festplatte 124 Sicherheitseinstellungen Integrierter HP Webserver 115 Skalieren von Dokumenten Mac 89

Software Deinstallieren (Mac) 169 HP Dienstprogramm 117 Installieren, drahtgebundene Netzwerke (Mac) 19 Installieren, drahtgebundene Netzwerke (Windows) 15 Probleme 164 Windows-Software deinstallieren 168 Speicher Im Lieferumfang enthalten 2 Speicherchip Tonerpatrone 53 Speicher-DIMMs Sicherheit 124 Speichern, Job Mac-Einstellungen 97 Speichern von Jobs Unter Windows 95 Spezialpapier Drucken (Windows) 77 Spezialpapier für Deckblätter Drucken (Mac) 89 Standard-Gateway, festlegen 110 Start-Schaltfläche Bedienfeld 9 Status HP Dienstprogramm, Mac 117 Statusseite der Web Services Beschreibung 10 Staus 3.500-Blatt-Zufuhrfach mit hoher Kapazität 141 500-Blatt-Papierfach 139 Auto-Navigation 135 beheben 150 Duplexer, Papierstaubehebung 149 Fach 2 oder Fach 3 137 Positionen 135 Tonerpatronenbereich 144 Ursachen 133 Stopp-Schaltfläche Bedienfeld 8 Subnetzmaske 110 Systemanforderungen Integrierter HP Webserver 112

т Tastenfeld Ziffernblock, Bedienfeld 8 TCP/IP Manuelles Konfigurieren von IPv4-Parametern 110 manuelles Konfigurieren von IPv6-Parametern 111 Teilenummern Drahtloser Druckserver 52 Ersatzteile 49 Fächer 52 Teilenummer 52 Tonerpatronen 49 USB-Kabel 52 Verbrauchsmaterial 49 Zubehör 52 Tonerpatronen austauschen 55 Bestellnummern 54 Bildtrommel 53 Einsetzen 53 Lagern 54 Nicht-HP 45, 54 Papierstaubehebung 144 Recycling 54 Schutzfolie 53 Speicherchip 53 Statusmeldungen 8 Teilenummern 49 Zuglasche 53 Tonerpatronenstatus 152 Tool zur Fehlerbeheung Integrierter HP Webserver 114 Transparentfolien Drucken (Windows) 77 Fach 1, Kapazität 29 Treiber Einstellungen (Mac) 87 Einstellungen ändern (Mac) 63 Einstellungen ändern (Windows) 62 Papierformate ändern 91 Papiertypen 25 universell 60 Voreinstellungen (Mac) 87 Trommel

Bild 53

U

Umschlag Fach 1, Kapazität 29 Umschläge Ausrichtung 29 Universeller Druckertreiber 60 Unterstütztes Papier 22 USB Direktdruck, Bedienfeld 9 USB-Kabel Teilenummer 52 USB-Konfiguration, Mac 16 USB-Konfiguration, Windows 12 USB-Speicherzubehör Drucken von 106 **USB-Verbinduna** Fehlerbehebung 161

V

Verbinden Mit AirPrint 103 Verbindung USB mit Mac 16 USB mit Windows 12 Verbrauchsmaterial Artikelnummern 49 Austauschen von Tonerpatronen 55 bestellen 44 Fälschung 46 nicht-HP 45, 54 Recycling 54 Verbrauchsmaterial, Status Bedienfeldmeldungen 8 Verbrauchsmaterialien Status, Anzeigen mit HP Dienstprogramm 117 Verbrauchsmaterial-Statusseite 152 Beschreibung 10 Verbrauchsseite Beschreibung 10 Verknüpfungen (Windows) erstellen 66 verwenden 64 Voreinstellungen (Mac) 87

W

Wasserzeichen Drucken (Mac) 93 Drucken (Windows) 92 Webbrowseranforderungen Integrierter HP Webserver 112 Websites HP Web Jetadmin, Herunterladen 119 Produktpiraterie 46 universeller Druckertreiber 60 Website zu Produktpiraterie 46 weitere Linkliste Integrierter HP Webserver 116 Wiederherstellen der Werkseinstellungen 131 Windows Treibereinstellungen 62 universeller Druckertreiber 60 Windows-Druckertreiber Unterstützt 60

Ζ

Zifferntasten Bedienfeld 8 Zubehör bestellen 44 Teilenummern 52 Zufuhrfach mit hoher Kapazität Einlegen 38 Staus beseitigen 141 Zuglasche auf Tonerpatronen 53 Zurück-Taste Bedienfeld 9